

28. FEBRUAR 2018	
WOCHE	9
SI/AUFLAGE	33.131
GESAMTAUFLAGE	85.012
SCHUTZGEBÜHR	1,20 €

INHALT:	
Unternehmer mit Stil verstorben	Seite 12
Diese Woche in Bildern	Seite 14
Klare Worte von Günter Oettinger	Seite 15
Volksbank lädt zum Stadtlauf	Seite 17
Husarenstreich vom TuS	Seite 24



Weitsicht

In Singen werden schon immer die Ärmel hochgekrempelt. Und auch aktuell werden mehrere Projekte angeschoben. Etwa wurde im 1. Südstadtgespräch erkennbar, dass in der Viel-Völker-Stadt Singen die Integration etwa bei der Landsmannschaft der Deutschen aus der Sowjetunion stiefmütterlich begleitet wurde. Da gilt es dringend nachzubessern und am Ball zu bleiben. Ebenso bei der Integration von kürzlich in die Hohentwielstadt gekommenen Flüchtlingen. Der Helferkreis hier ist von 400 unter 100 Mitglieder abgeschmolzen. Dabei bräuchten die Flüchtlinge, wie Bernhard Grunewald aus eigener täglicher Anschauung weiß, eigentlich eine 1:1 Betreuung. Damit würden sie im Behörden-schungel jene Möglichkeiten finden, die möglicherweise in ihnen stecken. Chapeau – vor so manchem Unternehmen, das hingegen den Menschen in den Flüchtlingen sieht und für diese Weitsicht, wie die Beispiele rechts zeigen, belohnt wird.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

Singen

Vom Sozialempfänger zum Steuerzahler Teil 2

Kein Einzelfall - dank Singener Allianz - Flüchtlinge in Vollzeitbeschäftigung / Stefan Mohr

Vor knapp zwei Jahren hat das WOCHENBLATT am Zenit der Flüchtlingswelle mit der Titelgeschichte »Vom Sozialempfänger zum Steuerzahler« die Frage beleuchtet, wie können Flüchtlinge in der Region Eintritt in die Arbeitswelt finden. Die beiden damals vorgestellten Flüchtlinge, Salim Karou und Saber Safi, haben, wie sie bei einem exklusiven Gespräch mit dem WOCHENBLATT erklärten, inzwischen beide eine Vollzeitstelle und können so eine eigene Wohnung bezahlen. Möglich wurde diese positive Entwicklung, wie Bernhard Grunewald vom Helferkreis HASyLiS betonte, durch die kontinuierliche Arbeit der Singener Allianz unter Federführung der Arbeitsagentur. Nur durch diesen engen Schulterschluss von Helferkreis, Stadtverwaltung, dem Landratsamt, der Handwerkerrunde, Wohlfahrtsverbänden, Singen Aktiv, der Volkshochschule, Bildungsakademie und Sprachschule sei es möglich auszuloten, was möglich und nötig ist, damit noch mehr Flüchtlinge in Arbeit kommen.

Aus eigener Erfahrung weiß Grunewald, der täglich in der Flüchtlingsunterkunft Byk-Gulden-Straße 100 Flüchtlinge betreut, dass 20 von ihnen Vollzeit beschäftigt sind. Sie zahlen für ein Platz im Fünf-Bett-Zimmer monatlich 320 Euro Wohnheimgebühr, ergänzt er. Der Großteil der anderen Männer in der Byk-Gulden-Straße, die meisten sind aus der Kreissporthalle hierher verlegt worden, belegen Deutsch-Integrationskurse oder Praktika. Zum Glück werden inzwischen auch VAB-E-Klassen angeboten. Denn beispielsweise Saber Safi konnte, weil er schon über 20 Jahre alt war, keine VAB-O-Klasse mehr besuchen. Zudem werden verschiedene Vorfeldaktivitäten durchgeführt: Dies geht von der Teilnahme beim Tag des offenen Handwerks oder Berufsmessen bis hin zu Handwerkervorbereitungskur-



Dank des Schulterschlusses der Singener Allianz und der ehrenamtlichen Arbeit von Menschen wie Michael Greuter (links) und Bernhard Grunewald (rechts) haben Salim Karou (2.v.l.) und Saber Safi die Integration in die Arbeitswelt geschafft.

sen sowie vier Kursen mit der AWO »Service- und Küchenhelfer«.

Wie der anerkannte Elektroingenieur Salim Karou erklärte, seien Praktika von unschätzbarem Wert: Denn Flüchtlingen müssen nicht nur Arbeitsabläufe erlernen, sondern auch lernen, wie in Deutschland generell gearbeitet würde. Unerlässlich, so Karou weiter, sind auch die Sprachkenntnisse, wobei es schwierig ist, für Schichtarbeiter entsprechende Kurse zu organisieren.

Doch dass vieles möglich ist, macht das Beispiel von Saber Safi deutlich. Als Analphabet und ohne Schulbildung nach Deutschland geflüchtet, hat der 24-jährige Afghane kürzlich

seinen Führerschein gemacht und wird im Sommer eine Ausbildung zum Stuckateur bei der Singener Firma Sauter beginnen, bei der er am 15. September 2016 eine Vollzeitstelle angetreten hat. Sein Chef war nach einem Praktikum dermaßen von ihm begeistert, dass er ihn unbefristet angestellt hat. Seine Frau Shakela macht derweil ihren Schulabschluss an der Robert-Gerwig-Schule und will nach einem Praktikum in der Arztpraxis von Dr. Oexle gerne eine Ausbildung zur Arzthelferin absolvieren. Ihre beiden Kinder gehen in eine Singener Kita.

Der Syrer Salim Karou ist Michael Greuter, der sich beim Helferkreis engagiert, ans Herz

gewachsen. Greuter bemängelt die bürokratischen Hindernisse und hofft wie Grunewald auf mehr Ermessensspielraum der Behörden.

Greuter kann es nicht verstehen, dass der ausgebildete Elektroingenieur Karou, der zusammen mit seinem Vater ein Pumpengeschäft in Aleppo betrieb, seine Sprachkurse selbst zahlen muss. Denn schließlich sei Sprache Integration. Seit 1. Dezember 2017 arbeitet Karou als Techniker bei der Firma Breyer. Ein Rückschlag war für ihn, dass sich zuvor eine Übernahme bei Allweiler trotz positiver Rückmeldung des Unternehmens nicht ergeben habe. Von der Elektromontage ist er inzwischen in die Abteilung Elektrokonstruktion des Singener Traditionsunternehmens gewechselt.

Zwei Beispiele von vielen: Bernhard Grunewald sieht künftig großes Potenzial im Pflegebereich. Hier könnten Menschen mit Migrationshintergrund auch im Background (Küche, Hygiene, Wäscherei) gute Dienste leisten. Zudem hofft er, dass die Fachkräftallianz im Landkreis, die im Sommer 2016 eingestellt wurde, wieder revitalisiert werde. Und er weiß, nicht nur Flüchtlinge haben Bedarfe in Arbeit zu kommen.

Singen

Spendentag für Keanu und Lenny

Staraufgebot am Storchenbrunnen am Sonntag

Das Schicksal der beiden Söhne der Familie Gebhardt bewegt seit Jahren die Region. Am Sonntag, 4. März soll nun von 11.30 bis 16 Uhr ein besonderer Spendentag für den neunjährigen Lenny und seinen zwei Jahre älteren Bruder Keanu, der nur noch seine Finger bewegen kann, am Storchenbrunnen an der Singener Ekkehardstraße veranstaltet werden.

Mit den Einnahmen und weiteren Spenden hoffen die Eltern Sonja und Marko ihren Söhnen, den letzten großen Wunsch zu erfüllen: Eine Reise

nach Amerika. Nicht nur um das Land von dem Keanu seit frühester Kindheit schwärmt, zu bereisen, sondern auch eine zehntägige Delphintherapie in Kalifornien und den aufgrund des besonderen Krankheitsbildes kostspieligen Flug finanzieren zu können.

Angelo Russo vom gleichnamigen Friseur hat den Spendentag als Aktion des 2017 von ihm ins Leben gerufenen »Friseure helfen Kinder« organisiert. Denn das Familienschicksal der Gebhardts habe ihn berührt. Zum anderen hofft er, dass das

Engagement, der Eltern für andere Betroffene ein Vorbild sein kann.

Den Besuchern wird beim Spendentag allerhand geboten. Mister Germany 2017, Dominik Brutner, ist mit dabei wie der Zweitplatzierte bei der »Bachelorette« Johannes Haller. Für musikalische Unterhaltung sorgen Benjamin Odera (DSDS-Kandidat), die Nachwuchssängerin Jennifer Krieger sowie die Guggenmusik Ohrenbutzer aus Beuren an der Aach. Spaß haben nicht nur Kinder beim Zauberer FAN und den Knieschlei-

fern – einer 35-köpfigen Motorradgruppe. Zudem werden zehn Friseure aus Baden-Württemberg von Reutlingen bis Ravensburg für eine Spende stylen, schneiden und Wellen frisieren. Dank Großspendern aus der Region ist auch für Getränke und Kuchen und Würstchen gesorgt.

Spenden an Caritasverband Singen-Hegau, IBAN: DE89 6925 0035 0004 5863 27, Verwendungszweck: Spendenaktion Keanu und Lenny

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

👉 LETZTE MELDUNG

Singen will gehört werden

Die Stellungnahme Singen zu Etappe 2 des geologischen Tief-lagers in der Schweiz wurde in Anlehnung an die von Waldshut-Tiengen, Lörrach und Konstanz verfasst und vom Verwaltungs- und Finanzausschuss am Dienstag einstimmig dem Gemeinderat anempfohlen. Bei der 3. Stufe will Singen als bislang von der Schweiz nicht betroffene Kommune gehört werden. Stellvertretend lobte Eberhard Röhm (Die Grüne) die sehr gute Vorlage und betonte die unbefriedigende Sicherheitslage.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

- Anzeige -

- Anzeige -

Vortrag in Villingen

Die., 6. März

Die schlimmsten Fehler beim Erben und Vererben

... und wie man sie vermeidet, erklärt Dr. Schindler von der Erbrecht-Kanzlei Ruby & Schindler.

Ort: Münsterzentrum Villingen, Kanzleigasse 30, Zeit: 19.30 Uhr, Eintritt: 5 Euro. Ohne Voranmeldung.

RUBY
SCHINDLER
Höhlturnpassage 5
78315 Radolfzell
Tel. 07732 - 93 89 724
www.ruby-erbrecht.de

Radolfzell

TIPPS VON DEN PROFIS

Häuslebauer, Bauherren oder Eigenheimbesitzer können sich seit Jahren auf die kompetente Beratung und auf wertvolle Tipps der Radolfzeller Handwerker verlassen. Auch in dieser Ausgabe stehen sie Interessierten wieder mit Rat und Tat zur Seite. Mehr von den Radolfzeller Handwerkern gibt es im Innenteil.



Aus der Region

WOCHE IN BILDERN

Es war viel los in der letzten Woche. Von der Prospektbörse in Worblingen bis zum Besuch von EU-Kommissar Günther Oettinger oder dem 20. Geburtstag der »Kullissenschieber« in Moos wie die Sportlerehrungen in Singen und Stockach, und natürlich der Karrieretag in Stockach. Die Bilder dazu gibt es auf Seite 14.

Fischer's LAGERHAUS
Waren & Wohnkultur aus fernen Ländern

Am 03.03.2018 erwarten Sie viele neue Waren aus **INDONESIEN**

fischer's lagerhaus · Rudolf-Diesel-Str. 17
78224 Singen · www.fischers-lagerhaus.de

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo. – Sa.: 10 – 19 Uhr

GOLDANKAUF – SOFORT BARGELD

Bevor Sie Ihr Gold verkaufen, lassen Sie sich von unseren Experten unverbindlich beraten. Denn Ihr Gold ist viel mehr wert!

Altgold – Schmuck – Münzen – Silber – Platin
Zahngold – Versilbert – ZINN

Höllturm-Passage 1/5, Radolfzell
Mo. – Fr.: 10 – 17.30 h
Tel. 0 77 32-82 38 461

Ekkehardstr. 16 a, Singen
Mo. – Fr.: 10 – 17.30 h
Tel. 0 77 31-95 57 286

BARITLI EDELMETALLHANDEL GmbH

aktivoptik

Brillen zum Bestpreis!

Komplette Einstärken-Brille

inkl. Hartschicht und Entspiegelung

nur jetzt 39,90 €* statt 69,90 €



Modellbeispiel

Komplette Gleitsicht-Brille

inkl. Hartschicht und Entspiegelung

nur jetzt 119,90 €* statt 139,90 €



Modellbeispiel

* Nicht mit anderen Gutscheinen und Aktionsangeboten kombinierbar. Ausgewählte Fassungen inkl. Aktions-Kunststoffgläser, 1.5, gehärtet, entspiegelt, Einstärken ± 6 dpt., + 2 cyl.; Gleitsicht: ± 6 dpt., + 4 cyl.

Verantwortlich für die Werbung: aktivoptik Service AG, John-F.-Kennedy-Str. 26, 55543 Bad Kreuznach. Alle Informationen zur Identität und Anschrift der Geschäfte finden Sie unter: www.aktivoptik.de/Filialen oder telefonisch unter 0800.3 33 36 90.

aktivoptik im Real

Georg-Fischer-Str. 15 in Singen

07731.835 04 15

Singen

Makrofotografie im Fokus

Die Fotofreunde treffen sich am Donnerstag, 1. März, um 19 Uhr im Gasthaus »Goldene Kugel« in Singen. Thema des Abends ist die Makrofotografie. Fotofreundin Christine Schweikle wird über dieses Thema informieren und dabei interessante Anregungen und praktische Beispiele zeigen.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Kunstoffahrt des Kunstvereins

Der Kunstverein Singen lädt auf Samstag, 10. März, zu einer Fahrt ins Forum Kunst nach Rottweil ein. Jürgen Knubbe, künstlerischer Leiter, wird um 11 Uhr in die Ausstellung Roger Aupperles einführen. Zudem ist eine Führung durch die Kunststiftung von Erich Hauser geplant. Anmeldung unter kulturbuero@singen.de.

Markenparfums

Donnerstag, 1. März 2018
Freitag, 2. März 2018
Samstag, 3. März 2018

von 09.00 bis 17.00 Uhr
von 09.00 bis 17.00 Uhr
von 10.00 bis 15.00 Uhr

>> Duftschnäppchen <<
Gottlieb - Daimler - Straße 7
Tel. 0 77 31 – 91 77 81
78239 Rielasingen-Worblingen

www.wochenblatt.net

WOCHENBLATT

seit 1967

WOCHENBLATT

seit 1967

mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

IMPRESSUM:
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 3 20, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 0 77 31/88 00-0
Telefax 0 77 31/88 00-36
Herausgeber
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 0 77 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 0 77 31/88 00-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 0 77 31/88 00-29
<http://www.wochenblatt.net>
Anzeigenpreise und AGB's aus
Preisliste Nr. 50 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln
nur mit schriftlicher Genehmigung
des Verlags. Für unverlangt eingesandte
Beiträge und Fotos wird keine Haftung
übernommen. Die durch den Verlag
gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich
geschützt und dürfen nur mit
schriftlicher Genehmigung des Verlags
verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im   

Freude am Fahren





DIE AUER GRUPPE TAUSCHT IHREN FUHRPARK

ÜBER 60 TAGESZULASSUNGEN UND VORFÜHRWAGEN SOFORT VERFÜGBAR

UNSERE EXPERTEN BERATEN SIE GERNE:

STOCKACH
Fabian Lorenz
Tel: 07771-9305-106

KONSTANZ
Benedict Lenz
Tel: 07531-5930-34

SINGEN
Raphael Buckel
Tel: 07731-8685-37

RAVENSBURG
Michael Kuhn
Tel: 0751-5093-24

MAIL: TAGESZULASSUNG@AUER-GRUPPE.DE





DENZEL METZGEREI

SEIT 1907

SCHWARZWALDSTRASSE 22

TELEFON 07731/62433

WWW.DENZEL-METZGEREI.DE



AKTION AKTION AKTION

Minuten-schnitzel paniert

100 g € 0,99

einfach lecker Fleischküchle vorgegart oder angebraten für Vesper und Grill

Stück € 1,25

natürlich hausgemacht Karottensalat

100 g € 0,99

frisch für Sie durchgedreht Hackfleisch gemischt, mager

100 g € 0,74

das beliebte Vesper Hausgemachte Bureschübling

Stück € 1,59

die schmeckt jedem Fleischwurst im Ring oder zu Salat

100 g € 1,19

klassisch gut Rinderhüfte zart gelagert

100 g € 2,49

frisch aus unserer Produktion Bauernbratwurst frisch und geräuchert

100 g € 1,19

bei allen beliebt Delikatess Leberwurst fein oder grob im Gold- oder Naturdarm

100 g € 1,49

ANZEIGE

DANCE MASTERS! Best of Irish Dance

22. März | Rielasingen-Worblingen | Talwiesenhallen

Furiöse, leichtfüßige Tanzleiden-schaft! Eine Auswahl der weltweit besten irischen Steptänzer wirbelt und „clickt“ in atemberaubendem Tempo über die Bühne. Dazu großartige Live-Musik und irisches Lebensgefühl pur, gespielt von der allabendlich gefeierten Band. Entlang einer fesselnden Love-Story erleben Sie das Beste aus über 200 Jahren irischer Musik- und Steptanzgeschichte!



Tickets erhältlich beim Singener Wochenblatt, in der Bücherstube Rielasingen und an allen bekannten VVK-Stellen sowie versandkostenfrei unter 0365-5481830 und www.bestofirishdance.de

HERTRICH METZGEREI

Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

Bierwurst in vielerlei Variationen

aufgeschnitten, als Käsebiowurst, als Biowurstfleischkäse mit Pistazien, als Schinkenkrakauer mit grünem Pfeffer, als Portion, als Kugel

100 g 1,10

Kabanossi

nach original böhmischem Rezept gefertigt

100 g 1,39

Bratwurst im Sulzrand

deftig, fein aufgeschnitten oder als Vesperscheibe

100 g 1,10

Hinterschinken

saftig, mit kleinem Fettrand

100 g 1,59

Schweinekotelett

mager oder durchwachsen

100 g 0,78

eingelegter Sauerbraten

passt zum Wetter, oder?

100 g 1,28

Schäufele ohne Knochen

saftig, mild gesalzen und geräuchert

100 g 0,98

Hähnchenkeulen

Gelenkschnitt – ohne Rückenknöchel

100 g 0,57



Handwerkstradition seit 1907



»Mein Sonnentipp: Machen Sie gleich den kostenlosen Dach-Check!«

Wir als IBC SOLAR Partner zeigen Ihnen, wie viel Stromkosten Sie einsparen können und wie Sie sich langfristig von steigenden Strompreisen unabhängig machen.

Gutschein gleich einlösen, und sichern Sie sich noch heute einen kostenlosen und unverbindlichen Beratungstermin bei unserem Fachpartner



Ihr IBC Solar Partner:

lozzo e.K.
Elektromeisterbetrieb
Hebelsteinstraße 8- 78247 Hilzingen
Tel.07731- 9764700
Mail: claudio.iozzolino@iozzo.de
Elektrotechnik- Photovoltaik- Klimatechnik

10 Jahre

Elektro lozzo
2008 | 2018
ERFOLGREICH

Sonnenstrom mit System



KÜCHENPROFI möbel-outlet-center

Wir gestalten »NEU«

60 Ausstellungs-küchen

- 60%

MOC · Außer-Ort-Straße 3 – 6 · 78234 Engen ·
Tel. 0 77 33/50 00-0 · Fax 0 77 33/50 00-40 · www.lagerkuechen.de
ÖFFNUNGSZEITEN: Di. – Fr. 10 – 19 Uhr · Sa. 9 – 18 Uhr · Montag geschlossen

Singen

Respekt in der Vielvölkerstadt Singen

Erstes Südstadtgespräch im Siedlerheim zum Thema »Miteinander«

Es war eine illustre Runde, die sich am Sonntagvormittag zum ersten Südstadtgespräch im vollen Siedlerheim einfand und unter dem Motto »Miteinander – nicht nebeneinander« diskutierten. Dabei zeigte sich, dass das von Moderator Professor Dieter Rühland als »hochaktuell« bezeichnete Thema viele Facetten mit sich bringt, auch wenn die Bürger in Singen wie der Helferkreis Flüchtlinge gezeigt hat, »die Ärmel hochkrempeln«.

Gast Oberbürgermeister Bernd Häusler, der der Siedlergemeinschaft für die Ausrichtung dankte, adelte die Veranstaltung als »Zeichen gelebter Integration« in der Vielvölkerstadt Singen. Unter dem Hohentwiel leben über 100 Nationen und bei den Null- bis 15-Jährigen liege der Migrationshintergrund, so der OB, geschätzt bei 75 Prozent.

Integration, so Stefan Schlagovsky-Molkenthin, sei es, »ohne Angst« anders zu sein«. Der Integrationsbeauftragte stellte Eckpunkte eines neuen Integrationskonzeptes der Stadt Singen vor und dürfte bei der Veranstaltung die ein oder andere neue Aufgabe mitgenommen haben.

Denn Integration wird wohl kaum mehr so verlaufen, wie bei der 1949 nach Bohlingen gekommenen, 96-jährigen Banater Schwäbin Viktoria Tussing, die wie viele ihr Leben selbst mit harter Arbeit in die



Claudia Weber, Christian Siebold, Viktoria Tussing, Professor Dieter Rühland, Anselina Rusch, Stefan Schlagowsky-Molkenthin und Mariano de Nasca beim ersten Südstadtgespräch im Siedlerheim.

swb-Bild: stm

Hand genommen hat. Genauso wie Mariano de Nasca. Der seit 1965 in der Südstadt lebende, gut integrierte Sizilianer mahnte an, dass beispielsweise bei der größten ausländischen Ge-

versäumt worden, den Gastarbeitern Deutsch beizubringen. Etwa 5.000 Deutsche aus der Sowjetunion leben im Landkreis Konstanz. Auch Anselina Rusch, stellvertretende Be-

seien zu wenig, um Deutsch zu lernen. Ihre »Integration« läuft vor allem über ihre Kinder. Unter der Landsmannschaft, die im selben politischen System groß geworden sei, verstehe man sich besser, so Rusch.

Die in der Südstadt lebende und in ganz Singen bestens bekannte Alt-Stadträtin, Claudia Weber, hofft, dass Menschen noch mehr aufeinander zu gehen und miteinander sprechen, wobei sie mehr Verständnis für den kulturellen und geschichtlichen Hintergrund des jeweiligen Anderen aufbringen. Eine weitere Möglichkeit ist spätestens das zweite Südstadtgespräch, das der Vorsitzende der Siedlergemeinschaft, Christian Siebold bereits für den Herbst ankündigte.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net



meinde in Singen – den Italiener – stetig frische Migranten nach Singen kämen und diese bessere Unterstützung gerade beim Thema Sprache bräuchten. Denn zu seiner Zeit sei es

zirkvorsitzende der Deutschen aus Russland, bemängelt den unzureichenden Sprachunterricht. Sechs Monate, als sie 1994 aus Kasachstan nach Deutschland gekommen sei,

Singen



Aufgrund der anstehenden Bauarbeiten im zweiten Teilstück der Hegastraße ist eine Einfahrt für Kunden in diesen Bereich jetzt nicht mehr möglich.

Singen

Mehr Tempo 30 gewünscht

Entsprechend dem Lärmaktionsplan der Stadt Singen gilt unter anderem in der Rielasinger Straße von der Julius-Bühner-Straße bis zur Georg-Fischer-Straße nachts Tempo 30. Eine Mehrzahl von Menschen wohnt jedoch in der Verlängerung dieser Straße bis zur Gemeindegrenze nach Rielasingen. Auf Anregung einiger Mitglieder der Siedlergemeinschaft laden diese zu einer Diskussion mit Fraktionsmitgliedern der

Neuen Linie Singen ein, ob es auch die Anwohner der »restlichen« Rielasinger Straße zu gönnen wäre, nachts ruhig zu schlafen. Die Neue Linie Singen war bereit, dieses Thema aufzugreifen und führt am Mittwoch 5. März um 19.30 Uhr im Siedlerheim, Worblinger Str. 67 zu diesem Thema eine öffentliche Fraktionssitzung durch. Mit dabei OB Bernd Häusler, der vor Ort informiert.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Ein grandioses, sportliches Jahr

370 Sportler in der Stadthalle geehrt

370 herausragende Sportler waren 2017 auf regionaler, nationaler und internationaler Ebene äußerst erfolgreich unterwegs gewesen und wurden am vergangenen Freitagabend in der Stadthalle Singen für ihre beeindruckenden Leistungen geehrt. Die jährlich stattfindende Sportlerehrung der Stadt Singen stellte auch dieses Jahr in beeindruckender Weise den Anwesenden der gut besuchten Halle dar, dass Singen eine Sportstadt ist. Oberbürgermeister Bernd Häusler überreichte zusammen mit dem Sportausschussvorsitzenden Roland Brecht insgesamt 148 Geschenke sowie 222 Sportlerplaketten, davon 181 in Bronze, 17 in Silber und 24 in Gold.

In seinem Grußwort nutzte Häusler die Gelegenheit, dem Ehrenamt, vor allem den Vereinsvorsitzenden in den Vereinen, zu danken. »Wir wissen alle von den Herausforderungen der heutigen Zeit, die beispielsweise auch das Steuerrecht und Sozialversicherungsrechte stellen. Wir haften als Vorsitzende privat und persönlich mit unserem Vermögen.« Zudem hob er die im Juni 2017 ausgetragene

Mountainbike-Marathon-Weltmeisterschaft besonders heraus. »Wir sind eine Sportstadt und zeigen, dass wir solche Großereignisse umsetzen können«, unterstrich der OB.

Zur Überraschung aller erläuterte der Rathauschef, dass in Absprache mit dem Sportausschuss dieses Jahr kein Sportehrenbrief verliehen werden würde. Die höchste Auszeichnung der Stadt solle langjährige Leistungen besonders belohnen: »Da muss man nicht jedes Jahr auf Teufel komm raus den Ehrenbrief verleihen.« Doch im Laufe des Abends erhielt Norbert Mayer eine besondere Ehrung. Ihm wurde durch Hilzingers Bürgermeister Rupert Metzler die Landesehrennadel



Die mit Gold ausgezeichneten Sportler bei der Ehrung in der Stadthalle.

Singen

Friwö lädt ein

Am Freitag, 9. März, von 14 bis 17 Uhr veranstaltet das Friedrich-Wöhler-Gymnasium einen Tag der offenen Tür für die Schülerinnen und Schüler der Klassen 4 und deren Eltern, damit diese sich ein Bild von der weiterführenden Schule machen können. Dabei stellen sich verschiedene Fachschaften vor, und es gibt ein buntes Programm, damit die Gäste die Schule kennen lernen können.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Tag der offenen Tür

Die Beethovenschule lädt zum Tag der offenen Tür am Freitag, 9. März, von 14 bis 17 Uhr ein. Die Besucher erhalten dabei Informationen zur pädagogischen Konzeption der Gemeinschaftsschule und lernen diese kennen. Hierfür sind die Türen der Fach- und Lernräume für jeden geöffnet. Eine Bewirtung durch den Förderverein der Schule findet in der Mensa statt.

Die Anmeldung für Klasse 1 der Gemeinschaftsschule findet am Montag, 5. März, und Mittwoch, 7. März, jeweils von 9 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr statt. Die Anmeldung zu Klasse 5 der Gemeinschaftsschule ist am Mittwoch, 21. März, und Donnerstag, 22. März, von 9 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr möglich.

redaktion@wochenblatt.net



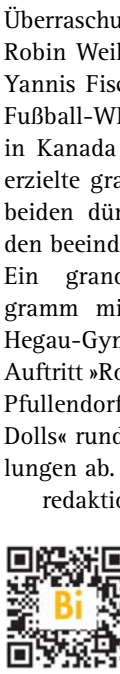
► GOLDMEDAILLE

Mit zwei Goldmedaillen im Gepäck kehrte Oswald Ammon von den Deutschen Hallen-Meisterschaften in der Leichtathletik und Winterwurf (Freiluft) aus Erfurt zurück. Dieser Wettkampf war auch der Grund, weshalb der Behindertenbeauftragte für den Landkreis Konstanz bei der Sportlerehrung in der Singener Stadthalle seine Gold-Plakette 2017 nicht persönlich entgegennehmen konnte. Als einziger Sportler der Behinderten- und Herzsportgruppen Singen (BHS) war Oswald Ammon am Olympiastützpunkt in Erfurt am Start. Dirk Beer hatte seine Karriere 2017 beendet. Ammon wurde bei den Deutschen Meisterschaften – Halle – Para-Leichtathletik-Meister im Kugelstoßen-Rollstuhl, Klasse F32, Senioren M65 und gewann in seiner zweiten Disziplin, dem Diskuswurf, Rollstuhl, Klasse F32, Senioren M65, in dem seit langem wieder im Programm aufgenommenen Winterwurf bei gefühlten 18 Grad minus und strammem Gegenwind aus dem Osten ebenfalls Gold. swb-Bild: pr

Vereinen«. Moderator Stephan Glunk führte sportlich-witzig durch den Abend und koordinierte einen zügigen kurzweiligen Ablauf auf der Bühne, damit die Verteilung der zahlreichen Geschenke und die Verleihung der Bronze-, Silber- und Goldplaketten zeitlich dem Rahmen angemessen vonstattengehen konnte. Bei der Verleihung der Goldplaketten gab es dieses Jahr für das Publikum ebenfalls eine Überraschung: Die Weltmeister Robin Weiler und sein Kumpel Yannis Fischer feierten bei der Fußball-WM für Kleinwüchsige in Kanada den Titel. Über die erzielte grandiose Leistung der beiden dürften alle Anwesenden beeindruckt gewesen sein. Ein grandioses Rahmenprogramm mit der Bigband des Hegau-Gymnasiums sowie der Auftritt »Rope Skipping« des TV Pfullendorf und die »Dance Dolls« rundeten den Abend gelungen ab.

Uwe Johnen

redaktion@wochenblatt.net

 **Noch mehr Fotos unter: [wochenblatt.net/bilder](http://www.wochenblatt.net/bilder)**

Termine

Jahreshauptversammlung der BUND-Gruppe Rielasingen-Worblingen, Do., 8.3., 19 Uhr, »Wappenstüble« des Restaurants Krone, Rielasingen. Interessierte Nicht-Mitglieder sind ebenfalls willkommen. Infos bei Susanne Breyer, 07731/912905.

Alt-Katholische Gemeinde Singen: Di., 6.3., 6.30 Uhr Frühschicht in der Fastenzeit, anschl. Frühstück.

Veranstaltungen der Jugendmusikschule Singen: Mi., 7.3., 18.30 Uhr Vorspiel der Violin-klasse Bruno Kewitsch, Walburgis-Saal. Sa., 10.3., 19.30 Uhr 3. Studiokonzert »Frühlingserwachen«, Klaviertrio Würzburg, Walburgis-Saal.

Mo., 12.3., 19 Uhr Vorspiel Oboen- und Blockflötenklasse Karl-Friedrich Wentzel, Zimmer 202.

Jahrgang 1934/35: Treffen am Di., 6.3., 15 Uhr im Restaurant Hanoi, Uhlandstr. 35, Singen.

Veranstaltungen des Kath. Bildungswerkes in Rielasingen-Worblingen-Arlen, Bohlingen, Überlingen a.R.: Kurs »Wirbelsäulengymnastik« (13 Übungsstunden) ab Do., 1.3., Unterkirche Rielasingen, Gruppe 1: 17.30 - 18.30 Uhr, Gruppe 2: 18.30 - 19.30 Uhr; Anmeldung bei Kathrin Hanke (Physiotherapeutin), Tel. 0176/23135974. Vortrag »Entwicklungshilfe«, Mi., 14.3., 19.30 Uhr, Pfarrheim

Worblingen. »Betriebsbesichtigung Südkurier Medienhaus in Konstanz«, Di., 20.3., Abfahrt (Zug) Bahnhof Singen 16.02 Uhr, Rückfahrt ab Konstanz 19.55 Uhr; Anmeldung bis spätestens 9.3. bei Elvira Ettl, 07731/28641.

Sonntagscafé der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde, Feldbergstr. 46, So., 4.3., von 14.30-16.30 Uhr geöffnet. Der Erlös von Kaffee und selbstgebackenem Kuchen geht an das Projekt SKIPSY, eine Initiative der AWO Singen.

Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen, Fr, 2. März, 19 Uhr, in der Evangelischen Johanneskirche, Rielasingen.

Singen/Beuren

Danken für die Schöpfung

Zum Weltgebetstag der Frauen am Freitag, 2. März, um 19 im Pfarrhaus Beuren sind die Frauen aller Konfessionen aus Volkertshausen, Hausen, Schlatt und Beuren herzlich eingeladen.

redaktion@wochenblatt.net

Worblingen

Alles »Rund ums Kind«

Am Freitag, 9., und Samstag, 10. März, findet in der Hardberghalle in Worblingen wieder der Tauschmarkt »Rund ums Kind«, veranstaltet von der Frauengemeinschaft St. Stephan Arlen, statt. Annahme der Artikel ist am Freitag, 9. März. Es wird darauf hingewiesen, dass die Annahme nur mit einer Nummer möglich ist. Pro Anrufer wird lediglich eine Nummer vergeben! Diese wird ausschließlich telefonisch ausgegeben und zwar am Mittwoch, 7. März, von 18 bis 19.30 Uhr unter folgenden Telefonnummern - 0162-6415887 und 01577-3783402. Aufgrund der überaus großen Nachfrage sind die Leitungen häufig besetzt. Angenommen wird nur gut erhaltene Frühjahrs- und Sommerbekleidung bis Größe 164, sowie Babyausstattungsartikel, Kinderwagen, Spielzeug und Bücher. Pro Anbieter werden nur drei Paar Schuhe und zehn Möbel und Matratzen. Die Stückzahl pro Anbieter ist auf 40 Teile begrenzt. Der Verkauf findet am Samstag von 10 bis 12 Uhr statt.

redaktion@wochenblatt.net

Vereine

Rielasingen

FWW Generalvers., Fr., 9.3., 20 Uhr, Feuerwehrgerätehaus Rielasingen-Worblingen. U. a. stehen Wahlen an.

Singen

BRIEFMARKEN- UND MÜNZENSAMMLERVEREIN Briefmarkentausch mit Informationsgesprächen, So., 4.3., 9.30-11.30 Uhr, Restaurant Magricos, Haselbusch 14, Singen. Info: www.briefmarkenvereinsingen.de.

BSK-SOZIALSTAMMTISCH Einladung aller Behinderten zu Kaffee und Kuchen, Sa., 3.3. ab 14 Uhr im Vereinsheim Hammer, Mühlenstr. 21, Singen. Voranmeldung bis Do., 1.3. unter 07731/947955.

DRK

Blutspendetermin, Do., 1.3., 15-19 Uhr, Hegau-Jugendwerk Gailingen.

Unser Kursprogramm umfasst folgende Kurse: Seniorengymnastik, Yoga für Senioren, Krafttraining für Senioren, Tanzvergnügen für alle, Männersportgruppe, Tanz für Junggebliebene, Yoga, Rückengymnastik für alle, Osteoporose-Gymnastik, Yoga-Kurs, Jugend-Rot-Kreuz Gruppenstunde. Die Aus- und Fortbildung der Sanitätsbereitschaft trifft sich immer dienstags, 20 Uhr im DRK-Heim. Infos und Anmeldung: 07731/65700, www.drkk-kn.de.

FREUNDESKREIS POMEZIA UND ARDEA Nächster Stammtisch, Do., 1.3., 18.30 Uhr, Vereinsheim FC Ita-

liana der ACREI, Masurenstr. 32, Singen.

JOHANNITER-UNFALL-HILFE Noch freie Plätze für folgende Ausbildungsgänge: Kurs Betreuungshelferin ab 1.3., 18.30-21.30 Uhr, samstags 9-16 Uhr. Basislehrgang Betreuungsassistentin ab 5.3., 100 UE, 18.30-21.30 Uhr, samstags 9-16 Uhr. Anmeldung 07731/99830, erich-scheu@johanniter.de.

LICHTBILDNER-GRUPPE SINGEN

Jahreshauptvers., Do., 1.3., 20 Uhr, Vereinsraum UG, Schanzstuben, Leimdölle 1, Singen.

NATURFREUNDE

Seniorenachmittag, Do., 1.3., 14.30 Uhr im Vereinsheim.

SCHNUPFVEREIN

Monatsvers., Do., 1.3., 19 Uhr, Singener Weinstube.

SCHWARZWALDVEREIN

Jahreshauptvers., Sa., 10.3., 15 Uhr, Siedler-Vereinsgaststätte, Worblinger Str. 67.

SENIORENCHOR HOHENTWIEL

Chorprobe, Do., 1.3., 15 Uhr, Gemeindesaal Liebfrauen, Uhlandstr. Singen.

Überlingen a. R.

MV

Generalversammlung, Fr., 2.3., 20 Uhr im Bürgerhaus. U. a. stehen Wahlen an.

TSV

Mitgliederversammlung, So., 11.3., 19.30 Uhr, Sportlerheim Siebenschläfer, Jahnstr. 52. U. a. stehen Wahlen an.

... seit über 60 Jahren für Sie da.

Bestattungshaus Decker

Telefon: 07731 / 99 68 - 0

Schaffhauser Str. 98 | 78224 Singen

www.decker-bestattungen.de

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall: 110

Polizeirevier Singen: 07731/888-0

Krankentransport: 19222

Ärztlicher Notfalldienst: 116 117

Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525

Giftnotruf: 0761/19240

Notruf: 112

Telefonseelsorge: 08 00/11 10 111
08 00/11 10 222

Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007*
(*kostenfrei)

Kabel-BW: 0800/8888112
(*kostenfrei)

Tierschutzverein: 07731/65514
(Tierambulanz) 0160/5187715

Tierfriedhof Singen/
Tierbestattung: 07731/921111
Mobil 0173/7204621

24-Std. Notdienst

WIDMANN

Heizungsausfall ■ Rohrbruch ■ Rohr-Verstopfung und Sturmschäden

07731/ 8 30 80 gew.

Abfluss verstopft?
24-Std.-Notdienst

FEHRLE

Telefon 07731/9750461
Mobil 0151/42534431

Frauenhaus Notruf: 07731/31244

Familien- und Dorfhilfe
Einsatzleitungen:
Singen-Rielasingen-Höri
07731/795504

Steißlingen

Polizeiposten: 07738/97014
Gemeindeverwaltung: 92930

Stromversorgung Gemeindewerke
in Notfällen: 07738/929345

Apotheken-Notdienste

0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz)
und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl

Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

Tierärzte-Notdienst

03./04.03.2018
Dr. A. Kicherer, Tel. 07774/929938

www.thuega-e-mobil.de

thügaladen

Wir bieten Ihnen Gesamtlösungen für Wallboxen und Ladesäulen.

e mobil

Förderung von 250 € für die Installation*

thüga

Energie kann mehr.

*Voraussetzung ist ein bestehender Energieliefervertrag mit der Thüga Energie.

26.02. bis 07.04.2018

Rücken? Nervensache!

Fit für die Osteiersuche – Keltican® forte unterstützt die Regeneration geschädigter Nerven.

Jetzt mitmachen! Oster-Malaktion für Kinder

alphega
apotheken
an Ihrer Seite
www.alphega-apotheken.de

Central-Apotheke
Johannes Danassis
Hegaustraße 26
78224 Singen

Keltican® forte ist ein Lebensmittel für besondere medizinische Zwecke (bilanzierte Diät) zum Diätmanagement bei Wirbelsäulen-Syndromen, Neuralgien und Polyneuropathien. Uridinmonophosphat, Vitamin B12 und Folsäure tragen zur Aktivierung körpereigener Reparaturvorgänge geschädigter Nerven bei.

Engen



Im Rahmen der Mitarbeitererehrungen wurde Konditormeister Udo Wittenberg in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Auf dem Bild von links: Renate Waldschütz, Udo Wittenberg, Jürgen Waldschütz.

Über 300 Jahre in der Backstube

Im Rahmen der diesjährigen Betriebsfeier der Bäckerei Waldschütz in Engen konnte Firmeninhaber, Bäckermeister Jürgen Waldschütz, 16 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für viele treue Jahre der Betriebszugehörigkeit ehren. Für 25 Jahre wurden Silvia Bürrsner und Brigitta Maier geehrt, für 20 Jahre Ruth Maurer. Eine Ehrung für 15 Jahre und mehr erhielten Waltraud Leidolt, Christa Specker, Jan Eric Weber und Bianca Sauter. Für zehn Jahre und mehr wurden Günther Brandmaier, Angela Schnell, Ursula Stemmer, Corina Jäckle gewürdigt. Sabine Straub erhielt eine Ehrung für 33 Jahre und Chefin Renate Waldschütz konnte sogar für über 40-jährige Betriebszugehörigkeit geehrt werden. Nach 23 Jahren im Betrieb wurde Udo Wittenberg in den

Ruhestand verabschiedet, nach 16 Jahren Ernst Schmid und nach 15 Jahren Monika Zepf. Jürgen Waldschütz fand für alle Geehrten lobende Worte und wusste nach so vielen gemeinsamen Jahren über jeden einzelnen eine Geschichte zu erzählen. Die Handwerkskammer Konstanz gratulierte mit Urkunden für alle Geehrten und Jürgen Waldschütz erhielt eine Belobigung für sehr gute Geschäfts- und Mitarbeiterführung. Für alle 48 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gab es dann noch einen Geldbeutel gefüllt mit Sterntalern. Denn es gab nicht nur die Ehrungen zu feiern, sondern gleichzeitig konnte man noch das 40-jährige Betriebsjubiläum und 25 Jahre Backstube im Gewerbegebiet begehen.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Zwölf Geschworene

Angeklagt wegen Mordes an ihrer Mutter, steht eine Puerto-Ricanerin einem Geschworenengericht vor. Entscheiden diese auf »schuldig«, erwartet die Frau der Tod. Das neue Stück »Die 12 Geschworenen« des »Theatre Delux(e)« des Hegau-Gymnasiums der Klassen 6 bis 12, behandelt dieses Jahr die Grundsätze der Entscheidungsfindung. Spannendes Theater erwartet die Besucher am Freitag, 2. März, 19.30 Uhr, Sonntag, 4. März, 15 Uhr und Samstag, 10. März, 19.30 Uhr. Karten gibt es im Sekretariat des Hegau-Gymnasiums unter 07731/95970 oder an der Abendkasse.

redaktion@wochenblatt.net

Aach/Volkertshausen

Rachmaninov in Nikolauskirche

Das Rachmaninov-A-Cappella-Ensemble widmet sich ganz speziell der traditionellen Aufführung von Gesängen aus der orthodoxen Kirche. Die Sänger sind allesamt Studenten der Musik-Akademie und Solisten in verschiedenen orthodoxen Kirchen in Odessa. Am Samstag, 3. März, um 19 Uhr gastiert das Ensemble in der schönen St. Nikolauskirche in Aach. Der Eintritt ist frei.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Geplanter Umbau beim Amtsgericht Familiengericht ab April in Julius-Bührer-Straße 2



Der Direktor des Amtsgerichts, Johannes Daun, und die Chefin der Verwaltung, Gabriele Volk.

swb-Bild: stm

dazwischenkomme, könnte der Umbau in der zweiten Hälfte 2019 abgeschlossen sein, so Daun weiter. Im Anschluss würde dann mit dem unter Denkmalschutz stehenden Altbau ebenso verfahren. Hierzu liegen jedoch noch keine konkreten Pläne vor. Das Thema Barrierefreiheit dürfte hier eine besondere Herausforderung darstellen. Allerdings wird das Familiengericht auch nach Ende des Umbaus vorerst in der Julius-Bührer-Straße verbleiben, kündigte Daun an. Inwieweit sich sein Wunsch erfüllt, dass auf dem großzügigen Gelände an der Erzbergerstraße ein drittes Gebäude in mittlerer Zukunft als Anbau des Neubaus entsteht, und damit die Amtsgerichtsbarkeit in Singen wieder

an einem Ort vereint, ist noch nicht wirklich abzuschätzen. Im Zuge der Aufstockung der Justiz freut sich der Direktor des Amtsgerichts Singen auf eine 3. Wachtmeisterstelle, die nun ausgeschrieben werde, sowie auf eine halbe zusätzliche Richterstelle. Zudem habe Daun seit seinem Dienstantritt die Bestuhlung im Wartebereich und in den Verhandlungsräumen modernisiert und auch die Reinigungsverhältnisse am Amtsgericht verbessert. Bei den Gerichtsfällen ist auch in Singen der merkliche Rückgang von Zivilprozessen erkennbar – von 1.447 Fällen im Jahr 2012 auf 1.001 Fälle im Jahr 2017, so Daun.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

Thayngen

Willkommen im »Sternen-Club« Förderverein für Thaynger Stiftung begründet

Mit einer Gründungsversammlung am Freitagabend wurde in Thayngen der »Sternen-Club« offiziell ins Leben gerufen. Rund 20 Interessenten trugen sich als Gründungsmitglieder ein. Gemeindepräsident Philippe Brühlmann, der selbst im Stiftungsrat als Vertreter der Gemeinde ist, die einst den »Sternen« an die Stiftung übertragen hatte, hätte lieber einen unabhängigeren Präsidenten oder Präsidentin gesehen. Doch die Versammlung war der Meinung, dass er in dieser Startphase am meisten bewegen könne, zumal Brühlmann selbst sein Herzblut für das Projekt »Sternen« in der Versammlung ausmalte. Als Aktuarin wurde die Lohner Gemeindepräsidentin Vreni Wipf, als Kassier der aktuelle Einwohnerratspräsident Marco Passafaro gewählt. Weinbauer Thomas Stamm, der auch wegen des Präsidiums angefragt wurde, amtiert erst einmal als Beisitzer im Vorstand. Philippe Brühlmann hatte in der Versammlung die Vision des »Sternen Clubs« eindrücklich erläutert. Der neue Verein soll den Stiftungsvorstand entlasten, Gelder für den Umbau und Unterhalt einwerben und über die Mitgliedsbeiträge auch



Der Vorstand des frisch gegründeten »Sternen-Club« mit Kassier Marco Passafaro, Aktuarin Vreni Wipf, Präsident Phillipe Brühlmann, Beisitzer Thomas Stamm. Mit im Bild Stiftungspräsident Kurt Biedermann.

swb-Bild: of

den Unterhalt des geplanten Kulturzentrums mit alimentieren. Der »Sternen« sei mehr als nur kantonales oder nationales Kulturgut, so Brühlmann. Deshalb müsse man der Stiftung eine Marketing-Organisation zur Seite stellen. Dass der Stiftungsrat zwischenzeitlich kräftig an der Arbeit war, stellte Stiftungspräsident Kurt Biedermann vor. Aus den Vorprojekten sind inzwischen konkrete Planungen geworden. Man werde wegen der Kosten das Projekt auch in Bauabschnitte aufteilen, so dass die Sanierung und Dämmung des einzigartigen Dachgebälks wie des großen Gewölbekellers zu einem späteren Zeitpunkt angegangen würden. Die Umgestaltung des »Sternen« inklusi-

ve Scheune und Rossstall mit einem Museumstrakt, Räumen für Wechselausstellung, einem einfach gehaltenen »Sternen Café«, einem großen Festsaal für Gesellschaften bis rund 60 Personen, Büros und auch Wohnungen kommt nach den aktuellen Schätzungen aber auch noch auf rund 3,5 Millionen Franken. Da man jetzt das Vorprojekt abgeschlossen habe, könne man nun mit den konkreten Plänen auf Sponsoren und Gönnern zugehen. Mit dem Umbau/Sanierung könne man beginnen, wenn rund 1,5 Millionen Franken zusammengekommen sind, sagte Biedermann. Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net
Mehr dazu unter www.kulturzentrum-thayngen.ch

Regensburg

Erneut verloren in der Oberpfalz

Im vorletzten Auswärtsspiel verloren die Hohentwiel denknar knapp beim Sportclub Regensburg, der auf dem dritten Platz rangiert. Felix Grille verlor gegen den Schnittbesten Regensburger, Nils Deichner, mit 541:618 Holz und auch Kevin Köcher unterlag mit 604:619 Kegel. Doch Daniel Schmid gewann mit der Mannschaftsbestleistung von 619 Kegel gegen Fabian Langer (589 Kegel) und auch Roland Merk erspielte mit 618 Kegel nicht nur seine persönliche Bestleistung, sondern brachte durch das schwache Spiel seines Kontrahenten Hueber (519 Kegel) seine Singener wieder in Führung. 37 Holz betrug der Vorsprung: Doch Moritz Walz unterlag mit 536:578. Christian Maier hingegen konnte gegen Kristijan Stojanovic trotz niedrigerer Gesamtholzzahl durch drei gewonnenen Einzelsätzen punkten. Somit stand es 3:3 in den Mannschaftspunkten. Doch bei der Gesamtholzzahl war man denkbar knapp mit 3.496:3.487 Kegel unterlegen, womit man 5:3 verlor. Die SKG 77 Singen rangiert nun auf Platz 8 und empfängt am 3. März im Südbadenderby die SG Wolfach-Oberwolfach.

redaktion@wochenblatt.net

Singen/St. Georgen

Führungsrolle verteidigt

Vergangenem Samstag fand in der Mehrzweckhalle in St. Georgen/Peterzell der 8. Spieltag der Radball-Bezirksliga statt. Die Singener Mannschaften Singen 1 mit Karsten Keller und Lukas Beuscher, sowie Singen 2 mit Marc Bumiller und Manuel Oexle mussten sich gegen die Mannschaften Konstanz 1, Langenschiltach 3, Langenschiltach 4 und Langenschiltach 5 stellen. Langenschiltach 4 verletzte sich beim ersten Spiel so unglücklich, dass ein Weiterspielen nicht möglich war und so wurden bei beiden Singener Mannschaften drei Pluszähler verbucht. Singen 1 musste sich als erstes mit Konstanz 1 messen. Die Konstanzer, wieder kampfstark in der Originalbesetzung, konnten in der ersten Halbzeit mit dem Singener Duo mithalten, mussten aber dann in der zweiten Spielhälfte das INPOTRON Gespann mit einem 7:2 ziehen lassen. Das routinierte Duo Langenschiltach 5, bei den Singener als unbequeme Gegner bekannt, setzte sich da schon mehr zur Wehr und Singen 1 machte erst kurz vor Schluss mit einem 4:1-Sieg den Sack

zu. Duell des Abends war dann das Spiel Singen 1 gegen den Zweitplatzierten in der Liga, Langenschiltach 3 mit Heimspieltvorteil. Beide Mannschaften sehr konzentriert und vorsichtig in der ersten Spielhälfte mit einem 2:1 für die Singener. Dann aber drehten Beuscher/Keller auf und demonstrierten einen tollen Radball der besonderen Art. Das Inpotron-Team gewann klar mit einem 6:1 und verteidigt ihren 1. Platz in der Liga. Dann startete Singen 2 Bumiller/Oexle gegen Langenschiltach 5 und hatte bis zur Halbzeit nur einen 1:2-Rückstand. Singen 2 machte nun viele Fehler und vergab zu viele Chancen und musste zum Schluss eine klare 1:4-Niederlage einstecken. Komplette von der Rolle ging es nun an die Zweitplatzierten der Liga, Langenschiltach 3, und auch dort mussten sich Bumiller/Oexle mit einem 1:10 geschlagen geben. Die Zweite Mannschaft rangiert aktuell auf Platz 9. Der nächste Spieltag findet am Samstag, 3. März, in Friedrichshafen/Ailingen statt

redaktion@wochenblatt.net



ABSCHLUSS DER GENERALSANIERUNG TAG DER OFFENEN TÜR DER SCHULE AM SAMSTAG, 3. MÄRZ, AB 10 UHR

ZWEITE EINWEIHUNG FÜR TEN-BRINK-TURNHALLE

Schon seit Anfang des Jahres kann die Sporthalle der Ten-Brink-Schule nach ihrer umfangreichen Sanierung und energetischen Ertüchtigung wieder für den Sportunterricht genutzt werden, nun kann als Abschluss eines »Tages der offenen Türe« am kommenden Samstag, 3. März, Einweihung gefeiert

werden. Der »Tag der offenen Türe« selbst ist für alle Eltern und Schüler der 4. Klasse gedacht, um die Gemeinschaftsschule von 10 bis 13 Uhr im Vorfeld der Anmeldetage vorzustellen und sich damit auch als Lernort der Vielfältigkeit zu präsentieren. Im Foyer selbst gibt es ein wechselndes musikalisches Pro-

gramm, in den Fachräumen, Klassenzimmern und Werkstätten werden die ganze Zeit über viele Aktionen durchgeführt. Mimachexperimente, Kerzen ziehen bei der Töpfer-AG, Informationen zur Inklusion, zur Gemeinschaftsschule an sich, zum »Digitalen Lernweg« mit Tablets und Smartphones im Unterricht,

Streitschlichtung, Schulsozialarbeit, aber auch zur Farbenlehre, Vorstellungen von Projektwochen und noch viel mehr erwartet die Besucher, die herzlich eingeladen sind. Ab 13 Uhr verlagert sich das Geschehen mit einigen Auftritten in die Sporthalle, wo dann ab 14 Uhr der Festakt zur Einweihung gefeiert wird.

meinde den Abschluss noch vor seinem Ruhestand im Sommer selbst miterleben darf. Peer Mennecke vom durch die Gemeinde beauftragten Architekturbüro Graf, das hier in drei Jahren und drei Bauphasen die Ten-Brink-Schule quasi neu erschaffen hatte, sieht die Sanierung als sehr nachhaltige Investition. Denn nicht nur die Sporthalle und der Gymnastikraum wurden komplett neu mit Boden, Wandverkleidung bis hin zur Akustikanlage und Deckenheizung inklusive Duschen und Sa-

nitär-Umkleideräume neu gestaltet und der Hallenbau mit komplett neuer Gebäudetechnik versehen. Darüber hinaus wurden die Fassade und das Dach neu eingepackt, so dass hier wertvolle Energie eingespart werden kann. Wie Michael Hägele als Fachingenieur für den Bereich Energietechnik bestätigte, benötigt die generalsanierte Halle 70 Prozent weniger Primärenergie und nur noch 47 Prozent der Energie bei der Beheizung. Oliver Fiedler fiedler@wochenblatt.net



Nicht mehr wiederzuerkennen ist die praktisch neue Sporthalle mit ihrem dunklen Boden, der inzwischen als das Beste für die Ballsportarten gilt. swb-Bilder: of

NACHHALTIGE INVESTITION

Rund 2,4 Millionen Euro hat die Gemeinde Rielasingen im dritten Abschnitt der Schulbaustelle investiert, die ebenfalls energetisch ertüchtigt und sogar noch aufgestockt wurde, um das Lernumfeld für die Gemeinschaftsschule zu optimieren. »Die Halle wurde eigentlich bis auf den Rohzustand zurückgebaut, was wir jetzt haben, ist praktisch eine hochmoderne Halle für den Sportunterricht und darüber hinaus die starke Nutzung durch die Sportvereine«, freut sich Schulleiter Werner Metzger sichtlich, der durch das Vorziehen der Sanierung der Halle von der Ge-



Aus Gründen der Energieersparnis wie Diskretion gibt es die große Fensterfront an der »neuen« Ten-Brink-Turnhalle nicht mehr.

**SCHREINEREI
DENZEL**

■ individuelle Möbel ■ Reparatur + Service ■ Innenausbau ■ Küche + Parkett

Wir bedanken uns für den Auftrag.

Rudolf-Diesel-Straße 16 · 78224 Singen
Tel. 0 77 31 / 6 35 08 · Fax 0 77 31 / 6 86 89
www.schreinerei-denzel.de · info@schreinerei-denzel.de

Das innovative Ingenieurbüro für Energie- und Haustechnik

Ingenieurbüro Michael Hägele

Beratung | Planung | Bauleitung

Wir danken der Gemeinde Rielasingen-Worblingen für den Auftrag der HLS-Planung für die energetische Generalsanierung der Ten-Brink-Halle und wünschen bei allen sportlichen Veranstaltungen ein angenehmes Hallenklima mit viel frischer Luft und ein tolles Duschvergnügen!

Dipl.-Ing.(FH) Michael Hägele

Fritz-Reichle-Ring 2 Telefon: +49 (0) 7732 89 59 827 www.imhaegele.de
D-78315 Radolfzell Mobil: +49 (0) 173 51 57 691 MH@imhaegele.de

Wir bedanken uns bei allen an der Sanierung Beteiligten für die gute Zusammenarbeit!

Bürgermeisteramt Rielasingen-Worblingen
Lessingstraße 2, Tel. 0 77 31 – 93 21 - 0

Wir bedanken uns für den Auftrag!

Fliesenfachgeschäft H&K
Hellmann & Klipphahn
Thayngerstrasse 24
78244 Gottmadingen-Ebringen
Tel.und Fax 07739/468
@-Mail: FliesenHundK@aol.com

Verlegen und Liefern von Bodenbelägen
TOP ist unsere Ware:
Danke für das Vertrauen und viel Glück auf erfolgreichem Boden!
Ihr Meisterbetrieb

TOP
BODENBELÄGE
Otto-Hahn-Str. 26, 78224 Singen
Telefon 0 77 31/18 23 35
www.topbodenbelag.de

MIT EINER FÜLLE VON ANGEBOTEN UND TERMINEN

WOCHENBLATT seit 1967

Sanitär Schwarz
GAS · WASSER · HEIZUNG
Zeppelinstr. 5 • 78239 Rielasingen
Telefon 07731/93280
www.sanitaer-schwarz.de

Wir bedanken uns für den Auftrag

- Dachabdichtungsarbeiten
- Blechnerarbeiten

Schumacher Bau

Schumacher Bau GmbH
78269 Volkertshausen
E-Mail: info@hps-bau.de

Tel. 07774 – 923023
Fax 07774 – 923013

SANITÄR HEIZUNG Klett-

Tel. 07731/22973 78239 Rielasingen-Worblingen
Robert-Bosch-Straße 17 klett.blech-sanitaer@t-online.de

Wir bedanken uns für den Gesamtauftrag Elektrotechnik und gratulieren zur gelungenen Energie-Sanierung.

Leiber & Roth
Elektrotechnik

IT/Kommunikation | EIB/KNX | Gebäudetechnik | Industrie

78253 Eigeltingen-Reute
Tel. 0 77 74 / 92 99 620, Fax 0 77 74 / 92 99 65
www.lero-elektrotechnik.de

zur gelungenen sanierung gratulieren wir ganz herzlich projektmitarbeiter: tim märz · robert schmid · jasmin gorbi

– SiGe-Koordination nach Baustellen V.
– Altlasten & Baugrund

Ingenieurbüro für

▴ Baugrund
▴ Arbeitssicherheit
▴ Umweltschutz

Karl-Peter Kunz, Dipl. Geologe
Fachkraft für Arbeitssicherheit

Freibühlstr. 8
78224 Singen

Tel.: 0 77 31 / 18 15 45
Fax: 0 77 31 / 18 15 46

Wir bedanken uns für den Auftrag!
Planung und Bauleitung der Starkstromanlagen, Lichtdesign, Sicherheitstechnik, Gebäudeautomation

BAUPLANUNG FRANZ
Ingenieurbüro für Gebäudetechnik

Fritz-Reichle-Ring 28, 78315 Radolfzell a.B.
Fon 07732/8929509, Fax 07732/8929514
info@bauplanungfranz.de

PLANUNG · BAUÜBERWACHUNG · SIGE-KOORDINATION · WERTERMITTLUNGEN

GRAF

FREIE ARCHITEKTEN

PartGmbB

78256 STEISSLINGEN
BRÜCKNERSTR. 11
Tel.: 07738/9309-0
Fax: 07738/9309-30
www.architektgraf.de

78224 SINGEN
ALPENSTR. 4
Tel.: 07731/8730-0
Fax: 07731/8730-30
info@architektgraf.de

78267 AACH
AUF DEM ÖSCH 35
Tel.: 07774/7640
Fax: 07774/8533
www.architektgraf.de

Spatenstich auf Herz-Jesu-Platz

Der Spatenstich ist erfolgt, jetzt können sie beginnen – die Baumaßnahmen auf dem Herz-Jesu-Platz. Oberbürgermeister Bernd Häusler ließ vor dem symbolischen Akt noch einmal die drei Jahre lang dauernde Entscheidungsfindung mit Gemeinderat und Bürgern über die Platzgestaltung des Areals, die nicht immer so ganz einfach war, Revue passieren. Ganz knapp – mit nur einer Stimme Mehrheit – wurde die sogenannte Blockrandbebauung beschlossen. OB Häusler dankte dem Gemeinderat, dass es trotz der engen Entscheidung kein „Nachtren“ gab. Er wünschte allen Beteiligten einen guten und unfallfreien Verlauf der Baumaßnahmen.

Begonnen wird nun mit der öffentlichen Tiefgarage. Hier entstehen 76 öffentliche und 39 private Stellplätze unter der Bauherrschaft der Stadtwerke Singen. Die Kosten belaufen sich auf rund 4,7 Millionen Euro. Für die neue Platzgestaltung gibt die Stadt weitere 1,7 Millionen Euro aus. Der Rohbau der Tiefgarage soll im August dieses Jahres fertiggestellt sein.

Und wenn alles gut geht, kann man sie im April 2019 in Betrieb nehmen. Die Siedlungswerk GmbH baut 33 Wohnungen, zehn davon sind öffentlich geförderte Mietwohnungen; außerdem hat man bis zu sechs Gewerbeeinheiten im Erdgeschoss vorgesehen, auch ein Café ist geplant.

Einen richtig schönen, lichtdurchflutenden und barrierefreien Platz bekommt Singen – mit Liegewiese, Lesegarten, Wasserspielen und Nachtbeleuchtung.

Auch der Wochenmarkt wird von der Platzgestaltung profitieren, nicht zuletzt wegen der öffentlichen Toiletten, die dort entstehen. Für die notwendige Beschattung im Sommer werden von Anfang an die bereits vorhandenen Bäume des Areals sorgen. In einem Zwischenlager warten sie auf ihren erneuten Einsatz.

Der Aushub des Erdreichs wird übrigens für den Unterbau der neuen B33 verwendet und entspricht 3.000 LKW-Ladungen.



Der symbolische Spatenstich auf dem Herz-Jesu-Platz. Jetzt beginnen die Baumaßnahmen auf dem gesamten Areal.

30 interessante Termine zum Weltfrauentag – nicht nur für Frauen

Eine Veranstaltungsreihe mit über 30 Terminen wird rund um den Weltfrauentag angeboten. Bürgermeisterin Ute Seifried als Schirmherrin lädt alle herzlich ein – und zwar nicht nur Frauen.

Zahlreiche Institutionen, Vereine und Initiativen stellten mit großer Unterstützung der Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises Konstanz, Petra Martin-Schweizer, ein breites Programm zwischen dem 2. März und dem 11. Oktober auf die Beine – von Kunstaktionen über Weiterbildungsseminare und Vorträgen bis hin zu besonderen Veranstaltungen für Mädchen und junge Frauen.

Die offizielle Eröffnungsfeier mit Oberbürgermeister Bernd Häusler findet am **Donnerstag, 8. März, um 19 Uhr** im Wichernsaal der Lutherpfarrei statt.

Anschließend gibt Renate Braun, Coach für Stimmgesundheit, Tipps

dazu, wie man stimmgesund durch den Alltag kommt.

Der internationale Frauentag am 8. März geht übrigens auf die Forderung nach dem Frauenwahlrecht von 1911 zurück und ist ein weltweiter Aktionstag für Frauenrechte.

Infos und ausführliches Jahresprogramm unter www.singen-kulturpur.de www.singen.de (Aktuell aus dem Rathaus/Pressemitteilungen)

Sonderkollekte für Sanierung der Krankenhauskapelle

Am Wochenende 3. und 4. März soll es in allen katholischen und evangelischen Gottesdiensten im Dekanat Hegau und des Kirchenbezirks Konstanz eine Sonderkollekte für die Sanierung der Krankenhauskapelle im Hegau-Bodensee-Klinikum Singen geben. Die Sanierungspläne sollen im Rahmen des 90-jährigen Klinikum-Bestehens realisiert werden.

Dank vieler Unterstützer, den Fördergeldern der beiden Kirchen und der Eigenmittel des Klinikums sind bereits rund zwei Drittel der benötigten

300.000 Euro für den Umbau und die Sanierung beisammen. Die Kollekte soll als Beitrag aus den Seelsorgeeinheiten und Kirchengemeinden mithelfen, die restlichen Gelder aufzubringen.

Wer direkt spenden möchte:
Konto: Krankenhausförderverein Singen
Sparkasse Singen-Radolfzell
IBAN DE 59 6925 0035 0003 0530 06
BIC: SOALDES1SNG
Verwendungszweck: Sanierung Klinikkapelle

Alkoholtestkäufe: Nur ein Markt fiel durch

Ordnungsamt, Polizei und Singener Kriminalprävention (SKP) wollten es einmal mehr wissen und organisierten Alkoholtestkäufe – ganz bewusst kurz vor Fasnacht. Die erfreuliche Bilanz: Von vierzehn getesteten Stellen gab nur eine Alkohol (hochprozentigen Wodka) an einen minderjährige Heranwachsenden aus.

Beim letzten Test im Juni 2017 war das gleiche Ergebnis erzielt worden. Die SKP freut sich sehr über die positiven Resultate.

Die Verkäuferinnen und Verkäufer an den Kassen der fünf Discounter, vier Tankstellen, vier Supermärkte und eines Getränkemarktes verhielten sich – bis auf einen Fall – vorbildlich. Der Jugendliche wurde stets nach

dem Personalausweis gefragt. Beim „durchgefallenen“ Supermarkt hat man zwar den Ausweis verlangt, dann aber nicht konsequent gehandelt.

Stadtverwaltung und Polizei werden diese Tests auch künftig durchführen. Die Kontrollen zeigen, dass die jahrelangen Bemühungen fruchten und das Bewusstsein bezüglich der Einhaltung des Jugendschutzgesetzes steigt – übrigens ein bundesweiter Trend: Der Konsum von Alkohol unter Jugendlichen geht erfreulicherweise zurück, wird also immer „uncooler“. Das Gleiche gilt für den Konsum von Nikotin.

Weitere Informationen erteilt die SKP unter Telefon 07731/85-544, E-Mail: skp@singen.de.

Regierungspräsidium erörtert geplanten Kiesabbau

Der geplante Kiesabbau im Delenhau stößt nach wie vor auf großen Widerstand in der Bürgerschaft der Region. Bisher fanden zahlreiche Informationsabende statt, um über die Planungen die Öffentlichkeit zu unterrichten. Das Regierungspräsidium in Freiburg hat jetzt als verantwortliche Behörde das Raumordnungsverfahren eingeleitet. Recht kurzfristig kam nun von Seiten des Regierungspräsidiums die Bekanntmachung, dass am heutigen Mittwoch, 28. Februar, zwischen 13 und 20 Uhr ein Erörterungstermin in der Hegauhalle in Hilzingen stattfindet (der genaue Wortlaut der Bekanntmachung findet sich auf der nächsten Seite).

Heute nun sollen die erhobenen Einwendungen und Stellungnahmen zu dem geplanten Projekt vorgestellt und erörtert werden. Ab 17:30 Uhr werden die besonders relevanten Themen wie Verkehr, Lärm und Staubbmissionen behandelt, damit auch berufstätige Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit haben, an dem öffentlichen Erörterungstermin teilzunehmen.

Jazz in der Theaterkneipe

Ein Jazz-Abend in der Theaterkneipe „Die Färb“ mit „Back to Blues & Natascha Flamisch“ findet am 12. März, ca. 20.15 Uhr, statt (Organisation: Dieter Rühlend). Die Blues-Formation begeisterte das Jazzpublikum in der Färb schon mehrfach.

Die Theaterkneipe öffnet um 18 Uhr. Der Eintritt ist frei, um einen Obolus für die Musiker wird gebeten.



Über 30 Veranstaltungen werden rund um den Weltfrauentag angeboten. Bürgermeisterin Ute Seifried als Schirmherrin lädt alle herzlich ein – nicht nur Frauen.

Eine Ausstellung zum Thema „Singer Frauen – engagiert, kämpferisch, sozial“ und eine Führung durch die vielfältigen Bestände im Magazin erwartet die Besucherinnen und Besucher im Stadtarchiv Singen (Julius-Bührer-Straße 2/DAS 2) am Sonntag, 4. März, von 13 bis 17 Uhr. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Das Stadtarchiv nimmt mit dieser Veranstaltung am bundesweiten „Tag der Archive“ unter dem Motto „Demokratie und Bürgerrechte“ teil und gibt Einblick in seine Arbeit:

- Die kleine Ausstellung „Singer Frauen – engagiert, kämpferisch, sozial“ zeichnet die Biografien von vier Frauen nach, die für die Singer Stadtgeschichte auf ganz unterschiedliche Art und Weise von Bedeutung waren. Ausgewählte Schriftstücke und Fotos aus den Beständen des Stadtarchivs ergänzen anschaulich diese Frauenschicksale. Ob als „Zuckerlady“

Vorkämpferin für Diabetes-Reihenuntersuchungen im Landkreis (Emmi Kraus), als Mitinhaberin des ersten Omnibusunternehmens mit Konzession für den Mietwagenverkehr (Emma Wetzstein) oder Elise Buchegger, die 1913 den Schritt in die Selbstständigkeit wagte: die Geschichten der Frauen zeigen ein hohes Engagement für „ihre“ Stadt.

- Klaus-Michael Peter, Verleger des SINGEN Jahrbuch und Ur-Enkel von Emma Sanner, berichtet als Zeitzeuge über das Leben seiner Großmutter.

- Bei den Magazinführungen um 14, 15 und 16 Uhr erzählen Stadtarchivarin Britta Panzer und ihr Team Spannendes über die Erhaltung, die Herkunft und die Benutzungsbedingungen der Archivbestände.

Tag der offenen Tür im Stadtarchiv Singen

„Das Stadtarchiv ist das Gedächtnis unserer Stadt“, so Britta Panzer, die Leiterin des Stadtarchivs Singen. „Und wie das Gedächtnis der Menschen wird auch ein Archiv umso

besser, je mehr es genutzt wird. Daher möchten wir die Singener Öffentlichkeit herzlich einladen, das Stadtarchiv besser kennen zu lernen und zu nutzen.“



Ehinger & Wetzstein: Singens erstes Omnibus-Unternehmen in den 1930er Jahren.

Die Veranstaltung findet im Rahmen des bundesweiten „Tages der Archive“ statt. Er wird zum 9. Mal vom Verband deutscher Archivarinnen und Archivare (VdA) organisiert. In diesem Jahr steht er unter dem Motto „Demokratie und Bürgerrechte“.

„Das diesjährige Motto des Tages der Archive haben wir abgewandelt und uns anlässlich des Weltfrauentags mit Singer Frauen beschäftigt – wir sind hier im Stadtarchiv schließlich auch ein reines Frauen-Team“, berichtet Britta Panzer.

Der Tag der offenen Tür im Stadtarchiv ist damit gleichzeitig Teil der diesjährigen Singener Veranstaltungsreihe anlässlich des Weltfrauentags.

Das Singener Stadtarchiv sichert die Unterlagen der Stadtverwaltung

und stellt sie den Bürgerinnen und Bürgern zur Forschung und Information unter Beachtung der archivgesetzlichen Benutzungsbedingungen zur Verfügung. Daneben übernimmt es nichtamtliches Schrift- und Sammlungsgut von bleibendem Wert für die Stadtgeschichte, unter anderem Nachlässe von Privatpersonen, Vereinsarchive und Fotos.

Das Stadtarchiv trägt durch eigene Forschung und Ausstellungen sowie durch die Förderung stadtgeschichtlicher Beiträge zur historischen Öffentlichkeitsarbeit bei. Es verantwortet die Konzeption des SINGEN Jahrbuch und führt die Stadtchronik.

Daneben gibt es jährlich einen limitierten Fotokalender heraus.

Für Fragen steht Britta Panzer gerne zur Verfügung: Telefon 07731/85-253 und E-Mail: archiv@singen.de.

Öffentliche Sitzung

des Gemeinderates am Dienstag, 6. März, um 16 Uhr im Rathaus, Hohgarten 2, Ratssaal	7. Bebauungsplan „Hardmühl Nord, 3. Änderung“ – Abwägungsbeschluss und Satzungsbeschluss
Tagesordnung:	8. Bebauungsplan „Scheffelareal“, Entwurfsbeschluss, Beteiligung der Öffentlichkeit, Beteiligung der Behörden
1. Bürgerfragestunde	9. Annahme von Spenden und Zuwendungen
2. Bekanntgabe der in den nichtöffentlichen Sitzungen der Gremien gefassten Beschlüsse	10. Beantwortung von Anfragen und Anträgen des Gemeinderates
3. Errichtung der Anstalt ITEOS durch Beitritt der Zweckverbände KDRS, KIRU und KIVBF zur Datenzentrale Baden-Württemberg und Vereinigung der Zweckverbände KDRS, KIRU und KIVBF zum Gesamtzweckverband 4IT am 1. Juli 2018	11. Mitteilungen
4. Vernehmlassung des Eidgenössischen Departements für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation (UVEK) zu Etappe 2 des Sachplans geologischer Tiefenlager	11.1 Ein Jahr Partnerschaft für Demokratie/Förderprogramm „Demokratie leben!“ - Rückblick
5. Neubenennung eines Platzes in der Kernstadt Singen	11.2 Bericht „Ein Jahr Bürgermeldungen Singen“
6. Sanierungsgebiet „Östliche Innenstadt“, Neugestaltung Herz-Jesu-Platz, 2. Bauabschnitt, Bauabschluss	11.3 3. Finanzbericht für das Jahr 2017 an den Gemeinderat der Stadt Singen
	12. Dringende Vergaben
	13. Anfragen und Anregungen
	Alle Interessierten sind herzlich zu dieser Sitzung eingeladen. Änderungen bitte dem Aushang im Rathaus entnehmen.

Öffentliche Sitzung

des Ausschusses für Stadtplanung und Bauen am Freitag, 2. März, um 14 Uhr im Rathaus, Hohgarten 2, Ratssaal	6. Bebauungsplan „Scheffelareal“, Entwurfsbeschluss, Beteiligung der Öffentlichkeit, Beteiligung der Behörden
Tagesordnung:	7. Mitteilungen/Anträge
1. Baugesuche	7.1 Aufheben der Benutzungspflicht auf Radwegen in Tempo-30-Zonen
1.1 Singen, Hauptstraße/Alemanenstraße, Flst.Nr. 444: Neubau von fünf Mehrfamilienhäusern mit Tiefgarage (57 WE)	7.2 Freihaltung der städtischen Grundstücksflächen zwischen HUPAC und dem Güterbahnhof für eine zukünftige Erweiterung des Güterbahnhofs – Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
2. Mitteilungen zu Baugesuchen	8. Dringende Vergaben
3. Anfragen und Anregungen zu Baugesuchen	9. Anfragen und Anregungen
4. Bebauungsplan „Hardmühl Nord, 3. Änderung“ – Abwägungsbeschluss und Satzungsbeschluss	Alle Interessierten sind herzlich zu dieser Sitzung eingeladen.
5. Sanierungsgebiet „Östliche Innenstadt“, Neugestaltung Herz-Jesu-Platz, 2. Bauabschnitt, Bauabschluss	Änderungen bitte dem Aushang im Rathaus entnehmen.

Öffentliches WLAN auf Rathausplatz



Kostenloses öffentliches WLAN steht im **Bereich Rathausplatz/**

BeTreff: Lebenshilfe

Die Lebenshilfe Singen und Umgebung e.V. (Mühlenstraße 19) hat vielfältige Angebote für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit geistiger Behinderung. Sowohl Betroffene als

auch Interessierte können sich gerne an die Lebenshilfe wenden: Telefon 822809-0, Fax 822809-22 (E-Mail info@lebenshilfe-singen.de, Internet www.lebenshilfe-singen.de).

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste im Hegau-Klinikum:
Samstag, 3. März, 9 Uhr: Eucharistiefeier
Dienstag, 6. März, 14.15 Uhr: Mittagsgebet mit Krankensalbungseier
Samstag, 10. März, 9 Uhr: Eucharistiefeier



Gottesdienste in der Autobahnkapelle:
Sonntag, 4. März, 11 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst (Liturgieteam Hilzingen, musikalische Gestaltung: Ökumenische Musikgruppe Hilzingen)
Sonntag, 11. März, 11 Uhr: Eucharistiefeier (Katholischer Pfarrer Gebhard Reichert, musikalische Gestaltung: Gabriele Haunz)

Mittwoch, 7. März, 7 Uhr: **Ökumenisches Morgenlob** in der Lutherkirche

Freitag, 9. März, 19 Uhr: **Taizé-Andacht** mit Abendmahl in der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde (Beethovenstraße 50)

Citypastoral Stadttoase in der August-Ruf-Straße 12a (über Blumen Mauch): Dienstag: 14 - 17

Stimmbildung für Chorsängerinnen, Kurs ab 5. März, sechs Abende, jeweils 18.30 - 19.30 Uhr, Leitung: Andrea Heizmann.

Populismus – Herausforderung an die Demokratie. Vortrag von Ulrich Büttner am Mittwoch, 7. März, 19.30 Uhr.

Jesus trägt wieder Sandalen! Neues und Vertrautes in der neuen Einheitsübersetzung. Workshop mit Dr. Jörg Lichtenberg und Dr. Monika Fander am Freitag, 9. März, 16.30 - 20 Uhr.



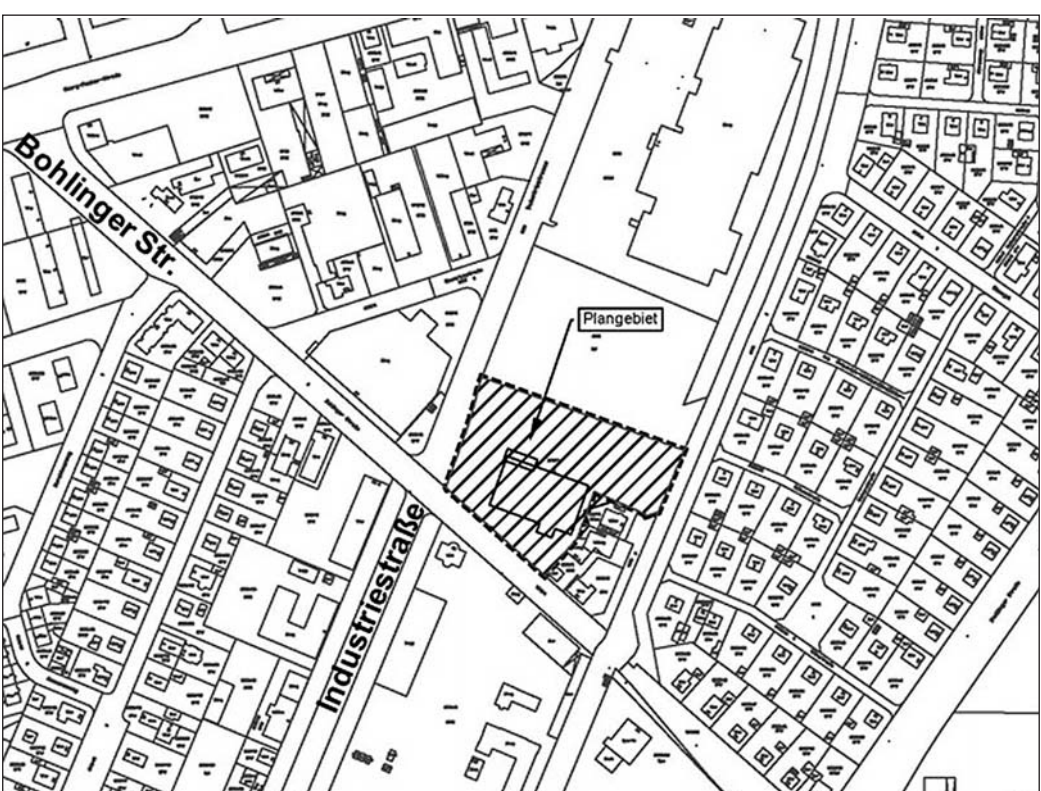
Amtliches und Stadtgeschehen

Öffentliche Bekanntmachung

Geplanter Kiesabbau im Waldgebiet „Dellenhau“ auf Gemarkung Hilzingen Erörterungstermin im laufenden Raumordnungsverfahren des Regierungspräsidiums Freiburg	doch entsprechend der Verwaltungsvorschrift der Landesregierung zur Intensivierung der Öffentlichkeitsbeteiligung entscheiden, ihn im Sinne der offenen Information und Transparenz durchzuführen. Zunächst wird ein Vertreter des Regionalverbands Hochrhein-Bodensee das Verfahren zur regionalplanerischen Regelung des Rohstoffabbaus vorstellen. Danach wird die höhere Raumordnungsbehörde im Regierungspräsidium Freiburg kurz den Verfahrensstand darlegen und die unterschiedlichen Aufgaben von Raumordnung und Genehmigungsverfahren skizzieren. Dann wird die Antragstellerin das Projekt vorstellen, und danach sollen die eingegangenen Einwendungen und Stellungnahmen behandelt werden.
Für das oben genannte Vorhaben wurde am 24.01.2017 das Raumordnungsverfahren eingeleitet und vom 16.02.2017 bis 17.03.2017 in Singen, Rielasingen und Gottmadingen sowie vom 20.02.2017 bis 22.03.2017 in Hilzingen die Offenlage der Planunterlagen durchgeführt.	Die im Rahmen der Einwendungen besonders relevanten Themenkomplexe Verkehr, Lärm und Staubimmissionen sollen ab 17.30 Uhr erörtert werden, um möglichst vielen Interessenten die Teilnahme an der Erörterung dieser Punkte zu ermöglichen.
Zur Fortsetzung der Anhörung findet am Mittwoch, 28. Februar 2018, 13 - ca. 20 Uhr in der Hegauhalle Hilzingen , Sportgelände 8, 78247 Hilzingen, ein Erörterungstermin statt. In ihm werden die Einwendungen und die eingegangenen Stellungnahmen mit der Kieswerk Birkenbühl GmbH & Co. KG als Antragstellerin, den Behörden und Verbänden, den Betroffenen sowie mit den Personen, die Einwendungen erhoben haben, erörtert.	Freiburg, 19. Februar 2018
Ein Erörterungstermin ist bei einem Raumordnungsverfahren nicht gesetzlich vorgeschrieben, das Regierungspräsidium hat je-	Regierungspräsidium Freiburg

Öffentliche Bekanntmachung

Bebauungsplan „Lebensmitteldiscounter nördliche Industriestraße, 1. Änderung“	wertung öffentlicher Räume. Die zulässige Grundfläche im Sinne des § 19 Absatz 2 BauNVO beträgt weniger als 20.000 Quadratmetern. Durch den Bebauungsplan wird keine Zulässigkeit von Vorhaben begründet, die einer Pflicht zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung unterliegen würden. Anhaltspunkte für eine Beeinträchtigung von Schutzgütern im Sinne des § 1 Absatz 6 Nummer 7 Buchstabe b BauGB bestehen nicht.
Satzungsbeschluss und Inkrafttreten gemäß § 10 BauGB	Entsprechend der gesetzlichen Regelung wird daher von der Umweltprüfung nach § 2 Absatz 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB, von der Angabe nach § 3 Absatz 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 6 Absatz 5 Satz 3 BauGB und § 10 Absatz 4 BauGB abgesehen.
Plangebiet Das Plangebiet befindet sich in der Singener Südstadt. Im Süden grenzt der Geltungsbereich an die Bohlinger Straße, im Westen an die Industriestraße. Im Norden grenzt eine Brachfläche an, dahinter liegt der Möbelmarkt Roller und das Elektrogeschäft HEM Expert an.	Inkrafttreten und Einsichtnahme Der Bebauungsplan wird mit dieser Bekanntmachung rechtsverbindlich.
Die exakten Grenzen des Plangebiets ergeben sich aus dem abgebildeten Übersichtsplan.	Der Bebauungsplan kann mit der beigefügten Begründung beim Fachbereich Bauen, Abteilung Stadtplanung, Rathaus, 1.OG, Zimmer 102-104; 141-144, Hohgarten 2, 78224 Singen, von jedermann während den allgemeinen Dienststunden eingesehen werden. Dabei wird auf Verlangen auch Auskunft über den Inhalt erteilt.
Ziel und Zweck der Planung Ziel und Zweck der Planung ist die Schaffung von Baurecht für die Umstrukturierung und Vergrößerung des Aldi Marktes, um diesen am Standort wettbewerbsfähig zu erhalten.	Hinweise Auf die Vorschriften des § 44 Absatz 3 Satz 1 und 2 und Absatz 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung
Verfahren Die Aufstellung des Bebauungsplans wird gemäß § 13a BauGB im beschleunigten Verfahren durchgeführt. Der Bebauungsplan darf in diesem Verfahren aufgestellt werden, da es sich bei dem Plangebiet um eine reine Fläche der Innenentwicklung handelt. Die Planung dient der Nutzbarmachung von Flächen zum Zwecke der Wohnraumbeschaffung und Auf-	



Singen aktiv: Netzwerk Existenzgründung

„Intensiv-Gründertag“ am Mittwoch, 7. März, in der Villa Consult (Erzbergerstraße 8b, Singen):



- 15 - 16 Uhr: Informationen der Agentur für Arbeit, des Jobcenters, der IHK/Handwerkskammer
 - 16 - 16.30 Uhr: Spezialthema „Wie erstelle ich einen Businessplan?“ mit Jürgen Greiner von Kuhn und Partner Steuerberater
 - ab 16.30 Uhr: Gründerforum mit den Netzwerkpartnern
- www.singen.de/singen-aktiv

Begleitung für Trauernde

Das Kloster Hegne bietet in Kooperation mit der Klinikseelsorge ein Trauer-Seminar für Frauen und Männer an, die einen geliebten Menschen durch den Tod verloren haben. Vom 26. bis 28. März erfahren Betroffene Offenheit, Trost und Rückhalt in der Gruppe. Die Klinikseelsorger Waltraud Reichle und André Bönig begleiten die Trauernden. Weitere Informationen und Anmeldung direkt im Kloster Hegne (Telefon 07533/807-260 oder bildung@kloster-hegne.de).

Seniorenbüro:

Familien-Pflegezeitgesetz

Ziel des Familien-Pflegezeitgesetzes ist, Beschäftigten die Möglichkeit zu eröffnen, pflegebedürftige nahe Angehörige in häuslicher Umgebung zu pflegen und damit die Vereinbarkeit von Beruf und familiärer Pflege zu verbessern.

Beschäftigte haben das Recht, bis zu zehn Arbeitstage der Arbeit fernzubleiben, wenn dies erforderlich ist, um für einen pflegebedürftigen nahen Angehörigen in einer akut aufgetretenen Pflegesituation eine bedarfsgerechte Pflege zu organisieren oder eine pflegerische Versorgung in dieser Zeit sicherzustellen. Beschäftigte sind verpflichtet, dem Arbeitgeber ihre Verhinderung an der Arbeitsleistung und deren voraussichtliche Dauer unverzüglich mitzuteilen. Dem Arbeitgeber ist auf Verlangen eine ärztliche Bescheinigung über die Pflegebedürftigkeit des nahen Angehörigen vorzulegen.

Wer eine längere Pflegezeit beanspruchen will, muss dies dem Ar-



beitgeber spätestens zehn Arbeitstage vor Beginn schriftlich ankündigen und gleichzeitig erklären, für welchen Zeitraum und in welchem Umfang die Freistellung von der Arbeitsleistung in Anspruch genommen werden soll. Wenn nur teilweise Freistellung in Anspruch genommen wird, ist auch die gewünschte Verteilung der Arbeitszeit anzugeben.

Arbeitgeber und Beschäftigte haben über die Verringerung und die Verteilung der Arbeitszeit eine schriftliche Vereinbarung zu treffen. Hierbei hat der Arbeitgeber den Wünschen der Beschäftigten zu entsprechen, es sei denn, dass dringende betriebliche Gründe entgegenstehen.

Die Pflegezeit beträgt für jeden pflegebedürftigen nahen Angehörigen längstens 24 Monate. Für einen kürzeren Zeitraum in Anspruch genommene Pflegezeit kann bis zur Höchstdauer verlängert werden. Während der Pflegezeit besteht für den Arbeitgeber Kündigungsschutz; die Sozialversicherungsbeiträge in dieser Zeit werden für den Arbeitnehmer während der Pflegezeit von der Pflegeversicherung weiterbezahlt.

Ist der nahe Angehörige nicht mehr pflegebedürftig oder die häusliche Pflege des nahen Angehörigen unmöglich bzw. unzumutbar, endet die Pflegezeit vier Wochen nach Eintritt der veränderten Umstände. Der Arbeitgeber ist über die veränderten Umstände unverzüglich zu unterrichten. Im Übrigen kann die Pflegezeit nur vorzeitig beendet werden, wenn der Arbeitgeber zustimmt.

Für weitere Informationen und zur Terminvereinbarung in Sachen „Beratung“ ist das Seniorenbüro wie folgt telefonisch erreichbar: Montag bis Donnerstag, 8.30 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr, Freitag von 8.30 - 12 Uhr unter Telefonnummer 07731/85-540 (Gabriele Glocker) und 07731/85-709 (Verena Zupan).

Kein Frust bei Frost

Um die Anzahl von Wasserrohrbrüchen im Hause so gering wie möglich zu halten, sollten Kellerfenster geschlossen werden und eine ausreichende Kellertemperatur vorherrschen. Oft zeigen sich Schäden erst in den wärmeren Tagen, wenn eingefrorene Leitungen beschädigt wurden und das Wasser nach dem Auftauen austritt. Die Stadtwerke raten den Hauseigentümern, ihre Hausinstallation nach der Frostperiode auf sichtbare Schäden zu überprüfen. Zunächst nicht sichtbare Schäden lassen sich unter Umständen am Wasserzähler erkennen, wenn dieser einen ungewöhnlich hohen Verbrauch anzeigt. Wenn kein Wasser gezapft wird, also vornehmlich nachts, sollte der Wasserzähler zum Stillstand kommen.

Die Öffnungszeiten des Wertstoffhofs

Der neue Singener Wertstoffhof (Gaisrain 12) hat erweiterte Öffnungszeiten:

- Dienstag 10-14 Uhr
- Mittwoch 12-18 Uhr
- Donnerstag 12-18 Uhr
- Freitag 10-14 Uhr
- Samstag 10-14 Uhr

Kunstverein Singen: Noch Plätze frei für Ausfahrt nach Rottweil

Der Kunstverein Singen bietet am Samstag, 10. März, eine Ausfahrt nach Rottweil an. Die Kunststiftung Erich Hauser und die aktuelle Ausstellung von Roger Aupperle im Forum Kunst werden besucht – jeweils mit Führung. Der Bildhauer Erich Hauser hat die Singener Fußgängerzone maßgeblich geprägt. Zu sehen sind neben der Kunstsammlung und dem Park auch die Werkstatt und der Wohnbereich von Hauser. Roger Aupperles „Lichttransporte“ ist eine spannende Ausstellung mit außergewöhnlichen Objekten. Weitere Infos (Ablauf, Kosten etc.) bei der Geschäftsstelle des Kunstvereins unter Telefonnummer 07731/85-561 oder 85-239.

Surinam bei Weltgebetstag im Mittelpunkt

Zum Weltgebetstag am Freitag, 2. März, laden die evangelischen und katholischen Gemeinden aus der Singener Kern- und Nordstadt sowie die altkatholische Kirche ins Luther-Gemeindezentrum (Freiheitstraße 36) ein. Beginn: 19 Uhr, ab 18.30 Uhr werden Lieder mit dem „Chörlé“ angesungen. Frauen aus Surinam, dem kleinsten Staat des südamerikanischen Kontinents, stellten die Texte für die Liturgie zusammen. Nach dem Gottesdienst gibt es landestypische Speisen und Getränke.

„Die Physiker“ verlängert

Des großen Erfolgs wegen wird die Komödie von Friedrich Dürrenmatt „Die Physiker“ verlängert und bis zum Samstag, 10. März, (letzte Vorstellung) in der Basilika gespielt. Die Vorstellungen finden von Mittwoch bis Samstag statt und beginnen um 20.30 Uhr (Einlass, Abendkasse und Ausschank in der Basilika ab 19.30 Uhr; das Theaterrestaurant bleibt bei Basilika-Aufführungen geschlossen).

Information und Kartenreservierung: Theater „Die Färbe“, Telefon 64646 und 62663 (Montag bis Freitag 10 - 14 Uhr).
www.die-faerbe.de

Sonntagstalk auf der Färbe-Bühne

Zum Sonntagstalk auf der Färbe-Bühne wird am 11. März, um 11 Uhr ins Theaterrestaurant „Die Färbe“ eingeladen (ab 10 Uhr geöffnet). Thema: „Warum verlieren die Volksparteien ihre Wähler?“. Persönlichkeiten der Region und darüber hinaus diskutieren mit verschiedenen Moderatoren über Themen aus Politik, Gesellschaft, Kultur, Wirtschaft, Sport etc. Organisation: Peter Peschka, Wochenblatt Singen. Eintritt frei, um eine Spende für die Organisation „Menschen helfen“ wird gebeten.



1. März: „Die Wunderübung“

Kooperation JMS und vhs: „Musik – Ein Leben lang“

Unter dem Motto „Musik – Ein Leben lang!“ bieten die Volkshochschule Landkreis Konstanz (vhs) und die Jugendmusikschule Singen musikliebenden Erwachsenen die Möglichkeit, ein Instrument zu erlernen oder frühere Kenntnisse aufzufrischen. Auch wer nicht alleine, sondern lieber mit Gleichgesinnten Musik machen möchte, ist hier richtig. Vom Einzel- und Kleingruppenunterricht über Duo und Quartett stehen viele Möglichkeiten offen.



Derzeit sind u. a. folgende Kurse buchbar: Klavier – Saxophon (auch Ensemble) – Posaune – vhs-Combo – Musik & Computer – das eigene Hörspiel. Bei entsprechender Nachfrage sind weitere Angebote möglich.

45 Minuten kosten bei einem Teilnehmer 36 Euro, bei zwei Teilnehmern 18 Euro, bei drei 12 Euro, bei

vier 9 Euro, bei fünf 7,20 Euro und bei sechs 6 Euro pro Person. Alle Kurse finden in der Jugendmusikschule Singen (Schlachthausstraße 11, Musikinsel) statt.

Interessierte wenden sich bitte ausschließlich an die vhs, Telefonnummer 07731/9581-0, E-Mail: singen@vhs-landkreis-konstanz.de. Anmeldungen und Anfragen werden von der vhs an die Jugendmusikschule weitergeleitet.



Annette Tinius-Elze (links), Leiterin der Jugendmusikschule Singen, und Nikola Ferling, Vorstand der vhs Landkreis Konstanz, freuen sich über die Kooperation „Musik – Ein Leben lang!“.

Auf der Musikinsel

Studiokonzert mit Klaviertrio Würzburg

Unter dem Titel „Frühlingserwachen“ spielt das Klaviertrio Würzburg am Samstag, 10. März, um 19.30 Uhr beim Studiokonzert im Walburgissaal auf der Musikinsel Singen die zehn Variationen op. 121a über das Lied „Ich bin der Schneider Kakadu“ von Ludwig van Beethoven, die Suite für Klaviertrio von Thomas Stöß (*1969) und das Trio Nr. 1 F-Dur op. 18 von Camille Saint-Saëns.

Das Klaviertrio Würzburg zählt zu den arriviertesten seiner Art. Seit der Gründung im Jahr 2001 haben die Würzburger Schwestern Katharina und Karla-Maria Cording sowie der Berliner Cellist Peer-Christoph Pulc stetig ihre Fähigkeiten erweitert und verfeinert.

Die Presse konstatiert „herausragende Kompetenz“, „imponierende und temperamentgeladene Virtuosität“ im Verein mit „hellwacher Spontaneität“ und „mitreißendem

Schwung“ als Ergebnis jahrelangen Konzertierens.

Das Trio gibt ganzjährig Gastkonzerte im In- und Ausland und spielt im Rahmen vieler renommierter Festivals.

2015 veröffentlichte das Klaviertrio seine vierte CD mit Werken von Carl Maria von Weber, Franz Liszt, Heinrich Wilhelm Ernst, Gabriel Fauré, Isang Yun und anderen. In Zusammenarbeit mit Prof. Ulrich Konrad präsentiert die Musiker jährlich in der Würzburger Residenz einen Kammermusikzyklus. Das Repertoire des Ensembles umfasst derzeit über 70 Klaviertrios.

Vorverkauf: Tourist Information Stadthalle oder Marktpassage, Telefon 07731/85-262 oder -504, ticketing.stadthalle@singen.de, bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen und im Internet: www.stadthalle-singen.de.

Computer, Laptop & Co.: „Jung hilft Alt“

Schülerinnen und Schüler der Zepelin-Realschule helfen Senioren bei allen Fragen zum Smartphone, Computer, Laptop & Co. Jeden Dienstag und Mittwoch bieten sie in den Räumen des Stadtseniorenrates Singen in der Marktpassage (August-Ruf-Straße 13) von 14 bis

16 Uhr ihre Hilfe an – außer in den Schulferien. Für weitere Fragen stehen Claus Friberg vom Stadtseniorenrat, Telefon 07731/78 177 34, oder Jennifer Störk von der Zeppelin-Realschule, Telefon 07731/838 599 18, gerne zur Verfügung.

Ferien mit der AWO

Bunter, größer und moderner ist das neue Design des Freizeitkatalogs 2018 des Bezirksjugendwerks der AWO Baden. Es gibt viele Angebote für Kinder und Jugendliche in den Sommerferien. Neben der beliebten Reiterfreizeit wird wieder die Ferienfreizeit Kinderrepublik auf der Insel Sylt angeboten. Jugendliche können zwischen Actioncamp und Strandfreizeiten wählen. Es geht erstmalig nach Korsika und Italien. Die beliebten Reiseziele Spanien und Kroatien sind auch im Programm.

Alle Freizeiten können direkt online unter www.jugendwerk-awo-reisen.de gebucht werden. Ein kostenloser Katalog mit allen Freizeitangeboten lässt sich unter Telefon 0721/82 07 340 oder per E-Mail über bjw-baden@awo-baden.de bestellen.

Bei Fragen stehen die Mitarbeiterinnen des Bezirksjugendwerks unter Telefon 0721/82 07 340 gerne zur Verfügung.

Erlebnisreicher Skilanglauf in Schoppernau



Viel Wetterglück hatten die Teilnehmer der zweiten Langlaufwoche im schneesicheren Schoppernau/Bregenzerwald (Vorarlberg, Österreich). Jedes Jahr bietet der Skiclub Singen zwei Langlauf-Wochen an, die überaus gefragt sind. Dieser Wintersport – egal ob klassischer Stil oder Skating – ist eine der effektivsten Ausdauersportarten. Die rhythmischen Bewegungen beanspruchen Muskeln und Herz-Kreislaufsystem optimal. Großen Spaß hatten die Teilnehmer auch beim Bauerntheater, bei der Laternenwanderung und der Pferdeschlittenfahrt im Mondschein.

STADTHALLE SINGEN „Die Wunderübung“ Komödie

Daniel Glattauer hat mit seinem Stück „Die Wunderübung“ einen neuen Bühnenrenner geschrieben. Die Komödie über einen Paartherapeuten, der selbst dringend eine Therapie nötig hat, zeigt die „Komödie im Bayerischen Hof“ München am Donnerstag, 1. März, um 20 Uhr in prominenter Besetzung mit Michaela May, Michael Roll und Robert Giggenbach bei der Volksbühne in der Stadthalle Singen. Köstlich, feinführend ironisch und fast zärtlich, aber auf jeden Fall mit viel Sympathie, führt Daniel Glattauer das Publikum wieder einmal ins Labyrinth zwischenmenschlicher Beziehungen. Dem studierten Pädagogen aus Wien, der lange als Journalist arbeitete, gelangen mit seinen beiden Romanen „Gut gegen Nordwind“ (2006) und „Alle sieben Wellen“ (2009) zwei Bestseller, die auch als Theaterstücke zum Erfolg wurden. Michaela May spielte in mehr als 250 Fernsehfilmen, aber auch in vielen Theaterinszenierungen. Ihren

Durchbruch hatte sie mit Helmut Dietls „Münchner G'schichten“, „Monaco Franze“ und „Kir Royal“. Michael Roll erlangte u.a. an der Seite von Günter Strack im Mehrteiler „Der König“ zu großer Bekanntheit. Robert Giggenbach arbeitete als Schauspieler mit Theaterregisseuren wie Claus Peymann, Alfred Kirchner, George Tabori und Matthias Langhoff. Er selbst kann als Regisseur bereits auf zehn Inszenierungen zurückblicken. Darüber hinaus arbeitet Giggenbach als Dozent für Rollenstudium in München an der Otto-Falkenberg-Schule und an der Theaterakademie August Everding.

„Der Barbier von Sevilla“ Kosmische Oper

Eine weitere opulente Operninszenierung aus Pforzheim steht den Musikfreunden am Freitag, 2. März, um 20 Uhr in der Stadthalle Singen bevor: „Der Barbier von Sevilla“ von Gioachino Rossini. Das Theater



2. März: „Der Barbier von Sevilla“

Pforzheim präsentiert das Werk in italienischer Sprache (deutsche Übertitel) mit Solisten, Herrenchor und der Badischen Philharmonie im Orchestergraben. Eine in der Neuzeit spielende Handlung prägt die flotte Inszenierung. Musikdramaturgin Annika Hertwig vom Theater Pforzheim führt um 19.15 Uhr in die Oper ein. In Rossinis „Barbier von Sevilla“ will der habgütliche Doktor Bartolo aus Geldgier sein Mündel Rosina heiraten, um so von ihrer Erbschaft zu profitieren. Rosina aber liebt den Grafen Almaviva... „In der bunten Ausstattung von

Margarete Mast und den flippigen Kostümen von Marco Falconi spielt die turbulente Komödie zwischen einer aufklappbaren Mobil-Bühne, auf der Rosina ihre Künste zeigt, und Figaros angegliederter Schminke-, Rasier- und Umkleidekabine, dem Schaltzentrum des hochtourigen Intrigenstadels“, berichtet die Pforzheimer Zeitung.

„Konstellationen“ Schauspiel

„Konstellationen“, ein Stück des jungen, 1984 geborenen britischen Shootingstars Nick Payne gastiert mit Suzanne von Borsody und Gunbert Warns am Sonntag, 4. März, um 19 Uhr in der Stadthalle Singen. „Konstellationen“ ist oft spielerisch-witzig, schlägt aber auch ernstere Töne an, beispielsweise wenn das Thema Tod ins Spiel kommt. Dann stellt sich natürlich auch die Frage nach Schicksal 4. März: „Konstellationen“

oder Zufall, nach Gott – und nach der Zeit, die einem noch bleibt. Oder ist Zeit nicht nur relativ, sondern im Grunde unerheblich? „Konstellationen“ unterhält, ohne banal zu sein, und berührt, ohne pathetisch zu werden.

Vorverkauf jeweils: Tourist Information Stadthalle oder Marktpassage (Telefon 07731/85-262 oder -504), ticketing.stadthalle@singen.de, bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen und im Internet: www.stadthalle-singen.de.



**Beuren
an der Aach**

Straßenlampen

Zuständig für die Instandhaltung und Reparatur der Straßenlampen ist die Thüga Energienetze GmbH. Defekte Straßenlampen daher bitte direkt der Störungsannahme der Thüga melden: Telefon 0800/77 50 007 oder unter www.stoerung24.de, damit die Instandsetzung zügig erfolgen kann. Die telefonische Störungsannahme ist kostenfrei und rund um die Uhr erreichbar.

St. Bartholomäuskirche
Donnerstag, 1. März, 7.50 Uhr: Schülertagesdienst
Freitag, 2. März, 19 Uhr: Weltgebetstag der Frauen im Pfarrhaus, anschließend gemütliches Beisammensein
Samstag, 3. März, 18 Uhr: Beichtgelegenheit
18.30 Uhr: Vorabendmesse
Sonntag, 4. März, 18 Uhr: Fastenandacht

Krankenkommunion durch Pfarrer Engelbert Ruf am Donnerstag, 1.

Wichtige
Telefonnummern

- Feuerwehr/Rettungsdienst: 112 110
- Polizei: 07731/888-0 19222
- Polizeirevier Singen: 07731/888-0 19222
- Krankentransport: 0180 3 222 555-25
- Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: 01805/19292350
- Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116117
- Allgemeiner Notfalldienst: 0180 6077312
- Kinderärztlicher Notfalldienst: 0180 6077312
- Kinder: Hegau-Bodensee-Klinikum mbH, Virchowstraße 10, Singen
- Samstag, Sonntag und Feiertag 10 bis 12 Uhr und 16 bis 19 Uhr

März, ab 15 Uhr in Beuren und Friedingen.

Musikverein

Die Jahreshauptversammlung des Musikvereins zum Geschäftsjahr 2017 findet am Freitag, 23. März, um 20 Uhr im Gemeindehaus statt.

Feuerwehr
Samstag, 10. März, 18.30 Uhr: Hauptversammlung des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Abteilung Beuren im Feuerwehrhaus.

Samstag, 10. März, 19.30 Uhr: Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Abteilung Beuren im Feuerwehrhaus.

Böhlingen

Kirchenchor

Der Kirchenchor St. Pankratius bittet um rege Teilnahme an seiner Jahresversammlung am Freitag, 9. März, um 20 Uhr im Weihbischof-Gnädinger-Haus. Davor findet um 19.30 Uhr eine besinnliche Einführung in der Kirche statt.

Friedingen

Kinderkleider- und Spielzeugbasar

Ein Kinderkleider- und Spielzeugbasar findet am Samstag, 3. März, von 15 bis 17 Uhr in der Schlossberghalle statt. Einlass für Schwangere mit Begleitperson ab 14.30 Uhr. Die Tische sind alle belegt, aber für die Warteliste gerne Nachricht per WhatsApp an 01520/1045959.

Kaffee- und Spielenachmittag

Donnerstag, 1. März, 14.30 Uhr: Kaffee- und Spielenachmittag in der Unterkirche.

Jahreshauptversammlung

Der Förderverein der Grundschule lädt zur Jahreshauptversammlung

am Montag, 5. März um 19.30 Uhr in die Grundschule ein (Betreuungsraum). Die Tagesordnung wird in der Schule veröffentlicht. Alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins sind herzlich eingeladen. Der Vorstand freut sich auf eine rege Teilnahme.

Gottesdienste
Freitag, 2. März, 19 Uhr: Weltgebetstag der Frauen in der Unterkirche
Sonntag, 4. März, 10.30 Uhr: Wortgottesfeier mit Kommunion
Dienstag, 6. März, 18.30 Uhr: Rosenkranz
19 Uhr: Hl. Messe

Landfrauen

Der Landfrauen Bezirk Konstanz lädt zu einem „Landfrauenabend“ am Montag, 19. März um 19 in der ZG Radolfzell ein. Nach einer Führung durch den Laden und einer kleinen Stärkung, hat jeder noch die Möglichkeit einzukaufen. Anmeldung bei Irmgard Volk, Telefon 07736/98933 und Cornelia Zurrin, 07736/1257, oder Ursula Brusberg, 07731/9128524. Anmeldeschluss: 12. März.

**Hausen
an der Aach**

Ortschaftsratsrat tagt

Eine öffentliche Ortschaftsratsratssitzung findet am heutigen Mittwoch, 28. Februar, um 19.30 Uhr im Bürgerhaus statt. Zuhörer sind willkommen.

Bürgercafé

Donnerstag, 8. März, 14 Uhr: Kaffeenachmittag

Leerung Papiertonne

Donnerstag, 1. März: Papiertonne

Seniorentreff

Donnerstag, 1. März, ab 14.30 Uhr: Monatshock der Seniorengruppe im Sportheim in der Eichenhalle.

Kirchliche Nachrichten
Samstag, 3. März, ab 10 Uhr: Spendung der Krankenkommunion

durch Diakon Vallelonga in der Reihenfolge Volkertshausen, Schlatt, Hausen

Sonntag, 4. März, 10.30 Uhr: Heilige Messe
18 Uhr: Fastenandacht

Der Musikverein informiert

Alle Mitglieder sind zur **Jahreshauptversammlung** am Freitag, 2. März, um 20 Uhr in den Proberaum (Eichenhalle) eingeladen. Auf der Tagesordnung stehen neben den üblichen Regularien auch Neuwahlen (2. Vorsitzender, Kassierer, passive Beisitzer) und eine Satzungsänderung. Anschließend werden alte Bilder aus dem Vereinsarchiv gezeigt.

Eine **Instrumentenvorstellung** für Kinder, Jugendliche und Erwachsene findet am Samstag, 3. März, ab 15 Uhr im Proberaum statt. Weitere Infos: Jana und Carmen Waibel, Telefon 91 81 21 oder E-Mail: jana.waibel@online.de.

Feuerwehrprobe

Die Aktiven der Abteilungswehr treffen sich zur Probe am Montag, 5. März, um 19.30 Uhr am Gerätehaus.

Versammlung des Sportvereins

Der Sportverein lädt zur Generalversammlung am Freitag, 23. März, um 20 Uhr in die Eichenhalle ein. Anträge zur Versammlung sind schriftlich bis spätestens 12. März beim Vorstandsvorsitzenden Thomas Stenkamp einzureichen.

**Schlatt
unter Krähen**

Sprechstunden des Ortsvorstehers

Ortsvorsteher Sprechstunde im Rathaus:

- Mittwoch, 28. Februar, 18 - 19 Uhr
- Montag, 5. März, 18 - 19 Uhr
- Dienstag, 13. März, 17.30 - 18.30 Uhr
- Freitag, 23. März, 18 - 19 Uhr und nach Vereinbarung.

Kommunikation in der Krankheit

Das Klinikum Singen bietet Menschen, die (schwer) erkrankt sind und deren Angehörigen eine Gesprächsberatung an. Die Beratung ist für Krebspatienten kostenlos. Die nächsten Termine: 6. März, 20. März und 10. April, jeweils 17 - 18.30 Uhr.

Anmeldungen: Silvia Acay, Trainee für gewaltfreie Kommunikation nach M.B. Rosenberg, Tel. 89-2206.

St. Johanneskirche
Sonntag, 4. März, 18 Uhr: Fastenandacht

Krankenkommunion durch Diakon Vallelonga am Samstag, 3. März, ab 10 Uhr in Volkertshausen, Schlatt und Hausen.

Familienbasar

Freitag, 9. März, 18 bis 20 Uhr: Familienbasar für Groß und Klein in der Hohenkrähenhalle. Veranstalter: Elternbeirat der Kindertagesstätte. Kleidung, Spielsachen, Dekoartikel für Frühling und Ostern, Wohnaccessoires sowie Werkzeuge rund um Haus und Garten. Tischreservierungen: Telefon 83 62 950. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Der Erlös kommt der Kindertagesstätte zu Gute.

Senioren-Treff

Die Seniorengruppe trifft sich am Dienstag, 6. März, um 14 Uhr in der Unterkirche. Die Gruppe lädt herzlich ein und freut sich auf viele Besucher. Auch Gäste sind willkommen.

**Überlingen
am Ried**

Solidaritätessen

Der Perukreis der Seelsorgeeinheit Aachtal lädt zum Solidaritätessen am Sonntag, 11. März, um 11.30 Uhr in die Unterkirche in Rielasingen, herzlich ein. Es gibt eine Quinoa-Gemüsesuppe, Hefezopf und peruianischer Kaffee zum Preis von 5 Euro. Der Erlös fließt direkt in die Projektarbeit ein. Der Perukreis freut sich auf viele Besucher.

MV-Generalversammlung

Der Musikverein lädt zur Generalver-

sammlung am Freitag, 2. März, um 20 Uhr im Bürgerhaus herzlich ein. Auf der Tagesordnung stehen neben den üblichen Regularien auch Ehrungen und Neuwahlen.

Mitgliederversammlung des TSV

Sonntag, 11. März, 19.30 Uhr: Mitgliederversammlung des TSV im Sportlerheim „Siebenschläfer“ (Jahnstraße 52). Auf der Tagesordnung stehen neben den üblichen Regularien auch Ehrungen und Wahlen (Tagesordnung: www.tsv-ueberlingen.de/termine.html).

TSV-Termine
Samstag, 3. März, 16 Uhr: SG Stahringen A – SG Böhlingen A (Rasenplatz Stahringen)
Sonntag, 4. März, 14.30 Uhr: TSV Überlingen/Ried – FC Öhningen/Gaienhofen 2
Samstag, 10. März, 14 Uhr: Hegau FV C – SG Überlingen/Ried C (Welschinger Kunstrasen)
15 Uhr: SG Böhlingen A – SV Litzelstetten A (Aachtalsportplatz Böhlingen)
15 Uhr: SG Böhlingen B – SG Wahlwies B (Sportplatz Böhlingen)
Sonntag, 11. März, 16 Uhr: SV Riedheim 2 – SG Überlingen/Böhlingen 2 (Sportplatz Riedheim)

IMPRESSUM

Herausgeber
von SINGEN *kommunal*:
Stadtverwaltung Singen (Htwl.),
Hohgarten 2, 78224 Singen.
Redaktion:
Lilian Gramlich (verantwortlich)
Heidemarie-Gabriella Klaas
Telefon 85-107,
Telefax 85-103
E-Mail: presse@singen.de

WOCHENBLATT SINGEN

Singen

Landessammlung der AWO Spenden kommen Brillen- und Kinderfonds zu Gute

In der Zeit vom 3. bis 11. März führt die Arbeiterwohlfahrt ihre jährliche Landessammlung durch.

Die AWO bietet seit ihrer Gründung vor fast 100 Jahren umfassende Hilfen für Menschen in verschiedensten Notlagen an. Tausende von Haupt- und Ehrenamtlichen beraten, betreuen und pflegen Menschen in unterschiedlichsten Einrichtungen. Kindertagesstätten, Jugendzentren, Begegnungsstätten oder Seniorenheime gehören ebenso dazu wie zum Beispiel Essen auf Rädern oder Mobile Dienste.

In Singen hat die AWO einen Fonds eingerichtet, der bedürftige Personen beim Kauf einer Sehhilfe finanziell unterstützt und sehr stark nachgefragt wird. Außerdem wird beispielsweise Hilfe beim Ausfüllen von Anträgen etwa auf Grundsicherung sowie Unterstützung bei Behördengängen angeboten. Der Kinderfonds hilft bei der Finanzierung von Angeboten der AWO-Elternschule (Elternkurse für Umgang und Entwicklungsförderung von Kleinkindern) und von Ferienmaßnahmen bei Bedürftigkeit. Vier-



Dank der Spende des Lion-Clubs Singen-Hegau konnte der Brillen- und Kinderfonds wieder aufgenommen werden.
swb-Bild: Archiv

zehntägige Treffs sowie Halbtagesfahrten für Senioren runden das Angebot ab.

Diese wichtigen Hilfen können nur geleistet werden, wenn die AWO über die entsprechenden finanziellen Mittel verfügt. Handlungs- und leistungsfähig zu bleiben im Interesse der Menschen, die Hilfe brauchen, ist jetzt für die AWO das oberste Gebot. Deshalb ruft sie die Bürgerinnen und Bürger zu Spenden auf. Die AWO in Baden-Württemberg will mit der Landessammlung 2018 den Einkommen der Menschen begegnen

und einen Beitrag zur Sicherung der sozialen Arbeit leisten. Mit einer Spende werden vor allem AWO-Dienste und -Einrichtungen vor Ort gefördert. Gleichzeitig werden die engagierten Helferinnen und Helfer der AWO ermutigt, sich weiterhin für Hilfebedürftige einzusetzen.

Das Spendenkonto lautet: Sparkasse Singen-Radolfzell, BIC: SOLADES1SNG, IBAN: DE40692500350003012705

Die Sammlung ist vom Regierungspräsidium Freiburg genehmigt.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Zwei Schwerverletzte

Zwei Schwerverletzte, eine Leichtverletzte und Sachschaden von rund 7.000 Euro ist die Bilanz eines Unfalls, der sich am Donnerstagabend gegen 22.15 Uhr in der Güterstraße ereignet hat, wie die Polizei Konstanz in einer Mitteilung bekanntgab.

Eine 48-jährige Lenkerin eines Fiats hatte die Güterstraße in Richtung Georg-Fischer-Straße befahren, ist dabei mit ihrem Fahrzeug vermutlich aus Unachtsamkeit zu weit nach rechts geraten und prallte dadurch gegen das Heck eines am Fahrbandrand geparkten Lkws.

Bei dem Zusammenstoß wurden die 25-jährige Beifahrerin und ein auf dem Rücksitz mitfahrendes Kind schwer und die 48-jährige Fahrerin leicht verletzt, teilte die Polizei am Freitag mit.

Die beiden verletzten Personen mussten nach einer Erstversorgung an der Unfallstelle in ein Krankenhaus eingeliefert werden.

Der nicht mehr fahrbereite Fiat wurde abgeschleppt. Durch den Unfall entstand zudem ein Sachschaden in bislang unbekannter Höhe.

redaktion@wochenblatt.net

Singen-Hausen

Instrumente für 6- bis 66-Jährige

Ende Dezember letzten Jahres hat das Jugendleiter-Team des Musikvereins Hausen an der Aach für die Kleinsten aus dem Dorf einen Aktionsnachmittag veranstaltet. In der Grundschule Friedingen wurden die Kinder von Franziska Kopp und Jana Waibel (Jugendleiterin) angesprochen und dazu eingeladen, gemeinsam Instrumente zu basteln.

Um nun den Rest des Dorfes nicht außen vor zu lassen, organisiert der Musikverein Hausen eine Instrumentenvorstellung für alle Bürger aus Hausen und Umgebung.

Am Samstag, 3. März, 15 Uhr, lädt der Musikverein in den Proberaum der Eichendorffhalle ein. In einer entspannten Atmosphäre können Kinder, wie auch Erwachsene, Instrumente kennenlernen und ausprobieren.

Die Musiker des Musikvereins werden zur Verfügung stehen, um aufkommende Fragen zu beantworten. In Zusammenarbeit mit der Jugendmusikschule Singen können Instrumente dann erlernt werden.

Weitere Informationen bei Jana Waibel unter jugendleiter@mvhausen.de.



Eine Instrumentenvorstellung findet am 3. März in der Eichendorffhalle in Hausen statt.
swb-Bild: pr

Singen

Surinam bei Weltgebetstag

Am Freitag, 2. März, laden die evangelischen und katholischen Gemeinden aus der Singener Kern- und Nordstadt sowie die altkatholische Kirche zum Weltgebetstag ein. In diesem Jahr findet er im Luther-Gemeindezentrum, Freiheitstraße 36, statt. Beginn ist um 19 Uhr, ab 18.30 Uhr werden die Lieder mit dem »Chöre« angesungen. Frauen aus Surinam, dem kleinsten Staat des südamerikanischen Kontinents, haben die Texte für die Liturgie zusammengestellt: Surinam hat rund 540 000 Einwohner. Diese haben internationale Wurzeln aus Afrika, Indien, von den Indianern, aus Java, Europa oder auch China. Willkommen sind zu der Veranstaltung alle Interessierten. Nach dem Gottesdienst sind sie zum Beisammensein mit landestypischen Speisen und Getränken eingeladen.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

»Ohne Zuschüsse geht es nicht« Vielfältiges Semesterprogramm der VHS startet



Vor dem Semesterauftakt der Volkshochschule im Landkreis Konstanz trug sich EU-Kommissar Günter Oettinger ins Goldene Buch der Stadt Singen. Ute Seifried, Dorothee Jacobs-Krahn und Nikola Ferling freuen sich.

Kompakt oder Ferienkurse, sodass jeder das passende Angebot finden kann. Ratsam ist zudem eine Kursberatung, versichert Jacobs-Krahn.

Und Singens Bürgermeisterin Ute Seifried stellte klar, ein solches breitgefächertes Angebot könne nur mit Zuschüssen der Mitglieder der beteiligten Ge-

meinden funktionieren. In diesem Zusammenhang wies Nikola Ferling auf die Niederschwelligkeit des Angebots hin, bei dem es auch Ermäßigungen gebe. Auch wird wieder der Kurs »Fit im Ehrenamt« angeboten. Besonders erwähnenswert sind die Vorträge im Programm der VHS. Anlässlich des internationalen Frauentags kommt es am Donnerstag, 22. März, im Singener Bürgersaal unter dem Titel »Frauen gehen ihren Weg« zu einer besonderen Begegnung. Buchautor Wolfgang Schorlau, ebenfalls am 22. März in der Stadthalle, und Professor Georg Lind zum Thema »Dialog statt Gewalt« am 23. April in Konstanz sind nur zwei Abende von vielen, die versprechen, interessant zu werden. Mehr unter www.vhs-landkreis-konstanz.de.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

Singen

Girl Rising

Neun Mädchen – ein Ziel: das Recht auf Bildung. Am Welt-Frauentag zeigt »PLAN INTERNATIONAL« in Kooperation mit dem GEMS-Kino in Singen am Donnerstag, 8. März, 19.30 Uhr, den Dokumentarfilm »Girl Rising«. Ohne Eltern, aufgewachsen auf einer Müllhalde, verheiratet gegen ihren Willen, geschlagen, missbraucht und verkauft – für viele Mädchen auf der Welt sind diese Schicksale Realität. Der Film »Girl Rising« stellt neun mutige und willensstarke Mädchen vor, die sich trotz allem nicht unterkriegen lassen und sich für ihr Recht auf ein besseres Leben und auf Bildung stark machen.

Vor dem Film stellt sich die örtliche PLAN-Aktionsgruppe Singen-Hegau vor. Im Eingangsbereich des Kinos gibt es Infos zu ihrer Arbeit. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. Weitere Infos unter: www.plan.de.

Singen

Erfolgreiches Jahr der Bahnengolfer

Im Rahmen ihrer Mitgliederversammlung am Samstag im Vereinsheim in der Masurenstraße konnten die Mitglieder des BGC Singen auf eine Vielzahl sportlicher Erfolge in den vergangenen zwölf Monaten zurückblicken. So konnte die Sportwartin über einen zweiten und einen fünften Platz von Sascha Mark und Christopher Jäck sowie von Claudia Hengstler und Christine Feucht beim hochkarätig besetzten Paar-Turnier in der Minigolfhalle in Kloten im letzten Frühjahr berichten.

Den sportlichen Höhepunkt 2017 bildete freilich der Gewinn der Bronzemedaille von Martina Lutz bei den Deutschen Meisterschaften Abteilung 1 in Bochum in der Kategorie Senioren weiblich II. Erst jüngst konnte Sascha Marker beim hochkarätig besetzten Hallenturnier in Monza zusammen mit dem Schweizer Spitzenspieler Bruno Ruch den Sieg davontragen.

Bei den Mannschaften war das Ergebnis der ersten Mannschaft in der allgemeinen Klasse mit Platz drei in der zweiten Bundesliga Süd, Staffel II, ebenfalls erfreulich. Auch im nächsten Jahr will der BGC Singen sport-

lich wieder »angreifen«. Der Punktspielbetrieb beginnt Mitte April. Der Höhepunkt im Jahr 2018 ist dann zwischen dem 11. und 13. Mai die Ausrichtung der Badischen Kombimeisterschaften.

Schon auf der Mitgliederversammlung wurden wichtige Weichenstellungen vollzogen, um am Wochenende nach Himmelfahrt knapp 80 Teilnehmern ein angenehmes Ambiente im Umfeld der Badischen Meisterschaften bieten zu können. Neben der Vorbereitung dieses Großanlasses stand auf der Mitgliederversammlung auch die Wiederwahl des Vorstandes unter Führung von Uli Hengstler und Jürgen Geiger auf dem Programm. Dabei wurde der Vorstand in der bisherigen Besetzung bestätigt. Lediglich Werner Pertlwieser wurde nach einer fast 40-jährigen verdienstvoller Vorstandstätigkeit unter dem Applaus der Mitglieder verabschiedet. Er ist bereits Ehrenmitglied des Vereins.

Im Laufe des Monats März stehen zahlreiche Arbeitseinsätze an, damit der BGC Singen ab dem 29. März seine Anlage wiedereröffnen kann.

redaktion@wochenblatt.net



Die Verabschiedung des langjährigen Vorstandsmitgliedes des BGC Werner Pertlwieser (rechts) durch den Vorsitzenden Uli Hengstler.

swb-Bild: Verein



DAS ORIGINAL: SO GUT UND SO GÜNSTIG



Für nur **19,95 €** mtl. zuhause telefonieren und mit bis zu 100 MBit/s surfen.

Ab dem 7. Monat für 44,95 € bzw. auf Wunsch Tarif wechselbar.²

Jetzt in Ihrem Telekom Shop, unter www.telekom.de oder 0800 33 03000



ERLEBEN, WAS VERBINDET.

1) Laut connect Leserwahl, Heft 07/2017. MagentaZuhause war nicht Gegenstand der Leserwahl. 2) MagentaZuhause L kostet in den ersten 6 Monaten 19,95 €/Monat, danach 44,95 €/Monat. Angebot gilt bis zum 05.09.2018 für Breitband-Neukunden, die in den letzten 3 Monaten keinen Breitbandanschluss bei der Telekom hatten. Voraussetzung ist ein geeigneter Router. Einmaliger Bereitstellungspreis für neuen Telefonanschluss 69,95 €. Mindestvertragslaufzeit für MagentaZuhause 24 Monate. Ab dem 7. Monat der Mindestvertragslaufzeit kann auf Wunsch innerhalb der Tarifgruppe (bspw. MagentaZuhause) in einen Tarif mit geringerer Bandbreite gewechselt werden. Die Mindestvertragslaufzeit des neuen Tarifs beträgt 24 Monate. MagentaZuhause L ist in vielen Anschlussbereichen verfügbar. Individuelle Bandbreite abhängig von der Verfügbarkeit. Ein Angebot von: Telekom Deutschland GmbH, Landgrabenweg 151, 53227 Bonn.



Münchow

City-Markt Singen • E neukauf Rielasingen-Worblingen
....nah und gut Tengen • E neukauf Moos



Knüllerpreis!

Fürstenberg Premium Pilsener, Alkoholfrei und weitere Sorten, Packung mit 6 x 0,33-L-Flaschen zzgl. 0,48 € Pfand (1 L = € 1,68)

3.33

Angebote gültig von **Donnerstag, 01.03. bis Samstag, 03.03.2018**
Irrtum vorbehalten, Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange Vorrat reicht. Herausgeber: Münchow Märkte OHG, Hegastr. 19a, 78224 Singen



Radolfzell

Klinikum schließt Station

Der Pflegekräftemangel hat nun auch das Krankenhaus in Radolfzell erreicht. Wie GLKN-Geschäftsführer Peter Fischer gegenüber dem WOCHENBLATT bestätigte, musste das Klinikum eine Station vorübergehend schließen. Dabei handelt es sich um eine Station der Inneren Medizin.

»Durch die Zusammenlegung von zwei Stationen zu einer wollen wir eine Überbelastung unseres Personals verhindern«, macht Fischer gegenüber dem WOCHENBLATT deutlich, dass an einer Schließung aufgrund der angespannten Personaldecke kein Weg vorbeiführte. Die beiden Stationen seien ohnehin nicht zu 100 Prozent ausgelastet gewesen, wodurch eine Zusammenführung sinnvoll gewesen sei.

Diese Maßnahme sei nur vorübergehend - bis sich die Lage entspannt habe, erklärte Fischer. Er betonte aber auch, dass die Schließung der Station keine Auswirkungen auf das Klinikum habe. »Die Versorgung wird darunter nicht leiden, weder in der Notfallversorgung noch in der normalen Betreuung unserer Patienten«, macht Fischer deutlich.

Für den GLKN sei es schwierig, gerade im Bereich des Pflegepersonals neue Fachkräfte zu generieren - was auch an der

Nähe zur Schweiz liege, wie Fischer betonte. Dennoch versuche man dem Fachkräfteabgang vorzubeugen.

So wurden die Ausbildungsstellen im GLKN in diesem Bereich von 140 auf 200 Stellen aufgestockt. Zudem werbe man Fachkräfte aus dem Ausland an und ist in den Schulen präsent. Der Pflegenotstand sei aber nicht nur in Radolfzell problematisch, er habe sich nach Angaben Fischers seit Jahren bundesweit ausgebreitet.

Eine erste Stellungnahme zur Schließung der Station im Radolfzeller Klinikum gab es von Oberbürgermeister Martin Staab: »Diese Entwicklung betrifft leider alle drei Klinikstandorte des Gesundheitsverbundes im Landkreis und ist symptomatisch für unser derzeitiges Gesundheitssystem. Die Geschäftsführung des Verbundes hat den Auftrag, die Lücken nachhaltig zu schließen, und hat sich dem bereits angenommen.« Trotz der vorübergehenden Schließung der Station im Radolfzeller Klinikum richtet man den Blick bereits wieder nach vorne: So soll am Montag, 5. März, mit der Geriatrischen Institutsambulanz ein weiterer Baustein in Radolfzell realisiert werden.

Matthias Güntert
guentert@wochenblatt.net

Landkreis

Internationaler Frauentag

Anlässlich des Internationalen Frauentags am 8. März finden im Landkreis Konstanz in den kommenden Wochen und Monaten zahlreiche Veranstaltungen statt. In Konstanz, Singen und Radolfzell haben sich Frauen aus verschiedenen Organisationen, Kirchen und Institutionen zusammengefunden, um sich mit der gesellschaftlichen Rolle der Frau auseinanderzusetzen.

Entstanden ist eine bunte Mi-

schung aus Lesungen, Vorträgen, Diskussionen, Theaterstücken und Workshops, die eine Vielzahl von Denkanstößen, konkreten Hilfestellungen im Alltag und die Möglichkeit zum Austausch bieten. Kinofilme und Erzählungen über mutige Frauen der Geschichte runden das vielseitige und unterhaltsame Programm ab.

Weitere Infos gibt es unter www.LRAKN.de/pb/Lde/weltfrauentag.

Stockach

Katalysator gegen Anspannung

»Karrieretag« am Stockacher Berufsschulzentrum

Der »Kat« ist ein Katalysator. Ein Katalysator der beruflichen Orientierung und Information, denn beim »Karrieretag« (»Kat«) am Stockacher Berufsschulzentrum (BSZ) ist der Name Programm. Auf dieser Ausbildungsbörse werden Karrieren geschmiedet, Anhaltspunkte für den Einstieg in viele Branchen gegeben, Fragen zu Ausbildungswegen beantwortet.

Erstmals gab es bei der 27. Veranstaltung dieser Art am BSZ einen Open-Air-Part, bei dem »grüne Berufe« präsentiert wurden, ein »alter Hase« ist dagegen der Teil für Absolventen mit Fach- und Hochschulreife in der Mensa der Grundschule, und als ein Renner erwies sich einmal mehr das ausführliche Vortragsprogramm mit spannenden Themen.

Der erste »Karrieretag« unter der Ägide von Schulleiterin Claudia Heitzer wurde trotz grippegeschwächtem Personalkörper professionell organisiert



Schmieröl für den Motor der Berufsorientierung: der »Karrieretag« am Stockacher Berufsschulzentrum.

sub-Bild: sw

und durchgeführt. In ihrer kurzen Begrüßung beim Empfang zu Beginn der Lehrstellenbörse wies Claudia Heitzer auf den engen Bezug zwischen Wirtschaft und Schule hin - und darauf, dass Schule jungen Menschen Rückendeckung geben müsse. Sie sollten nicht nur in ihren virtuellen Welten mit »Likes und einer Million Freunde« leben, sondern mit einem gesunden, aber auch kritischen

Selbstbewusstsein im Berufsleben ankommen. Dieses Ankommen, so erklärte Raimund Kegel von der Handwerkskammer Konstanz resolut, sei kein Ponyhof, keine Wohlfühloase, keine Schmusedecke. Berufsfindung sei ein schwieriger, ein anstrengender Prozess in der »Anspannungszone«, der eben mehr als nur ein Praktikum erfordere. Ein einmal gewählter Beruf sei auch keine Sackgasse

- es würde unendlich viele Weiterentwicklungsmöglichkeiten geben. Stockachs Bürgermeister Rainer Stolz trat beim Empfang in den Clinch mit dem Landkreis. Dass kein Vertreter anwesend war, ließ den Verwaltungschef erzürnen, und eine Bemerkung von Claudia Heitzer, es sei nicht genügend Geld für Pullover mit dem Schullogo da, feuerte ihn zu einem kühnen Vorschlag an: Das BSZ könne ja den Schulträger wechseln - vom Landkreis zur Stadt Stockach. Dann sei für das passende Outfit wohl gesorgt. Doch mit oder ohne Schullogopullover - die Schüler konnten sich beim »Karrieretag« als beruflichem Katalysator viele Startups holen.

Simone Weiß
weiss@wochenblatt.net



Noch mehr Fotos unter:
wochenblatt.net/bilder

Radolfzell

Ludovic Mendes zu Besuch

Der Deutsch-Französische Club und der Bundestagsabgeordnete Andreas Jung laden am Samstag, 3. März, um 10 Uhr zu einem Gespräch in das Café »Tiramisu« in Radolfzell ein. Beim Samstagkaffee am Marktplatz steht die Diskussion mit einem Gast aus Frankreich im Mittelpunkt: Ludovic Mendes. Als Abgeordneter für die Partei »La République en Marche«, die vom französischen Staatspräsidenten Macron gegründet wurde, ist Ludovic Mendes im Juni 2017 in die französische Nationalversammlung gewählt worden. Sein Wahlkreis »Moselle« liegt unweit der deutschen und luxemburgischen Grenze in Lothringen. Im Rahmen des Deutsch-Französischen Parlamentariendialogs ist Ludovic Mendes am 2. und 3. März zu Besuch im Wahlkreis von Andreas Jung in Konstanz. Andreas Jung ist seit 2015 Vorsitzender der Deutsch-Französischen Parlamentariergruppe im Deutschen Bundestag.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Freunde von Tier und Natur

Der Tierschutzverein lädt ein auf Sonntag, 4. März, zum Kaffee-Nachmittag ab 14 Uhr in den Begegnungsraum des Tierheims Singen, Münchriedstraße 52. Um 15 Uhr zeigt Hans Enzenroß »Schätze aus dem Archiv« der Amateurfilmer Alfred Scheuch und Johann Enzenroß. Gäste sind herzlich willkommen.

redaktion@wochenblatt.net



Unternehmer, Mäzen, Persönlichkeit: Rudolf Stumpp ist im Alter von 91 Jahren verstorben.

sub-Bild: sw

Ausstellungsfläche, 1968 entstand das Haus I, 1976 das Haus II. Ein wichtiger Schritt war der Start der »Jungen Wohnwelt« 1985 und 1993 der Bau des Zentrallagers im Industriegebiet »Hardt«. Rudolf Stumpp stand seinem Möbelhaus bis zum 79. Lebensjahr vor, bis 2007 die Übergabe an die Dick-Gruppe erfolgte. Der positiv besetzte Name Stumpp wurde beibehalten, so Horst Rudy.

Rudolf Stumpp liebte die Musik. Und er förderte sie nach Kräften. 2013 bereicherte er die Stockacher Bürgerstiftung um eine Zustiftung in Höhe von einer Million Euro, die als »Stiftungsfond Christel und Rudolf Stumpp« für die Musik und die Jugendarbeit eingesetzt werden sollte. Nach Angaben von Bürgermeister Rainer Stolz unterstützte der Mäzen auch das örtliche Krankenhaus, die soziale

Infrastruktur der Stadt und ihre Vereine. Für diese Verdienste wurde Rudolf Stumpp im Dezember 2016 der Ehrenring der Stadt verliehen, die zweithöchste Auszeichnung, die sie nach der Ehrenbürgerwürde vergeben kann. Zudem hat er »über 45 Jahre lang einer wachsenden Zahl von Mitarbeitern, am Ende waren es 220, und deren Familien Einkommen und Existenz gesichert«. Es sind Unternehmerpersönlichkeiten wie Rudolf Stumpp, die durch persönlichen Einsatz, Fleiß, Mut und geschäftliches Fingerspitzengefühl den Wirtschaftsstandort Baden-Württemberg prägen. Es sind aber auch soziale Persönlichkeiten wie Rudolf Stumpp, die ein gesellschaftliches Leben auch auf Vereinsebene durch ihre Unterstützung mit ermöglichen.

Simone Weiß
weiss@wochenblatt.net

AUS HOLZLAND RENNER WIRD „DER RENNER“

- ANZEIGE -

Neueröffnung eines Posten-Fachmarktes

Mit Jahresende 2017 wurde der Räumungsverkauf von Holzland Renner im Industriegebiet Singen Süd, Gaisenrain 7, beendet. Der Name und das Unternehmen Holzland Renner existiert nicht mehr in der gewohnten Form. Um aber den Bedürfnissen der Kunden weiterhin gerecht zu werden, hat der Geschäftsführer Marcus Renner ein völlig neues Konzept entwickelt. Aus Holzland Renner wird ab sofort „Der Renner... alles günstig“. Aus dem bekannten Holzfachmarkt wird nun ein Posten-Fachmarkt, der auf vier Warensortimentssäulen basiert. 1) Böden Indoor & Outdoor = Fertigparkett, Vinyl, Terrassendielen und Zubehör. 2) Im Garten zu Hause = Sichtschutzzäune, Spiegelgeräte, Pflanzkübel und vieles mehr. 3) Marken & Massivholzmöbel = Esszimmergruppen, Vitrinen, Sideboards, Polstergarnituren & Boxspringbetten. 4) Sonderposten = Ware aus Räumungen & Insolvenzen, Messerückläufer, Sonderposten und Retouren.

„Der Renner... alles günstig“ wird somit preislich noch attraktiver, verliert aber nichts an seiner Kompetenz und Fachberatung. Das Kernsortiment wurde zwar gestrafft und verändert, aber auch mit neuer Ware ergänzt. Auch Restware an Terrassenmöbeln, Außenbeleuchtungen, Eisenwaren und Sitzpolster sind noch aus früheren Beständen zu absoluten Schnäppchenpreisen zu ergattern. „Wer also jetzt daran denkt, den Fußboden, seinen Garten oder die Terrasse neu zu gestalten, wer jetzt überlegt, sich durch neue Möbel eine tol-



Die Kernsortimente „Böden, Indoor & Outdoor“ und „Im Garten zu Hause“ bieten ein umfangreiches Angebot.
BILDER: „DER RENNER“



Freuen können sich die Kunden auf Preisvorteile bei Marken- und Massivholzmöbels aus Räumungen und Insolvenzen.

le Atmosphäre zu schaffen, der sollte sich auf keinen Fall die sensationellen Eröffnungsangebote entgehen lassen. Lohnen wird es sich aber auch auf jeden Fall des Öfteren mal vorbei zu schauen, denn durch ständig neue Posten, werden

auch immer wieder neue Waren zu Wahnsinns-Preisen angeboten“, rät Marcus Renner. Diese Kombination aus Böden, Garten, Möbeln und Posten ist bisher einzigartig in Deutschland, und wird nun in Singen gestartet. „Der Renner“ hält

was er verspricht. Hochwertige Qualitäten zu unschlagbaren Preisen und zusätzlich ein abgerundetes Servicepaket. Auf nach Singen um sich die ersten Angebote zu sichern, denn hier lohnt sich auch der weiteste Weg. Mit diesem neuen Kon-

zept, und in Zusammenarbeit mit einer professionellen Firma für Räumungen, biete ich unseren Kunden ab sofort eine völlig neue Möglichkeit an, Artikel für Raum und Garten, ...egal ob Fertigparkett, Sichtschutzzaun oder Marken & Massivholzmö-

beln, zu Top-Preisen einzukaufen. Vergleichen Sie die Qualitäten und Angebote aus unserem Haus gerne mit denen anderer Mitbewerber. Sie werden wieder kommen! „Der Renner“ freut sich auf ihren ersten Besuch“, sagt Marcus Renner.

Der RENNER
... alles günstig!

WAHNSINNIGE ERÖFFNUNGSANGEBOTE !!!

Der RENNER
... alles günstig!



jedes Türblatt
€ 50,00
jede Türzarge
€ 50,00
ca. 500 Teile auf Lager



Polster Eckgarnitur
Russi Bezug
Microfaser 255 x 215
bisher ~~€ 1.999,00~~
jetzt **€ 990,00**



Einzelschaukel Lina
bisher ~~€ 109,00~~
jetzt **€ 59,95**



Esstisch T180
Rotkernbuche massiv
180 x 95 x 76
bisher ~~€ 1.690,00~~
jetzt **€ 699,00**



Fertigparkett
Eiche Landhausdielen
handgehobelt
bisher qm ~~€ 79,95~~
jetzt qm **€ 49,95**



Sideboard Buche
massiv 2 Glastüren,
4 Schubladen
151 x 91,5 x 46
bisher ~~€ 2.380,00~~
jetzt **€ 899,00**

Gaisenrain 7, D - 78224 Singen, Tel.: 07731- 9961- 0

Öffnungszeiten: Mo.- Fr.: 9:00 - 18:00 Uhr, Sa.: 9:00 - 16:00 Uhr

Diese Woche in Bildern

Mi., 28. Februar 2018 Seite 14

Singen



Drei Deutsche Meistertitel heimste der Thai-Box-Club Singen bei den Deutschen Meisterschaften am Wochenende im Kickboxen in Konstanz ein. Ajmeer Bahrami (im Bild mit einem spektakulären gesprungenen Fersendrehschlag), Besnik Bedjeti und Timo Schmidt holten jeweils die Deutschen Meistertitel. Mehr Informationen unter www.facebook.com/thaiboxclubsingen.de.

swb-Bild: Verein

Worblingen



Das Städtchen Aach stach besonders heraus bei der Prospektbörse von Regio-Tourismus am Samstag in der Worblinger Hardberghalle. Denn durch die erkrankte Mitarbeiterin ließen es sich Bürgermeister Manfred Ossola und seine Frau nicht nehmen, persönlich auf die besonders schöne Altstadt Aachs hinzuweisen, die seiner Meinung nach noch immer zu wenig Gäste kennen würden, trotz Aachquelle.

swb-Bild: uj

Singen



Die aktuellen Nachrichten aus Brüssel versprechen nichts Gutes für die Bauern. Denn der Brexit wird ein mächtiges Loch in die Finanzen der Staatengemeinschaft reißen, dem weiter Aufgaben wie die verstärkte Sicherung der gemeinsamen Grenze wie die Bekämpfung des internationalen Terrorismus entgegenstehen. Das wird auch an die Agrarsubventionen gehen, wurde am Morgen durch Günther Oettinger verkündet. Und weil EU-Kommissar Oettinger nach Singen eilte, um das vhs-Semester zu eröffnen, nutzten die Bauern die Chance, zum direkten Gespräch. Die Kürzungen würden mit Maß vollzogen, versprach er der Runde unter Federführung von Hans-Peter Binder, dem langjährigen Sprecher des CDU-Agrarausschusses. Er schlage ein degressives Modell vor, das die ersten Hektare weiter hoch vergüte, jedoch bei größeren Flächen immer stärker abnehme, weil die kleinen Höfe klar im Nachteil seien.

swb-Bild: of

Stockach



Eine Amtskette hatte Stockachs Bürgermeister Rainer Stolz bisher nicht. Dieser Mangel wurde behoben. CDU-Fraktionschef Wolfgang Reuther reichte dem Stadtchef während der jüngsten Gemeinderatssitzung eine Amtskette, die die Vertreter der Universität Konstanz beim närrischen »Uffwirmkaffee« übergeben hatten - vorne mit dem Wappen Stockachs, hinten mit dem Emblem des Narrengerichts.

swb-Bild: Werner Gaiser

Radolfzell



Als »hermetisch abgeriegelt« bezeichnete Christof Stadler von der Radolfzeller CDU-Fraktion im Gemeinderat den ehemaligen Amtsgerichtsgarten. Angesichts der hohen Türe und der aussichtsverweigernden Hecke kann man dem Stadtrat wohl Recht geben. Aber das soll sich nun ändern: Der Verwaltungs- und Finanzausschuss sprach sich für eine Verpachtung des Amtsgerichtsgartens aus.

swb-Bild: gü

Singen



Beim Eintrag ins goldene Buch der Stadt Singen bekam Günter Oettinger Besuch von seinem CDU-Parteifreund Andreas Renner. Der Alt-Oberbürger gab eine Anekdote zum Besten. Herausgeputzt in Frack und Amtskette des OB hatte er an seinem Geburtstag eine Delegation aus Afrika erwartet. Stattdessen tauchten seine CDU-Freunde um Thomas Strobl auf, die ihm einen Streich gespielt hatten.

swb-Bild: stm

Moos



Liebhaber mit einem »Verfallsdatum« von zwei Jahren haben, servierten die Kulissenschieber in ihrem 20. Jubiläumsjahr mit dem Stück »Bella Donna«. Die männermordende Hauptfigur, gleichzeitig Kochbuch-Autorin (im Bild: Karen Gerner), kennt sich in der Kräuter-und Pflanzenwelt bestens aus und bringt die Libido ihrer Liebhaber mit ihren Tinkturen auf Trab. Mehr in der nächsten WOCHENBLATT-Ausgabe.

swb-Bild: eck

Stockach



Als Vertreter der Handwerkskammer Konstanz hat Raimund Kegel bei offiziellen Besuchen sicher schon viele Geschenke und Dankeschöns erhalten. Doch ein in ein Glas mit rosafarbenem Deckel verpacktes Müsli war bestimmt noch nie dabei. Beim »Karrieretag« am Stockacher Berufsschulzentrum gab ihm Schulleiterin Claudia Heitzer als Dank für seinen Redebeitrag den gesunden Snack mit auf den Weg.

swb-Bild: sw

Stockach



Bei genügend Durchhaltevermögen können Misserfolge zu Erfolgen werden. Am Anfang, so gestand Wakeboarder Josef Kümmel bei der Stockacher Sportlerehrung, ist er bei Ausübung seines Sports nur ins Wasser gefallen. Doch er machte weiter. Heute ist er ein Crack. Und den Begriff Wakeboarden definierte sein Laudator Gerd Stiefel als eine »Mischung aus Snowboarden, Surfen und Wasserski«.

swb-Bild: sw

Tengen



Nichts für schwache Nerven war das 24. Bodensee-Tennisturnier in Tengen. Nach packenden Spielen setzte sich im Finale der an Position 1 gesetzte Rene Schulte (DTB-Nr. 60) vom TC BW Villingen gegen den letztjährigen Sieger Karel Vesecky (DTB-Nr. 216/TC Ehingen/Donau) durch und feierte den Turniersieg 2018. Über den gelungenen Ablauf freute sich auch Turnierorganisator Georg Eichkorn.

swb-Bild: TC Tengen

Singen



Stabwechsel bei Takeda: Kim Konradsen, Standortleiter von Takeda in Singen, wird das Unternehmen im Jahr 2018 nach 16 Jahren verlassen. Seine Aufgaben als Standortleiter in Singen übernimmt schon in einer Übergangsphase ab 1. April 2018 Wang Xu, aktuell Leiter des Joint-Venture Standorts Techpool von Takeda in Guangzhou, China, teilte das Unternehmen nun mit.

swb-Bild: Takeda/Achri

Singen



Vermutlich wegen einer plötzlich auftretenden Virusinfektion bei der Schauspielerin Saskia Vester musste die Aufführung der Komödie »Was dem einen recht ist« am Donnerstag in der Stadthalle abgebrochen werden. Saskia Vester wurde ins Klinikum Singen gebracht. Sie sei auf dem Weg der Besserung. Alle Besucher der abgebrochenen Vorstellung bekommen das Eintrittsgeld erstattet.

swb-Bild: Erika Hauri

Stockach



Wer den Schaden hat, braucht für den Spott nicht zu sorgen. Wolf-Dieter Karle, Fraktionsvorsitzender der Freien Wähler im Gemeinderat und Laudator bei der Stockacher Sportlerehrung, war in Folge einer Erkältung schlecht bei Stimme. Diese Lautlosigkeit sei für ihn die Höchststrafe, lästerte denn auch Hauptamtsleiter Hubert Walk, der die Sportlerehrung mit kleinen Seitenhieben launig moderierte.

swb-Bild: sw

Singen



Im Wettbewerb »Jugend trainiert für Olympia-WKI«, erreichten die Handballer der RGS Singen im Landesfinale von Baden-Württemberg, das in Ebingen ausgetragen wurde, den 3. Platz. Nach knappen Niederlagen gegen die Gymnasien Ebingen und Hemsbach konnte im letzten Spiel gegen die Johann-Friedrich-von-Cotta-Schule Stuttgart der 3. Platz gesichert werden, berichtet die Schule nun in einer Mitteilung. Verletzungsbedingte Ausfälle verhinderten ein noch besseres Ergebnis. Im Finale von Baden-Württemberg den dritten Platz zu erreichen ist jedoch mehr als ein Trostpflaster für die Nachwuchshandballer. Im Bild das Team mit Betreuer Ch. Müller, T. Leuenberger, M. Mattes, M. Nägele, M. Fischer, J. Beetz, L. Sieck, J. Schröder, Ch. Keller, F. Bechler, M. Wangler, A. Harke, Betreuer H. Sigwart.

swb-Bild: pr

Singen



Mit seinen Schwimmern des SSF Singen ist er steter Gast bei der Sportlerehrung in Singen. Doch diesmal galt die Würdigung Norbert Mayer (rechts) selbst. Dem erfolgreichen Schwimmwart wurde durch Hilzingsens Bürgermeister Rupert Metzler die Landesehrennadel des Landes Baden-Württemberg verliehen. Im Jahr 2000 war Mayer bereits mit dem Sportehrenbrief ausgezeichnet worden.

swb-Bild: uj

Engen



Jubel beim Frauen-Oberliga-Team des Hegauer FV: Die Mannschaft von Trainer Gino Radice gewann am Samstag die Südbadische Futsalmeisterschaft. Im Finale trafen die Hegauerinnen auf den FC Bad Dür rheim, den sie mit einer starken Leistung klar mit 3:0 besiegten. Insgesamt blieb der Hegauer FV in allen seinen sieben Turnierspielen ungeschlagen und erzielte dabei 21:1-Tore.

swb-Bild: HFV

Worblingen



Die Eröffnung der Börse durch die Bürgermeister- und Funktionsparade: Marian Schreier (Tengen), Hans-Peter Lehmann (Mühlhausen-Ehingen), Ralf Baumert (Riealsingen), Bernhard Volk (Orsingen-Nenzingen), Bernd Häusler (Singen), Jörg Unger (Hegau-Tourismus), Manfred Ossola (Aach), Lucia Kamp (Regio Konstanz-Bodensee-Hegau) und Benjamin Mors (Steißlingen). swb-Bild: uj

Die Region macht sich stark

Bereits zum 25. Mal präsentierte sich am vergangenen Samstag die Prospektbörse, zum vierten Mal in der Hardtberghalle in Worblingen. 70 Aussteller zeigten ihr spezielles Angebot, das attraktiv genug sein sollte, zahlreiche Touristen und Urlauber in die Region einzuladen. In seiner Begrüßung unterstrich Bürgermeister Ralf Baumert die Bedeutung der Tourismusbranche als drittes wirtschaftliches Standbein im Bereich Hegau-Bodensee. »Wir wollen eine große Tourismusgemeinschaft Hegau-Bodensee-Konstanz sein«, erläuterte er. Das Besondere dieser Börse verdeutlichte Tengens Bürgermeister Marian Schreier. Es sei das erste Mal, dass diese Börse unter dem Dach der »Regio« stattfinden würde. Die Zielsetzung der »Regio« erläuterte Schreier plakativ in der Aufzählung dreier wesentlicher Punkte: Erstens können nun alle Kräfte gebündelt werden, alle Prospekte kämen einheitlich aus einer Hand »und einem Guss«.

Zum Zweiten gehe es um die strategische Positionierung der Region. Andere Regionen würden schon seit vielen Jahren als Tourismusgemeinschaften zusammenarbeiten. Das wolle man hier in den Landkreisen rund um den See und dem Hegau auch erreichen. Tourismusmarketing sei in erster Linie auch Onlinemarketing. Und das sei der dritte Schwerpunkt, den die »Regio« bearbeiten wolle. Während der Prospektbörse, auf der sich Vermieter und interessierte Einheimische informierten und mit Prospektmaterial eindeckten, konnten die Besucher Altbekanntes und auch Kurioses entdecken. Jörg Unger, Geschäftsführer von Hegau-Tourismus Singen zeigte sich im Gespräch mit dem WOCHENBLATT zufrieden. »Die letzten Jahre hatten wir mehr Besucher als heute, aber das heutige Interesse der Besucher kann sich durchaus sehen lassen.

Uwe Johnen
redaktion@wochenblatt.net

Singen

Klare Worte Oettingers

Fast wirkte es so als plauderten EU-Kommissar Günter Oettinger und Moderator Meinrad Schmidt-Degenhardt auf dem Balkon bei einer Flasche Wein. Doch der ehemalige Ministerpräsident Baden-Württembergs sprach beim Semesterauftakt der Volkshochschule im halbvollen Bürgersaal am Freitagabend offen vielfältige Themenbereiche an.

Beispielsweise wiederholte er seine Mahnung an die EU-Länder Polen und Ungarn, da die Entwicklung bedenklich sei, das Wertegebot der europäischen Union einzuhalten. Doch in der Gemeinschaft könne man etwas bewegen, sonst werde man im Sandwich zwischen China und Amerika erdrückt. Immer wieder kam Oettinger an dem Abend auf das Thema Flüchtlinge zu sprechen. Denn

Asylrecht zu vereinheitlichen. Neben Lob für den »Pflichtemensch« Merkel, sparte Oettinger aber auch nicht mit gezielter Kritik an der Kanzlerin: Beispielsweise bei der Abschaffung des Wehrdienstes, dem Ausstieg aus der Atomkraft und der Flüchtlingsfrage. Seines Erachtens hätte man Europa viel früher mit ins Boot der Verantwortung nehmen müssen.

Auch ihren Satz »Ich wüsste nichts, was man hätte anders machen sollen«, stieß auf herbe Kritik. Als mögliche Nachfolger Merkels sieht Oettinger, der selbst in zwei Jahren in Rente gehen will, neben der neuen CDU-Generalsekretärin Annegret Kramp-Karrenbauer, auch die designierte Bundesministerin Julia Glöckner und den Ministerpräsidenten Nordrhein-Westfalens Armin Laschet. Kla-



man lebe in einer stabilen Nachbarschaft – deshalb müsse man Stabilität exportieren und etwa die Entwicklungshilfe von bislang 0,6 Prozent auf ein Prozent des Bruttosozialprodukts erhöhen, um vor Ort Hilfe leisten zu können. »Wir konsumieren die Gegenwart und investieren zu wenig in die Sicherheit der Zukunft«, mahnte Oettinger. Wer keine Perspektive habe, werde die Flucht antreten. Zugleich müsse auch der Wehretat verdoppelt werden. Auf der vollen Tagesordnung Europas gelte es zudem das

re Worte fand Oettinger auch angesichts der steigenden Lebenszeit zum Thema Rente mit 70. Ein besonderes Anliegen ist ihm die Digitalisierung. Denn »Daten sind das Gold der Zukunft«.

Der EU-Kommissar plädiert deshalb für eine europäische Digitalunion, wobei Sicherheit und Nutzung optimal abgewogen werden müssten. Bei der im nächsten Jahr stattfindenden Europawahl hofft der Vollblutpolitiker auf eine hohe Wahlbeteiligung.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

Emmingen-Liptingen



Beim Spatenstich: Thomas Rapp, Dr. Theodor Cordes, Andreas Leiber, Dr. Frank Springorum, Horst Leiber, Dr. Rainer Eisele, Dr. Rolf Leiber, Udo Störk, Valentin Leiber, Erich Renner, Florian Straub und Thomas Erath (von links). swb-Bild: Leiber Group

Fertig in 100 Tagen
Spatenstich bei der Leiber Group

Mit einem symbolischen Spatenstich hat die Leiber Group kürzlich die Bauarbeiten ihrer neuen Produktionsstätte am Standort eingeläutet. Die neue Halle am Hauptsitz in Emmingen wird Ende Mai produktionsbereit sein, wurde dabei angekündigt. Künftig sorgen dort Leiber-Mitarbeiter für die Bearbeitung von geschmiedeten Leichtbauteilen aus Aluminium. »Wir sind im Zeitplan und gehen davon aus, dass wir die ersten vier neuen CNC-Maschinen in 100 Tagen anschließen und in Betrieb nehmen können«, freut sich Geschäftsführer Dr. Rolf Leiber. »Alle drei Monate kommen dann neue Bearbeitungszentren hinzu, bis die 3.000 Quadratmeter große Halle gefüllt sein wird.« Die Installation aller Anlagen ist voraussichtlich im Sommer 2019 abgeschlossen. Mit dem

Spatenstich beginnt ein neuer Abschnitt zukunftsweisender unternehmerischer Entscheidungen: Der traditionsreiche Leiber-Standort Emmingen wird damit verstärkt als Arbeitgeber in der Region verankert. Bei den Bauarbeiten setzt die Leiber Group auf Firmen aus der Region: Die Erd- und Tiefbauarbeiten werden von der Firma L. Störk (Emmingen-Liptingen) ausgeführt, die Firma Haller (Villingen-Schwenningen) ist für die Stahlarbeiten zuständig. Koordiniert wird das Vorhaben von Florian Straub (Baubetreuung Straub – Mauenheim). Dr. Rolf Leiber: »Bisher ist unser Rezept gut angekommen, beim Bauen auf fast alle unsere bisherigen treuen Partner und Zulieferer zu setzen. Wir bedanken uns schon heute sehr für den beispielhaften Einsatz des Bauteams.« redaktion@wochenblatt.net

Wir brauchen Ihre Unterstützung – helfen Sie mit!

SPENDENAUFTRUF FÜR UNSERE KLINIKKAPELLE

Die »neue« Krankenhauskapelle im Hegau-Bodensee-Klinikum Singen – Ein Ort für Ruhe und Einkehr, Besinnung und Gebet, Begegnung und Feiern

Was mir die Madonna bedeutet ...

Ich bin jetzt so alt wie das Singener Krankenhaus. Als junge Frau war ich vor langer Zeit dabei, als die Madonna erworben wurde. Noch gut kann ich mich an die Fahrt mit der Singener Familie Schanzbach nach Bad Buchau erinnern, wo wir die Madonna abholten.



In mir ist eine Beziehung zur Madonna in der Krankenhauskapelle gewachsen. Sie hat eine besondere Ausstrahlung. Sie ist verletzt, ihr fehlt eine Hand – und die Menschen, die zu ihr kommen sind oft auch verletzt oder haben Sorgen. Die Madonna weiß, wie es uns Menschen geht. Auch hat sie etwas Erhabenes. Sie schaut mich an und zugleich geht ihr Blick in die Weite und darüber hinaus. Die Madonna strahlt Güte und Ruhe aus. Ich freue mich, wenn sie in der neu sanierten Kapelle wieder einen schönen Platz finden wird und man bei ihr verweilen und Halt finden kann.

Zeitzeugin Brunni Bauer, Singen

Die Madonna in der Kapelle

»Unsere Gottesmutter« in der Singener Krankenhauskapelle ist (neben der Pietà oder der Schutzmantelmadonna) ein großartiges Beispiel für einen sehr bedeutsamen Typus der Mariendarstellung. Nicht nur zu ihrer Entstehungszeit im 14./15. Jahrhundert in Oberschwaben, sondern bis zum Ende des 19. Jahrhunderts bringt die Madonna mit Kind zwei wesentliche Aspekte einer biblisch orientierten Marienfrömmigkeit zum Ausdruck:

Zum einen zeigt uns Maria ihren Sohn Jesus als den göttlichen Erlöser der Welt, auf den es zu schauen gilt und der Ziel aller Marienverehrung ist. Zum andern wird sie uns gezeigt als Mutter, nahbar, solidarisch, menschlich, einladend ... Beides Gründe, weshalb viele Menschen sich von dieser Frau so angezogen fühlen und sie verehren. Daher wird sie in unserer neu gestalteten Kapelle weiterhin einen wichtigen Platz einnehmen.

Peter Stengele, Referat Kunst, Kultur und Kirche des Erzbischöflichen Ordinariats



Ihr Engagement

Für die Umsetzung unserer Pläne sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen. Der Projektumfang beträgt rund 290.000 Euro. Durch Zusagen der Krankenhausbetriebsgesellschaft als Bauträger, der Erzdiözese Freiburg und der Badischen Landeskirche, von kirchlichen und politischen Kommunen im Landkreis Konstanz, Stiftungen, Firmen und Privatpersonen haben wir bereits heute zwei Drittel der benötigten Mittel beisammen. Für das letzte Drittel benötigen wir Ihre Hilfe. Bitte helfen Sie durch Ihre Spende mit, dass wir unsere neue Krankenhauskapelle in 2018 zum 90-jährigen Bestehen des Klinikums Singen einweihen können.

Unser Spendenkonto :
Krankenhausförderverein Singen e.V.

Bankverbindung :
Sparkasse Hegau-Bodensee
IBAN : DE 59 6925 0035 0003 0530 06
Verwendungszweck : Sanierung Krankenhauskapelle

Selbstverständlich erhalten Sie von uns eine Spendenbescheinigung!

Schaffhausen

Keine »No-Gos« für Projekt Chroobach

Die Projektgemeinschaft Chroobach Windenergie hatte die Bevölkerung am Samstag zu einer Informationsveranstaltung ins Kraftwerk Schaffhausen eingeladen. Die rund 200 anwesenden Besucher nutzten die Gelegenheit und haben sich zum Projekt sowie den aktuellen Ergebnissen aus dem Umweltverträglichkeitsbericht (UVB) informiert. Auch der Singener OB Bernd Häusler nutzte das Angebot in Begleitung des Schaffhauser Stadtpräsidenten Peter Neukomm – auch um die Bedenken aus Hegauer Sicht nochmals vorzubringen. An der Informationsveranstaltung im Kraftwerk Schaffhausen stellte die Projektgemeinschaft Chroobach Windenergie die aktuellen Ergebnisse des Umweltverträglichkeitsberichtes (UVB) des Projekts Chroobach Windenergie vor. Die vorgestellten Themen der UVB umfassen konkret die Gebiete »Sichtbarkeit«, »Waldrodungen«, Schall, »Schattenwurf« sowie »Vögel« und »Fledermäuse«. Die Untersuchungen zu diesen Themen konnten in den letzten Monaten erfolgreich abgeschlossen werden, wodurch eine Einreichung des Umweltverträglichkeitsberichts zur kantonalen Vorprüfung kurz bevorsteht. Die Einsprüche im Rahmen der Änderungen im kantonalen

Richtplan Windenergie sollen auch noch vor dem Sommer im Kantonsrat diskutiert werden, gab es auf der Veranstaltung zu erfahren. Bislang habe man keine »No-Go«-Argumente gefunden. Besonders das Thema der Wirtschaftlichkeit stieß auf großes Interesse bei den Besuchern der Präsentation: Durch sinkende Gesteungskosten der geplanten Windenergieanlagen gepaart mit langfristig zu erwartenden steigenden Strompreisen, dürfe davon ausgegangen werden, dass auch in Zukunft ein wirtschaftlicher Betrieb mit einer marktnahen Nachfolgeregelung zur kostendeckenden Einspeisevergütung (KEV) am Chroobach möglich ist, wurde dem immer wieder geäußerten Vermutungen von Gegnern der Windenergie in der Region widersprochen, die Wirtschaftlichkeit plakativ in Frage stellten. Die Projektgemeinschaft sieht laut einer Medienmitteilung vor, in ähnlicher Form wie am Samstag weitere Veranstaltungen auch im oberen Kantons- teil, wo die Anlage gebaut werden soll, alsbald durchzuführen. Oliver Fiedler

fiedler@wochenblatt.net



Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder

Singen

Archäologisches Denkmal
Baumfällarbeiten im Großtannenwald nötig.

Geschichtsträchtig sind sie im wahrsten Sinne des Wortes, sagenumwoben und mystisch vielleicht auch. Die vorgeschichtlichen und gut erhaltenen Hügelgräber im Singener Großtannenwald. 83 sind es an der Zahl, seit 850 bis 450 v. Chr. bestehen sie und sind die größten und bekanntesten im Hegau. In der Regel haben sie sich nur in Waldgebieten über so lange Zeit erhalten können, sind oftmals unscheinbar und Überreste jahrtausendealter Nekropolen (Nekropole = Totenstadt oder größere Begräbnis- und Weihestätte des Altertums). Das Kreisforstamt des Landratsamtes Konstanz führt momentan im Bereich der keltischen Gräber Baumfällarbeiten durch, die neben der Holzernte als Maßnahme dient, die Hügelgräber langfristig zu sichern. Kreisarchäologe Dr. Jürgen Hald zeigte sich bei einem Pressegespräch vor Ort am Montag äußerst zufrieden mit der Zusammenarbeit mit dem Forstamt. Denn »es wird darauf genau geachtet, in der rund 300 mal 150 Meter großen trapezförmigen Fläche bodenschonend zu arbeiten, das hat fast schon Modellcharakter. Der Wald ist ein Reservat für archäologische Denkmale und es ist äußerst wichtig, mit ihnen schonend umzugehen«, schwärmt Hald beim Blick über die vielleicht magischen Hügel-



Kreisarchäologe Dr. Jürgen Hald, Forstamtsleiter Bernhard Hake mit Dackel Bodo, stellvertretender Amtsleiter Bernhard Beinhofer, Einsatzleiter Wolfgang Zähringer und Revierleiter Andreas Ehrminger vor einem der zahlreichen mystischen Keltengräber. swb-Bild: ly

gräber. »Die Kelten begruben hier ihre Angehörigen, wir können von einer Zahl von etwa 200 Bestatteten ausgehen, nicht selten mit Grabbeigaben versehen, bei denen leider das Bildungsbürgertum um 1880 so manches geplündert hat.« Einige der kleineren Hügelgräber wurden mit modernster Technik »erspäht«, dank Satellit oder GPS. Auch für Bernhard Hake, Amtsleiter beim Kreisforstamt steht der schonende Umgang mit den bedeutenden Kulturdenkmälern an vorderster Stelle hier im landeseigenen Staatswald, der umringt vom Singener Stadtwald ist. »Durch einen etwas spektakulären speziellen Seilkran, der rund 800 Meter Weg überbrückt, ansonsten gerne auch in Gebirgen zum

Einsatz kommt, können wir die Holzstämme bodenschonend transportieren und Beschädigungen bei diesen wichtigen Geschichtszeugnissen vermeiden«, ist sich Hake sicher. Denn es müssen rund 800 Kubikmeter Holz »geerntet« werden, auch wegen des Borkenkäferbefalls. Revierleiter Andreas Ehrminger ist optimistisch, dass die Baumfällarbeiten diese Woche abgeschlossen sind, besonders weil die Vegetation jetzt noch ruht. Und so wird bald, wenn in Kürze die Forstmaschinen den Rückzug antreten, wieder die »Totenruhe« für die bestatteten Kelten eintreten, dem damaligen großen und einflussreichen Volk der Antike.

Karin Leyhe-Schröpfer
redaktion@wochenblatt.net

Region

Schlagerqueen
mit Gefolge

Mary Roos kommt in die Region: Am Donnerstag, 15. März, um 19.30 Uhr tritt sie in der Stockacher Jahnhalle, am Freitag, 16. März, um 19.30 Uhr in der Stadthalle Singen auf. Auf Einladung der Sparkasse Hegau-Bodensee stehen neben der Schlager-Queen aber noch andere Künstler auf der Bühne – »Uwe Sauter und d'Bööhmis«, die Hula-Hoop-Artistin Andrea Engler, der Xylophonist Dirk Scheffel sowie Bauchredner und Magier Perry Paul. Karten für die Auftritte gibt es in den Sparkassen-Filialen der Region. redaktion@wochenblatt.net

Termine

Die Amnesty International Ortsgruppe Singen/Radolfzell trifft sich Di., 6.3., 19.30 Uhr, Gasthaus Kreuz, Singen. Bildungswerk Singen: Handauflegen, eine urchristliche Tradition und eine heilsame Erfahrung, Vortrag, Fr., 2.3., 19.30-21.30 Uhr, Sa., 3.3., 9-17 Uhr. info@bildungszentrum-singen.de, 07731/982590. Maschinenring Kreis Konstanz: Mitgliedervers., Do., 8.3., 20 Uhr, Musikhalle, Singen-Beuren. Ilico-Gruppen Hegau, Sa., 3.3., 14 Uhr; Di., 6.3., 19 Uhr, Café St. Verena, Rielasingen. Selbsthilfegruppe Asthma, Mo., 5.3., 17 Uhr Treffen im Sportlerheim in Worblingen. Info: 07731/24253.

Tengen

Landkreis Konstanz

Veröffentlichungshinweis

Öffentliche Ausschreibungen nach VOB/A

Rohbauarbeiten

Die Stadt Tengen, Marktstraße 1, 78250 Tengen schreibt die nachstehenden Arbeiten auf der Grundlage der VOB/A öffentlich aus:

Neubau eines Bauhof-Betriebsgebäudes: Erd-Beton/Stahlbeton, Entwässerungsarbeiten

Der jeweils vollständige Veröffentlichungstext dieser Baumaßnahmen kann unter www.Tengen.de (Aktuelles/ Ausschreibungen) abgerufen werden.

Marian Schreier, Bürgermeister

„Sonderverkauf“

- alles zum halben Preis!!!

Samstag, 03. März 2018

10.00 - 15.00 Uhr

in den Kleiderläden

„Die Kleiderstange“

- der Rotkreuz Kleiderladen

in Radolfzell, Güttinger Straße 18/1

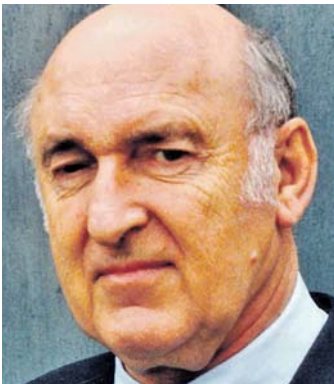
„Jacke wie Hose“

- der Kleiderladen

in Singen, Ringstraße 18 a

DRK-Kreisverband Landkreis Konstanz e.V.

Singen



Kurz nach seinem 80. Geburtstag verstarb bei Karlsruhe Dr. Ullrich Lochmann. swb-Bild: ekiba/stieber

– Anzeige –

NEUERÖFFNUNG

BürgerStube Radolfzell

Jeder Frühling trägt den Zauber eines Anfangs in sich. (Monika Mindner)

Nach kleineren Verzögerungen und laufenden Renovierungen eröffnen wir unsere Bürgerstube mit viel frischem Wind und Herzblut. Ob mittags beim Lunch oder abends beim Dinner mit Wein, schauen Sie doch einfach bei uns herein. Wir verwöhnen Sie mit gutbürgerlicher Küche aus regionalen Produkten.

Ab Ostern sind wir für Sie da – reservieren Sie rechtzeitig.

Ihre Karina & Ondrej

Di. – So., 11 – 14 | 17 – 21.30 Uhr

Mooser Str. 19, 78315 Radolfzell, Tel. 01520 / 2726524

Abschied von Pfarrer
Dr. Ullrich Lochmann

Bereits am 16. Februar ist in Rheinstetten wenige Tage nach seinem 80. Geburtstag Pfarrer Dr. Ullrich Lochmann verstorben. Am Dienstag fand ihm zu Ehren eine Trauerfeier in Rheinstetten-Forchheim statt. Der Name Dr. Ullrich Lochmann weckt bei älteren evangelischen Christen in Singen

noch viele Erinnerungen, denn mit seinem Namen sind sehr viele Bewegungen verbunden – von einem Mann, der selbst immer viel bewegen wollte, und viel in Bewegung war. Von 1972 bis 1981 war er Pfarrer in Singen und mit ihm wurde die Schaffung der neuen evangelischen Nordstadtgemeinde, nach »Luther II« ab 1975 benannt nach Dietrich-Bonhoeffer, verbunden. Die Anfänge der neuen Gemeinde waren erst im evangelischen Altersheim, dann im »Landerer« am Ziegeleiweiher, dann gab es eine Holzhütte, die später ein Anglerheim wurde. In einem Kraftakt kam dann der Neubau der eigenen Kirche an der Beethovenstraße, mit der Option, sogar als Satellit im Bruderhofgebiet ein Gemeindezentrum zu errichten, was aber nie umgesetzt wurde. Freilich, noch bevor die neue Kirche fertig war, gab es für Dr. Ulrich Lochmann eine neue Herausforderung und er wurde Industriefarrer, später Leiter der evangelischen Akademie Baden, bis zu seinem Ruhestand 2002. Der damalige Vorsitzende des Ältestenkreises Kurt Bur-

kart musste dann, neben der Suche nach einem mit Joachim Schulz ähnlich politischen Nachfolger, bis zur Einweihung das Werk vollenden. Diskussionen löste damals zudem die Nachricht aus, dass Lochmann für die SPD als Gemeinderat kandidieren wollte. Nach Singen kam der in Sachsen geborene Lochmann damals aus Südafrika, von wo er als Gegner des Apartheidsregimes ausgewiesen wurde. In Singen war das Ringen um Gerechtigkeit in Frieden immer wieder sein Thema als politischer Pfarrer. Die damaligen »Friedenswochen« rief er ins Leben, der selbst vor seinem Studium »gedient« hatte, und nun vielen Kriegsdienstverweigerern Unterstützung bot im Vormärz der Nato-Doppelbeschlüsse unter Kanzler Schmidt. In Karlsruhe war er dann Mitbegründer von »attac« und des »Badischen Arbeitskreises für soziale Verteidigung«, in Weißrussland engagierte er sich für ein Mahnmahl zur Erinnerung an ermordete psychisch Kranke im zweiten Weltkrieg. Oliver Fiedler

fiedler@wochenblatt.net

Singen

Dritter Volksbank-Stadtlauf am Start

Am 6. Mai für das Hospiz und »Kinderchancen« auf dem City-Kurs

In seine dritte Runde geht der Singener Stadtlauf der Volksbank unter dem Motto »laufend mithelfen« in diesem Jahr schon etwas früher, denn am 6. Mai, von 13 bis 15.30 Uhr soll das größte Singener Laufevent ab dem Singener Rathausplatz steigen, kündigte Volksbank Vorstand Daniel Hirt beim Medientermin am Montag an. Auslöser ist der Wunsch, anderen Sponsorenläufen möglichst nicht in die Quere zu kommen, und weil dieses Jahr der Treff-Sponsorenlauf in den Juni gerutscht ist, zogen die Organisatoren der Volksbank mit ihrem Termin nach vorne.

»Dieses Jahr wollen wir die Zahl von 1.000 Teilnehmern endgültig knacken«, hat sich Daniel Hirt vorgenommen. Die Schulen sollen aktiv angesprochen werden. Bei der Medienkonferenz war bereits Gerhard Schlosser als Geschäftsführender Leiter der Singener Schulen dabei und zeigte sich begeisterungsfähig – schon weil das Thema Gesundheitsförderung



Der Startschuss für die Anmeldephase des dritten Singener Stadtlauf wurde am Montag in der Singener Volksbank mit Organisatoren, Helfern und Sponsoren vollzogen.

ohnehin im Lehrplan steht. Der Volksbank Stadtlauf verspricht eigentlich nur Gewinner: »Toll ist daran, dass man ohne Druck



und ohne Uhr hier laufen kann«, sagt Otto Schweizer, einer der Sponsoren. Und auch Clemens Fleischmann wird für den Lauf nicht nur Mineralwasser und Getränke der Ottilien-Quelle spendieren, sondern

selbst wieder am Start sein. Der Lauf ist gemäß dem Titel »laufend mithelfen« wieder einem guten Zweck gewidmet. Pro Runde spendet die Volksbank einen Euro an »Kinderchancen« und der Hospizverein Singen-Hegau. Wolfgang Heintschel vom Verein Kinderchancen freute sich sehr über die angekündigte Unterstützung: Der Verein will mit dem Geld Lernhilfen für die Stadtteilschulen (Waldeck- und Hebel-Grundschule) anbieten können. Irmgard Schellhammer hat auch schon die erwartete Spende fest verplant. Die Leichtathletik-Abteilung

des Stadtturnverein wird rund um dem Lauf mit rund 60 Personen für die Organisation sorgen, insgesamt fünf Guggenmusiken feuern Läuferinnen und Läufer entlang der 2,4 Kilometer langen Strecke an. Wegen der Bauarbeiten in der Hegaustraße wird die Strecke geringfügig verändert, kündigte Daniel Hirt an. Statt durch die Hegaustraße geht es dann über die Hadwigstraße und Gambrinusplatz in Richtung Natur. Anmelden kann man sich ab sofort unter www.laufend-mithelfen.de bis zum 3. Mai. Oliver Fiedler fiedler@wochenblatt.net

Singen

Rolf Schencking ist schon wieder weg

Kurzfristig hatte der Geschäftsführer von Constellium Singen, Rolf Schencking zum Mediengespräch eingeladen, doch das aktuelle Ergebnis von 2017, das sehr gut gelaufen ist, war nur die Nebensache. Nach drei sehr erfolgsversprechenden Jahren in Singen wird Rolf Schencking den Hegau schon wieder verlassen. Am 28. Februar ist bereits sein »Letzter« bei Constellium. Die Mitarbeiter würden noch genau in einer Betriebsversammlung informiert. Der Weg von Schencking geht zum Unternehmen »VDM Metals« im Sauerland, die mit 2.000 Mitarbeitern ähnlich groß wie Constellium sind, und mit Nickel-Legierungen ein Global Player der ersten Reihe. »Wenn man gut ist, geht der Ruf schnell nach außen«, deutete Schencking an, dass er selbst nicht nach dem neuen Job gesucht hatte. »Constellium ist ein gutes Unternehmen und es hat sich gerade hier in Singen viel getan«, unterstreicht er



Drei Jahre wirkte Rolf Schencking bei Constellium in Singen.

im Gespräch mit dem WOCHENBLATT am Dienstag. In Singen habe man in 2017 15 Millionen Euro in den Walzenbereich investiert, den Abschluss des Umbaus habe er hier noch abwarten wollen. Für 2018 sind gar 35 Millionen Euro Investitionen vorgesehen. Nun aber reizen neue Aufgaben. Vertrauen wie Fachkenntnis waren die zentralen Punkte seines intensiven Wirkens hier am Standort. Der CFO von Singen, Jochen Chwalisz werde erst mal das Werk leiten.

Oliver Fiedler fiedler@wochenblatt.net

»Auf ein Wort ...«

6. Sonntags-Talk in der Färbe, am Sonntag, 11. März, 11 Uhr

»Warum laufen den Volksparteien die Wähler davon?«

ws. Das Podium am 11. März in der »Färbe« zum Thema »Warum laufen den Volksparteien die Wähler davon?« ist hochkarätig besetzt. Die SPD-Bundestagsabgeordnete Rita Schwarzelühr-Sutter aus dem Landkreis Waldshut und der CDU-Bundestagsabgeordnete Andreas Jung aus dem Landkreis Konstanz gehören zu den erfahrenen Mitgliedern des Parlamentes. Sie haben Einsicht in den inneren Zirkel und kennen das politische Tagesgeschäft aus

langer Erfahrung. Die wissenschaftlich-analytische Sicht bringt Dr. Thomas Petersen ein, der als Meinungsforscher am Institut für Demoskopie in Allensbach arbeitet. Er zählt zu den Experten in der Wahlforschung und übernimmt Lehraufträge an verschiedenen Universitäten. Er ist erfolgreicher Autor von Fachbüchern im Bereich der Umfrageforschung.

Dieses Podium diskutiert ein

Thema, das aktueller nicht sein könnte. Zum einen haben CDU und SPD bei den Wahlen nur noch knapp die Mehrheit im Bundestag behauptet. Aber sie haben noch nie so schlecht abgeschnitten in der Nachkriegszeit. Die Ereignisse nach den Wahlen haben die SPD weiter abstürzen lassen. Nach den neusten Umfragen liegt im Moment die AfD in der Wählergunst gar vor der SPD. Die Analyse der Parteiprogramme ergibt, dass die CDU nach links

gerückt ist. Die Rede ist von einer Sozialdemokratisierung der Union. Gleichzeitig gewichtet auch die SPD linke Themen stärker. Zwischen den Positionen der großen Parteien stehen FDP und Grüne. Außerhalb davon AfD und die Linke. Die politischen Beobachter stellen fest, dass die Wahlbeteiligung in sozial benachteiligten Gebieten gestiegen ist. Sie halten weiter fest, dass bürgerlich gesinnte Wählerschichten sich von

den etablierten Parteien abgewandt haben. Es soll vor allem die ältere Generation sein, die die Rechte gestärkt hat. Weniger bestimmte Aussagen gibt es zu den Ursachen der Änderungen im Wahlverhalten.

Am 11. März wollen wir wichtige Fragen zu diesen Veränderungen diskutieren, Fragen wie:

Vermissen die Menschen eine »geistig-moralische Erneuerung«, wie kürzlich der Vorsitzende des Kreisseniorenrats, geäußert hat? Haben sich die Volksparteien von der Basis entfernt, während die Basis stehen geblieben ist? Oder hat sich die Basis bewegt, ohne dass es die Parteien bemerkt haben? Sind die Programme der Parteien abseits der Realität der Menschen? Wollen die Leute neue Exponenten an der Spitze?

Antworten der Podiumsteilnehmer/in auf die Frage:

Wie hat sich das Image von Politik und Parteien entwickelt in den letzten Jahren?

Andreas Jung, CDU-Bundestagsabgeordneter, Kreis Konstanz
Nach dem Abschluss des Studiums der Rechte Berufserfahrungen als Jurist. 2003 Zulassung Rechtsanwalt und Arbeit in einer Kanzlei. 1990 Einstieg in die Politik als 15-Jähriger. 2005 Wahl in den Bundestag



Andreas Jung, CDU-Bundestagsabgeordneter, Kreis Konstanz

Das Entscheidende dabei aus meiner Sicht: Glaubwürdigkeit!«

Rita Schwarzelühr-Sutter, SPD-Bundestagsabgeordnete, Landkreis Waldshut
Nach dem Abschluss des Studiums der Betriebswirtschaft Berufserfahrungen in Wirtschaft und Politik. 1999 Wahl in den Gemeinderat Lauchringen, seit 2004 Mitglied des Kreistages Waldshut, 2005 Wahl in den Bundestag.



Rita Schwarzelühr-Sutter, SPD-Bundestagsabgeordnete, Landkreis Waldshut

ser beteiligt werden. Sorge bereiten mir allerdings diejenigen, die unter poppigem Protest die Gunst der Massen gewinnen wollen und in der Gesellschaft wie ein Spaltpilz wirken.«

Dr. Thomas Petersen, Meinungsforscher, Institut für Demoskopie Allensbach
Studierte Geschichte und Publizistik. Begann 1993 seine berufliche Karriere in der Meinungsforschung als wissenschaftlicher Mitarbeiter beim Institut für Demoskopie Allensbach. 2001 Promotion und 2010 Habilitation an der Technischen Universität Dresden. Autor von Fachbüchern.



Dr. Thomas Petersen, Meinungsforscher, Institut für Demoskopie Allensbach

tanz der Demokratie und ihrer Spielregeln tiefer eingewurzelt als es noch vor zwei, drei Jahrzehnten der Fall war.«



E MÜNCHOW

EDEKA

Angebote gültig von Donnerstag, 01.03. bis Samstag, 03.03.2018

Höri Rosenkohl
aus Deutschland,
Klasse II, sehr nährstoff- und
vitaminreiches Wintergemüse,
das jetzt viel öfter genossen
werden sollte, 1 kg

2.99



Neue Ernte

Anabell Kartoffeln
aus Zypern, festkochende
Sorte, sehr schön, länglich,
wohlschmeckend, leicht
hörnchenförmig, 1 kg

1.99

**Gut & Günstig
Bananen**
aus Costa Rica.
Warum ist die Banane krumm?
Bananen wachsen unter den
Blütenblättern nach unten, fallen
die Blätter ab, strebt die Banane
nach oben, der Sonne entgegen
und krümmt sich, 1 kg

1.09



Kiwi
aus Italien,
lecker, gesund
und kalorienarm,
vollgepackt mit gesunden
Inhaltsstoffen, wie Vitamin C,
Magnesium, Kalium und
wertvollem Vitamin K, Stück

-19



**Berchtesgadener
Land Topfen** 250-g-Becher
(100 g = € 0,28)

-69



**Berchtesgadener
Land frische
Bergbauernmilch**
extra länger frisch,
3,5% Fett, 1-L-Packung

-89

Aus unseren Frische- und Fischtheken in Rielasingen und Moos:

**Australische
Rumpsteaks**
Australisches Rind bietet exzellente Würze
und natürlichen Geschmack,
gilt bei uns noch als
exotische Rarität, 100 g

4.49



Aus eigener Herstellung

Blätterteigtaschen
gefüllt mit Schinken, Käse
und Crème Fraîche, 100 g

1.39

Salami Abruzzese
eine typische, feinkörnige
Salami aus den Abruzzen,
aus Schweinefleisch
hergestellt, die Würze der
Salami stammt von schwarzem
und weißem Pfeffer und einem
trockenen Weißwein, 100 g

3.99

**Stracke
aus dem Hause
Rack & Rüther**
verschiedene Sorten,
lange gereifte Rohwurst
aus Schweinefleisch
und Speck, je nach
Geschmacksrichtung ent-
sprechend verfeinert, 100 g

2.99

Trüffeltraum
mind. 50% Fett i. Tr.,
französischer Weichkäse aus
Kuhmilch, senkrecht halbiert
und mit einer Mischung aus
Frischkäse und Trüffelfstücken
gefüllt, 100 g

3.99

Schweizer Chällerhocker
mind. 55% Fett i. Tr.,
ein 10 Monate gereifter
Kuh-Rohmilch-Hartkäse
aus dem Toggenburg,
fester Teig mit kleinen
Reifekristallen versetzt,
sein Aroma ist rein,
würzig und herzhaft, 100 g

3.79

Unsere wöchentliches
Kinderfisch-Produkt

Bio-Lachs St. Patrick
„das Original“ seit
1996 aus Bio- Aquakultur,
Irlands. Die Iren machen ohne
Zweifel den besten Lachs
in Bio-Aquakultur, 100 g

4.69



Bio-Lachs St. Patrick
Kunsthandwerklich geräucherter
Bio-Lachs von Irlands kristallklarer
Atlantikküste - eines der
gesündesten Lebensmittel
überhaupt, 100 g

6.29

Aus unserem großen Sortiment:



Senseo Kaffee-Pads
verschiedene Sorten,
z. B. Guten Morgen 10er, 125 g
(100 g = € 1,19), Packung

1.49



**Ritter Sport
Schokolade Bunte Vielfalt**
verschiedene Sorten, z. B.
Rum Trauben Nuss, 100-g-Tafel

-75



Alpro H-Drink
verschiedene
Sorten, z. B.
Alpro Mandel-
drink mit Vanille
1-L-Packung

1.99

City-Markt Münchow
Freiheitstraße 23 • 78224 Singen • Tel. 07731 947100
Mo.–Sa.: 8:00–20:00 Uhr

E neukauf Münchow
Zeppelinstraße 4
78239 Rielasingen-Worblingen • Tel. 07731 9263520
Mo.–Sa.: 8:00–21:00 Uhr
Irrtum vorbehalten, Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange Vorrat reicht.
Herausgeber: Münchow Märkte OHG, Hegastr. 19a, 78224 Singen

...nah und gut Münchow
Schulstr. 9 • 78250 Tengen • Tel. 07736 97197
Mo.–Sa.: 8:00–20:00 Uhr
E neukauf Münchow Radolfzeller Straße 1
78345 Moos • Tel. 07732 971194
Mo.–Mi.: 8:00–20:00 Uhr,
Do. + Fr.: 8:00–21:00 Uhr, Sa.: 8:00–20:00 Uhr



Ärztetafel

Praxis Dr. Thaktsang

Facharzt für Allgemeinmedizin,
Spezielle Schmerztherapie,
Sportmedizin, Chirotherapie,
Naturheilverfahren, Akupunktur (TCM)
www.thaktsang.de

**Unsere Praxis ist wegen
Urlaub geschlossen vom
19.03.2018 – 29.03.2018**

Vertretung:
Dr. Lederer (Tel. 0 77 32 / 38 35)
Dr. Weller (Tel. 0 77 32 / 97 11 27)

Lothar Werner Frauenarzt

Rielasinger Str. 172 · Singen

**Wir sind im Urlaub
vom 03.03.
bis 10.03.2018**

In dringenden Fällen:
Hr. Dr. Ehmann, Singen
Fr. Dr. Felix-Mitteis, Gottmadingen
Fr. Dr. Stark, Singen (5.3. – 7.3.18)

SCHENKE LEBEN, SPENDE BLUT.



Deutsches
Rotes
Kreuz

150 Jahre Aus Liebe zum Menschen.

drk-blutspende.de

rottinger

ELEKTROTECHNIK

GESCHÄFTSAUFGABE

zum

28.02.2018

Wir verabschieden uns in den
Ruhestand

Aus diesem Grund möchten
wir uns ganz herzlich bei
allen Kunden und Partnern
für die teilweise jahrzehntelange
Treue und das uns
entgegengebrachte Vertrauen
bedanken

Walter und Gerlinde Rottinger

GLASDUSCHEN NUR VON GLASGRÄDLE

SINGEN, TEL. 0 77 31 - 6 80 88 **Reparatur-Eildienst für Glas+Spiegel**
GLASIDEEN IN BAD, WOHNUNG, GARTEN, BÜRO UND BAU

Wir helfen
hier und jetzt.



Einladung zur Mitgliederversammlung

Zu unserer Mitgliederversammlung am **Mittwoch, 7. März 2018, um 19:00 Uhr**,
in unseren Räumlichkeiten in der Pfaffenhäule 48, 78224 Singen laden wir alle
Mitglieder des ASB Baden-Württemberg e.V. Region Konstanz/Singen herzlich ein.

Tagesordnung:

1. **Eröffnung & Begrüßung**
2. **Annahme der Tagesordnung**
3. **Wahl der Prüfungs- und Wahlkommission**
4. **Berichte**
 - 4.1 Bericht des Vorstandes
 - 4.2 Bericht der Geschäftsführung
5. **Entlastung des Vorstandes**
6. **Neuwahl des Vorstandes und der OKK**
7. **Anträge**
8. **Verschiedenes**



Bernd Ardt
Vorsitzender

ASB Region Konstanz/Singen, Pfaffenhäule 48, 78224 Singen
Tel.: 07731/185342

WOCHENBLATT

seit 1967

BEILAGENHINWEIS

Unserer heutigen Wochenzeitung liegen folgende Prospekte bei:



TEILAUSGABE:

Neukauf-Markt Sulger
Ernsting's family
Takko Mode
Kaufland Radolfzell
Kaufland Überlingen
Apotheke Dr. Braun

denn's Bio Markt
Media Markt
EP: Hiller
A.T.U.
NKD
Roller

Die Beilagen vieler unserer Kunden finden Sie auch im Internet
unter www.wochenblatt.net, wöchentlich aktuell!

VERLAG SINGENER WOCHENBLATT GMBH + CO. KG
HADWIGSTR. 2A, 78224 SINGEN

GENIESSEN SIE IHR ZUHAUSE

Jetzt günstig einrichten!



SCHWEBETÜRENSCHRÄNK, 4-tlg., Front mit Glasauflege
in Kristallweiß, Korpus alpinweiß, B/H ca. 315/235 cm.

AKTIONS-PREIS
999.-€

NACHTKONSOLE,
B/H/T ca. 57x60x42 cm.

229.-€

Gehen Sie auf Nummer sicher!

Beim Kauf
von Neuware,
gewähren
wir Ihnen
5 Jahre
Garantie
nach unseren



Garantiebe-
dingungen.
Details
entnehmen
Sie unserem
Möbel-
Gütepäss.

BMC 03/18 01 FR 06 SI

BRAUN Möbel-Center GmbH & Co. KG; Markwiesenstr. 38; 72770 Reutlingen



Freiburg - Offenburg - Singen

UNICOR
Die Einrichtungsmarke

POLSTERBETT mit hohem, dekorativ
gestepptem Kopfteil, Taschenfederkern-
matratzen auf verstellbaren Lattenrosten
und Bettkasten, Liegefäche ca. 180x200 cm.
Aufpreis für Kissen, Plaid und Beimböbel.

AKTIONS-PREIS
1499.-€

**INKLUSIVE
SONDERBEILAGE**



Unsere Öffnungszeiten für Sie: Mo–Fr 9.30–19.00 Uhr, Sa 9.30–18.00 Uhr

TEAMS IM RICHTIGEN LICHT

„Arbeiten Sie ganz entspannt weiter, wir fotografieren hier ganz lässig nebenher“, so Profifotograf Thomas Wöhrstein, als er mit seinem Team ein Fotoshooting in der neuen urologischen Praxis von PD Dr. Wassilios Bentas startet. Das Singener Wochenblatt hat die Wöhrstein-Fotografen bei ihrem Einsatz begleitet.

Die Businessfotografie ist eine spezielle Sparte bei Foto Wöhrstein. Dabei geht es um die optimale fotografische Firmen- und Teamdarstellung von mittelständischen Unternehmen, Kanzleien, Arztpraxen oder speziellen Dienstleistern. Die Fotos werden hauptsächlich für Internetseiten und Broschüren benötigt.

„Oft sieht man Webseiten an, wenn sie handgestrickt sind. Teamfotos und Firmenportraits wirken erst dann, wenn Sie entsprechend professionell erstellt werden“ erklärt der Profi. Die Wöhrstein-Fotografen sind beim heutigen Termin mit komplettem Equipment angerollt: Studioblitzanlagen, Reflektoren, Stative sowie umfangreiche Kamera- und Objektivausstattung beleben die Praxis von PD Dr. Bentas, der erst vor wenigen Monaten in die neuen, großen Praxisräume Im Gambrinus 6 umgezogen ist. „Die neue Adresse, die neuen Räume und das Team gilt es bekannt zu machen. Für den Auftritt im Internet brauchen wir perfekte Fotos, dazu habe ich das Profiteam von Thomas und Reiner Wöhrstein ausgewählt“, so Wassilios Bentas.

Neben Einzelportraits des gesamten Praxisteam, wurden bei der Fotosession nun die Räume in der neuen, 350qm großen Praxis fotografiert. „Wichtig sind aber Livefotos in



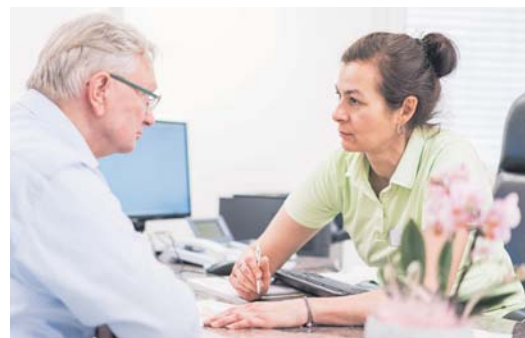
Aktion, bei der der entsprechende Betrieb, die Kanzlei, oder heute nun eine Praxis optimal gezeigt wird“, so Thomas Wöhrstein, während er Dr. Wassilios Bentas

und dessen ärztliche Kollegin, Regine Koberstein, im Gespräch portraitiert. Speziell ins Licht gesetzt werden die Mitarbeiterinnen während der Laborarbeit und ganz spannend wird es im OP-Raum, wo das OP-Team mit den anspruchsvollen medizinischen Geräten positioniert wird.

Das Fotoshooting wird dann abgerundet mit Szenefotos aus Patientengesprächen und einer Bildserie an der Rezeption und der Praxismanagerin Christine Hübner: „Das war wirklich spannend und echt locker zugleich“ schmunzelt sie. Für das Wöhrstein-Team heißt es nun Geräte abbauen und danach

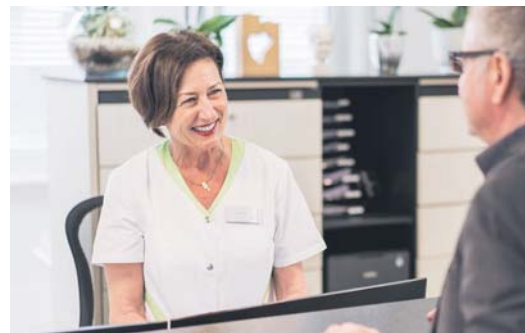


im Studio an die Bildbearbeitung zu gehen. „Nächste Woche haben wir ein Shooting in einer Steuerkanzlei“, berichtet Thomas Wöhrstein. Das Wochenblatt wird am Ball bleiben



und über die Wöhrstein-Fotografen im Rahmen dieser Serie wieder berichten.

Alle Fotos: Studio-Wöhrstein



wöhrstein

SINGEN

AUGUST-RUF-STRASSE 24 - 78224 SINGEN - FON 07731-69888
INFO@FOTO-WOHRSTEIN.DE - WWW.FOTO-WOHRSTEIN.DE

Professionelle Business-Fotografie

Industrie • Praxen • Kanzleien • Dienstleister
Handel • Handwerk • Gewerbe



»Karrer« steht
für Sauberkeit

Wenn es richtig sauber werden soll

Wenn im Morgengrauen die Vögel wieder im Chor zwitschern und die ersten Krokusse vorwiegend ihre Köpfe aus der Erde strecken, dann bedeutet dies eines: Der Frühling steht vor der Tür! Doch bevor die wärmenden Frühlingssonnenstrahlen im WOCHENBLATT-Land genossen werden können, steht der vielzitierte Frühlingsputz bevor. Das weiß auch Dieter Karrer vom Reinigungsservice »Karrer« aus Radolfzell. Seit 1991 sorgt das »Karrer«-Team für Sauberkeit in der Region. Seit dem Jahr 2003 ist der Reinigungsservice ein Meisterbetrieb - demnach können Dieter Karrer und sein Team auf ein fundiertes Wissen und genügend Erfahrung zurückgreifen.

»Karrer«-Exklusiv

Neu ist in diesem Jahr ein ganz besonderes Angebot: der »Karrer«-Exklusiv-Service für Privathaushalte. Denn seit Neustem können auch Privathaushalte in den Genuss der »Karrer«-Qualität kommen. Eigens dafür wurde die 50-köpfige Mitarbeiterbelegschaft um zwei weitere Kräfte verstärkt, die sich in Zukunft um Privathaushalte, -Wohnungen und -Häuser kümmern werden. Dabei geht alles aus einer Hand, wie Dieter Karrer im Gespräch mit dem WOCHENBLATT erklärte: »Badreinigung, Glasreinigung, Bodenreinigung, unsere Kunden können sich auf die gewohnte Qualität unserer Arbeit verlassen«, sagt er. Seine Mitarbeiter richten sich dabei nach den individuellen Wünschen ihrer Kunden. Apropos individuell, auch die Terminabsprache erfolgt auf Kundenwunsch. »Nach dem ersten Termin werden weitere direkt vor Ort bei unseren Kunden abgemacht. Ob einmal, zweimal oder dreimal die Woche oder im Monat - bei uns werden Kundenwünsche ernstgenommen«, so Dieter Karrer weiter.

Sauberkeit in allen Bereichen

Damit noch nicht genug: Wenn Teppichreinigungen, fachgerechte Grundreinigungen von Großgastronomie, Kindergärten und Kaufhäusern oder die Entfernung von Brandschäden gewünscht sind, der Reinigungsservice »Karrer« ist nahezu in allen Bereichen im Einsatz. Abgerundet wird das Angebot durch umweltgerechte Spezial-Reinigungen von Außen-Jalousien - ohne Zusatz von Reinigungsmitteln - und dem Aufbringen von Spinnenschutzmitteln. Wer sich selbst einmal von der Qualität des Reinigungsservice »Karrer« überzeugen will, der kann direkt in der Gewerbestraße 23 in Radolfzell vorbeischaun oder Kontakt über 07732/58126 aufnehmen. Mehr Infos gibt es des Weiteren im Internet unter www.karrermachtsauber.de.

KONTAKT

Dieter u. Christine Karrer

Gewerbestraße 23, 78315 Radolfzell
Tel.: 0 77 32 / 5 81 26, Fax: 0 77 32 / 5 84 83
E-Mail: info@karrermachtsauber.de



swb-Bild: VAILLANT

Gebäudesystemtechnik
Elektrotechnik
Kundendienst
Installation

**elektro
buhl**

Eisenbahnstr. 1/1
78315 Radolfzell
Fon 0 77 32 / 71 94
www.buhl-elektro.de

STARK
**Kachelofen-
und
Kaminbau**

Thomas Stark
Kachelofenbaumeister
Westendstraße 3
78315 Radolfzell
Fon: 0 77 32 / 26 50
Fax 0 77 32 / 97 11 09

**HIRLING**
Zimmerei+Holzbau

78315 Radolfzell · Herrenlandstraße 45
Tel. 07732/3491 · Fax 3461
www.zimmerei-hirling.de

**Ulf Thorns**
Malermeister
78315 Radolfzell
Tel.: 07732-21 56
Fax: 07732-98 80 89

SCHLENKER FLIESEN
KONZEPT · DESIGN · VERARBEITUNG

**Wieder Freude im Bad!**
Badsanierung ■ Modernisierung ■ Reparatur

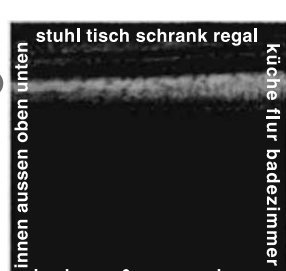
Wenn's besonders werden soll! ■ 78315 Radolfzell
07732/121 82 ■ www.schlenker-fliesen.de

**F. RUF**
GIPSER- UND STUCKATEURGESCHÄFT

GESCHÄFTSFÜHRER A R M I N R U F

AN DER SCHULE 9
78315 RADOLFZELL-BÖHRINGEN
TELEFON 0 77 32 / 28 67
E-MAIL: f-ruf@gmbh@arcor.de

m.mehne Schreinerei Mehne

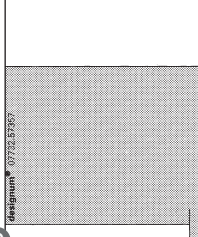
**Schreinermeister – Holztechniker**
Gewerbestraße 7
78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32 – 36 04
Fax 0 77 32 – 5 81 23
schreinerei-mehne@t-online.de

DIEZ

Polsterung
Gardinen
Sonnenschutz
Parkettböden
Laminatböden
Teppichböden
Linoleumböden
Kunststoffböden
Orientteppiche
Designerteppiche
Meisterbetrieb

Bismarckstraße 2
78315 Radolfzell
Telefon 07732 2065
Telefax 07732 53323

Parkett · Fußbodentechnik · Raumausstattung
www.diez-fussbodentechnik.de
diez-fussbodentechnik@t-online.de

**ZIMMER** Bauunternehmen

Wir bringen Ihren Hausbau ins richtige Lot.

Gewerbestrasse 23
78315 Radolfzell
Tel. 07732/97 11 17
Fax 07732/57 2 67

**schäuble**

SANITÄR
HEIZUNG
BLECH
SOLAR
LÜFTUNG

Herrenlandstr. 43 · 78315 Radolfzell
Tel.: 07732-92560 · www.schaeuble-radolfzell.de

**REINIGUNGSSERVICE
KARRER oHG**

25 Jahre
1991 – 2016

Dieter & Christine
Karrer

Reinigungsservice Karrer oHG
Gewerbestraße 23
78315 Radolfzell
Telefon: 0 77 32 / 5 81 26
Telefax: 0 77 32 / 5 84 83
www.karrermachtsauber.de
info@karrermachtsauber.de

Das Wochenblatt lässt die Verteilqualität regelmäßig überprüfen. Wir bitten Sie daher bei einem Anruf bezüglich Zustellqualität um Ihre Unterstützung.
Herzlichen Dank – Singener Wochenblatt + Direktwerbung

Einladung zur Hausbesichtigung



Sonntag, den 04.03.2018
14:00 Uhr bis 17:00 Uhr
78247 Hilzingen, Tanzplatz 6

Schauen, informieren und mit dem Bauherrn sprechen!

- Effizienzhaus 40
- Isokeller
- Einliegerwohnung
- Luftwasser - Wärmepumpe
- Fußbodenheizung
- Dreifachverglasung



BRUN HAUSBAU
IHR ZUHAUSE - EIN HAUS VON BRAUN

Anton Braun GmbH · Sägewerk · Holzbau · 72510 Stetten a.K.M. · Telefon: 07573 / 95440 · info@holzbau-braun.de · www.holzbau-braun.de

Wir suchen für vorgemerkte Kunden ETW, MFH, EFH Raum Singen - Engen - Tengen - Höri - Radolfzell - Stockach. Schnelle Abwicklung möglich. Tel. 0172 / 4 67 72 83 www.moneystar-immobilien.de



IMMOBILIENHAUS
für Baden-Württemberg seit 1977

Sigmaringen • Schlossblick Kapitalanlage • Eigenbedarf
2,5 Zi.-Eigentwhg., ca. 64 m² Wfl., Wohn-/Einbaukü., Bad, sep. WC, ZH, Stipl., V, 142 kWh, Öl, Kl. E, Bj. 1950

€ 75.000,-

www.biv.de
Langenenslingen Tel. 07376 960-0



GUTSCHEIN € 500

für ein Immobilien-**GUTACHTEN** zu unserem 25-jährigen Jubiläum bis 31.03.18

FOCUS: Einer der besten Makler Deutschlands.

Gerhard Hammer
Bankfachwirt Für den Verkäufer

KOSTENNEUTRAL!

Für Sie VOR ORT in:
SINGEN + Hegau RZ + Höri
KONSTANZ + Bodan ÜB + Linzgau

Gerhard.Hammer@ImmobilienBodensee.eu
Tel. 07731 62047 · Fax 62049

Unsere Kaufgesuche

- Ein- oder Zweifamilienhäuser, auch DHH / RH
- ETW & Mietobjekte für Kapitalanleger
- Bungalows / EFH für barrierefreies Wohnen
- Bauernhäuser / Haus mit Nebengebäude(n)

Rufen Sie uns an !
www.biv.de Tel. 07376 960-0

 **IMMOBILIENHAUS**
für Baden-Württemberg seit 1977

MIETGESUCHE

1 ZIMMER



Menschen helfen e.V.

sucht im Raum Singen

I- BIS 5-ZI.-WOHNUNGEN

für anerkannte Flüchtlinge (Mietkosten abgesichert).
Tel. 01 57 52153539.



Menschen helfen e.V.

Der Helferkreis Aach sucht für einen jungen Afghanen, der ganztags arbeitet,

I- bis 2-ZIMMER-WHG. (in Aach/Volkertshausen)

für eine Warmmiete bis max. 450,- €

Kontakt: Helferkreis Aach
Tel. 07774/7905 oder helferkreis-aach@web.de

2 ZIMMER

2-3 Zi.-Whg., Si./Umgeb.

von Vermieter für Mieter gesucht (Eigenbedarf), KM 600.-, dringend, Tel. 0175-8020111

2,5-3 Zi.-Whg., Singen
untere Nordstadt, Si.-Süd, Rsgn., Garage, Blk., Abstellraum, von älterer alleinst. Frau mit kl. Hund, dringend ges., Tel. 07731/9269959

Raum Radolfzell
Ich, weibl., 47 J., ohne HT, im Sicherh.-dienst tätig, suche 2-2,5 Zi.-Whg m. EBK, wenn mögl. m. Blk, bis Ende Juli 2018 Zuschriften unter 116441 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Suche 2 Zi.-Whg.
in R'zell/Si., NR (w) mit ges. EK, KM bis 430.-, sian@posteo.de

3 ZIMMER

3-4 Zi.-Whg., Radolfzell
und näherer Umgeb., mit Garage von dt. Pflegefachkraft ges., Mithilfe in Haus, Garten, Büro u. Seniorenbetreuung, Tel. 0172-4507092

Syrische Familie
mit 2 Kindern sucht Wohnung in Singen. Tel. 0160-97724969

4 ZIMMER UND MEHR

4-5 Zi.-Whg., Si./Umgeb.
von jg., zuverl., ordentl. Mutter mit 4 lieben Kindern ges., (Mietkosten abgesichert!), Tel. 07732/57506

VERMIETUNGEN

1 ZIMMER

1 Zi.-Whg., Engen,
70 m², möbl., Blk., f. 1 Pers. (w) ab 1.4., Zuschriften unter 116439 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

2 ZIMMER

Hilzingen-Weiterdingen,
Helle 2 Zi.-Whg., 55 m², EBK, gr. Blk., k. HT, Garage, ab sofort, WM 620.- + KT, wohwei@yahoo.de

Kleine helle 2 Zi.-Whg.,
R'sgn., EG, Terr., 32 m², ab 1.5., WM inkl. EBK, Stellpl., NK 480.-, hpr56724@gmail.com

2,5-3 Zi.-Studio-Whg.,
in 2 FH, Volkertshausen, ruhige Lage, tolle Alpensicht, 92 m², 18 m² Süd-Loggia, Garage, k. HT, teilmöbl., KM 630.-, Tel. 0173-7243250

Betreutes Wohnen
2 Zi., Kü., Bad, Blk., 64 m², ab 1.4., KM 510.- + NK, T. 0162-2372959

2 Zi.-Whg Radolfzell
an alleinsteh. Dame, WM 620.-€, ab 01.05. 2018 Zuschriften unter 116438 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

3 ZIMMER

Qualitätsumzug mit Tiefpreisgarantie

Wieland

UMZÜGE NAH UND FERN
Rufen Sie an. ☎ 07731- 62535

Blumberg Neuhaus,
Nähe Schweiz, 3 Zi.-Whg., 80 m², neu renov., EBK neu, Garten, Keller, KM 550.- + NK + 2 MM KT, Tel. 0151-15760818 o. 07761/57065

4 ZIMMER UND MEHR

4 Zi.-Whg., Tengen,
Altstadt, denkmalgeschütztes Obervogtei, 140 m², EBK, Blk., Kork- und Parkettböden, Fachwerk, KM 700.- + NK 300.-, Tel. 0151-65243854 oder 07736/7229

SONSTIGE OBJEKTE

Lagerräume sowie Gewerberäume zwischen Singen und Engen in verschiedenen Größen, nach Wunsch einteilbar, ab sofort prov.-frei zu vermieten. Tel. Mo.–Fr. 9–15 Uhr: 07731–61071

Nachmieter gesucht
für gut eingeführte Thai-Massage-Praxis in Gaienhofen-Horn.
Tel. 0157 75 16 46 55

Ausstellungs-/Büro-/Praxis- oder Schulungsräumlichkeiten in Gottmadingen, zentral gelegen. Ab sofort provisionsfrei zu vermieten.
Mo.–Fr. 9–15 Uhr: Tel. 07731–61071

IMMOBILIENGESUCHE

2 ZIMMER

2 Zi.-Whg., Singen Süd,
Rielasingen, Tel. 0151-58340593

IMMOBILIENVERKÄUFE

3 ZIMMER

Pflegeappartements in Lich als Kapitalanlage
sicher und wertstabil, bis zu 4,50% Mietziens p.a., kein Verwaltungsaufwand, kfW 55-Standard, indexierte Mietverträge, ab 150.360 €, Exposé: www.deutschland.immobilien

GRUNDSTÜCKE

Baugrundstücke und Abbruchobjekte gesucht!

Umkreis Radolfzell, Rielasingen, Hilzingen, Gottmadingen, Allensbach, Konstanz.

Gerne auch größere Grundstücke, exklusive Lage.

Kontakt: 0 77 32 – 9 40 64 90
j.blumer@bk-baukonzepte.de

Ackerland in Singen
76 ar, zu verkaufen, T. 08191/1415

FE-WHG./-HÄUSER

FeWo in Calabrien
Amaroni, (9km zum Meer) ca. 115qm, für 4-5 Pers., m. Terr./Garten zu verm. Info: 0152-37370173

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Einzelgarage Radolfz.
Mooser Straße, abschließb., ab sofort zu verm., Zuschriften unter 116440 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Finden und gefunden werden

COMPUTER / EDV

PC-Tablet
Medion Lifetab, neuwertig mit Schutzhülle, 40.-, Tel. 07731/66880

Bauen und Wohnen



RS RECK
ROLL-LÄDEN-SONNENSCHUTZ-TECHNIK
mit verstellbaren Rollläden

Josef-Schüttler-Str. 6 · 78224 Singen
Tel. 07731/189799-0
info@reck-sonnenschutz.de
www.reck-sonnenschutz.de

© SWB

- Rollläden
- Insektenschutz
- Markisen
- Terrassenüberdachung
- Sonnenschutz
- Fensterläden

LANDMASCHINEN

Dreiseitenkipper,
Schwader, Kreiselmäherwerk u. Miststreuer zu kaufen gesucht. Tel. 0152-06001815

ELEKTROGERÄTE

Einbauherdelement



1,18 m breit (aus FeWo) kompl. m. Besteckkästen/Körben u. Dunstabz.-haube 250,- €, Tel. 07732/3553

Luftentfeuchter
Aktobis, Raumtrockner WDH-610HA, bis 12L/Tag, neuw., noch Garantie (11/16 gek.), NP 155.-,VB, wg. Umzug zu verkaufen, m. Liefernachweis, Tel. 07731/9112370

Heizkörper
2x DeLonghi HMP 1000, wenig ben., noch 1 J. Garantie, mit Liefernachweis, wg. Umzug zu verk., NP je 80.-, für je 50.-, T. 07731/9112370

FAHRRÄDER

Trekking Bike
Bulls Street Mover, Modell 2017, neuw., erst 200 km gefahren, 1. Kundendienst 01/18, umständeh. zu verk., 690.-, 0157-87827664

FERIEN / REISEN

Sprachreise Liverpool
29.7.-18.08., kleine int. Lerngruppen, Aktivitäten, Reisen, VP, EZ in Residenzen-suite o. Homestay, ab 16-20 J., Bahn/Flug, ab VS, all incl., rh.schaal@yahoo.de oder Tel. 07721/57907

ZU VERSCHENKEN

Die unter dieser Rubrik erscheinenden Anzeigen sind kostenlos, für das in der Anzeige Angebotene darf kein Geld verlangt werden.

BAUKNECHT Standherd
4 Platten u. Backofen, weiß, 50cm, zu verschenken, Tel. 07732/3553

Couchgarnitur
dunkelblau, Velourstoff, 2- u. 3-Sitzer, Sessel, gut erh., an Selbstabh. zu versch., 07774/6098 ab 18 Uhr

Wohnzimmertisch
Eiche massiv mit Schiebereinlage, 1,35 x 0,74 m, wegen Platzmangel an Selbstabhöler zu verschenken, Tel. 07733/977440

Eckbank Eiche rustik.
gepolstert, 1,60 x 2,00 + 3 Stühle zu verschenken, Tel. 07732-9883210

Getriebe f. Ford Transit,
defekt, mit dazu passenden Antriebswellen (sind ganz), an Selbstabh. zu versch., Tel. 0173-2317157

El. Rasenmäher
o. Behälter, 2 gr. Holzsägen, Axt, Beil, Sichel, Kelle, Handholzhobler, Hammer, Wandleuchte, el. Heizstab, 2 schwere Christbaumständer, 2 Holzfiguren, 2 Aschenbecher, versch. Tonfiguren, an Selbstabh. zu versch., Tel. 0176-26765476

Couch, 2-Sitzer,
stabil, gut erhalten, an Selbstabh. zu verschenken, Tel. 07731/44778

Einfach. Kleiderschrank
B 135cm, H 235cm, T 58cm an Selbstabhöler zu verschenken. Tel. 07732-55262

Rotes Katzenkind,
4 Monate alt, in gute Hände zu verschenken, Tel. 0159-01305884

Lexmark-Drucker
Interpret S 405, betriebsbereit für Windows 7 u. 8, an Selbstholer zu verschenken, Tel. 07731/41331

Couchtisch
110 x 68 x 47 cm, Küchentisch 90 x 58 x 75 cm, an Selbstabhöler zu verschenken, Tel. 07735/2616

Taschenbücher
u. Bücher, an Selbstabhöler zu verschenken, Tel. 07731/48466

HIFI / VIDEO

Flachbild TV,
VB, Tel. 0174-3116522

WERKZEUGE + MASCHINEN

Martell, Handkreissäge,
DKS 65, 220.-, Tel. 07731/28892

MUSIK

Markenklavier,
bester Zust., 900.-, Keyboard für Einsteiger, 50.-, 0151-70122359

Peavey Pa Boxen
Hisys 350 w, 400€, Clunkers 3.3 Boddenseebar Ludw.hf, 07771/5695

MÖBEL

Neue Couch,
mit Schlaffunktion, 256 cm x 196 cm, Liegfläche 140 cm x 211 cm, Kommode weiß lackiert, 4 Schubladen, VB, Tel. 0175-9742488

IKEA Värde 1,40m breit



(aus FeWo) kompl. 260,-€, Tel. 07732/3553

Wohnwand Buche



Dekor, o. Mängel, Glasvitrine beleuchtet, viel Stauraum, inkl. Ersatzglastüren, 2,40 x 0,60 x 2 m, super Angebot, 49.-, Abzuholen in Steiblingen, adigonet68@web.de

Gästebett, neuwertig,
ca. 90 x 200 cm, wg. Fehlkauf zu verk., 60.-, Tel.07731/9112370

EBK Eiche hell,
ca. 13 J., mit E-Geräten (4-5 J.), zu verk., damaliger Listenpreis ca. 15.000.-, VB 790.-, nur für Selbstabh. in Gottm., Tel. 0171-5104095

Couchtisch Felix,
Eiche mit Ablage, B/H/T 102 x 38 x 59 cm, an Selbstabhöler, 20.-, Tel. 0170-6736661

Küchenzeile zu verk.,



B. 255 cm, H. 87 cm, 2 Hängeschränke, Ceranfeld, top Zustand, VB 300.- €, Tel. 0176-21631416

Couchtisch Buche
mit Milchglaseinsatz und Ablage. € 70.- Tel. 07735-2723

Neue Couch,
mit Schlaffunktion, 256 cm x 196 cm, Liegfläche 140 cm x 211 cm, Kommode weiß lackiert, 4 Schubladen, VB, Tel. 0175-9742488

Sofa, 3- Sitzer,
211x90x107 cm, Leder Rustika Brown, Couchtisch 155x70x45 cm, Kernbuche massiv, je 2 J., an Selbstabh., 1.500.-, Tel. 07731/42746

Küche Eiche massiv,
2 x 2,70 m lang, inkl. Elektrogeräte zu verkaufen, VB 500.-, bitte melden unter ge-fischer@gmx.de

Schrankwand Erle,



versch. Elemente, Vitrintenteil (bel.), Schrankteile m. Fächern u. Schubladen, modular zusammenstellbar, gt. Zustand, sehr geräumig, 3,8 m x 2,2 m, 350.- €. Couchtisch Kernbuche, 90 x 90 cm, 50.- €. Für Selbstabhöler! T. 0152-34121245

TIERMARKT

Wer bietet einer Katze
ein Zuhause auf Zeit? Wir benötigen dring. helfende Hände f. unsere heimatlosen Katzen. www.katzenhilfe-radolfzell.de, 0152-34180014

Lilly, ca. 1 jährige
schwarz-weiße Kätzin, noch ängstlich, sucht ein eigenes Zuhause m. Freigang und Katzenerfahrung. Bilder: www.katzenhilfe-radolfzell.de Info: 0152-34180014

Felix und Lucy 2 J. alt
mußten Familienzuwachs weichen u. sind traurig. Wer schenkt den beiden neues Glück? www.katzenhilfe-radolfzell.de. Info: 0152-34180014 - 07531-9027090

Pflegestelle gesucht!
Wir suchen ganz dringend für unsere Katze Lilly und eines Ihrer Kinder liebevollen Pflegeplatz . Unkosten werden erstattet. www.katzenhilfe-radolfzell.de, 0152-34180014

Husky
7 Monate, umständehalber in gute Hände zu verk., T. 07771/9148132

ENTLAUFEN

Entlaufen seit Sommer
2017 in Böhringen: Tigerkater Diego, schon etwas älter. Wo hält sich Kater Diego auf? Bild: www.katzenhilfe-radolfzell.de 0152-34180014

HILFSORGANISATIONEN

Menschen helfen e.V.

info@menschen-helfen.de
www.menschen-helfen-im-hegau.de

Widmann hilft Kindern in der Region e.V.

Herr Rudolf Babeck
widmann.babeck@widmann-singen.de
www.widmann-kids.de



TOS
Time Out School Singen

- bietet Beratung und Unterstützung für Schüler, Eltern und Schule im Bereich Schulverweigerung,
- bietet Schülern die Möglichkeit und Chance, sich auf einen geregelten Schulablauf einzulassen.

Time-Out-School Singen
info@tos-singen.de
www.tos-singen.de

FLUCHT verhindern – CHANCEN schaffen
Die Bosnienhilfe der AWO Gottmadingen



www.ulrike-blatter.de/mein-projekt-2/

BIG Bürgerhilfe in Gottmadingen



E-Mail: big.gottmadingen@gmx.de
Tel.: 07731/796912

KAUFGESUCHE

2-Sitzer Couch gesucht,
(nur gut erhaltene) T. 07731/24527

Bauwagen, fahrbereit
zu kaufen ges., Tel. 07771/3598

Mädchenrad 24 Zoll,
Staketenzaun, Natursteine, Gartentüre,
Massivholzbretter, Betonröhre,
günstig ges., 07771/6489349

VERKÄUFE

Brennholz/Anfeuerholz
in Säcke, Tel. 07575/4119

Verkaufen Metallgitterwagen
auf Rollen, neuwertig, div. **Metallgitterboxen**,
div. **Teko-Metall-Regale**,
div. **Büroschränke** und **Bürostühle** auf Rollen
und **Konferenztisch** mit sechs Stühlen.
Bitte melden unter
g.fischer@w-h-m-gmbh.de
Tel. 0 77 33 / 5 03 90

Brennholz-Kreissäge,
Scheppach 5,5 PS, kombiniert mit
Spalter, 1.200.-, 0152-01462204

Walnuss-Baumstamm
Durchmesser 70 cm, Länge 4 m, zu
verkaufen, Tel. 07731/67691

Englische Leselampe,
Tel. 07731/48466

STELLENANGEBOTE

Hauswirtschafterin
dtschsprachig, mittleren Alters, zur
tägl. Unterstützung (5-6Std.) für älte-
res Rentnerehepaar nach Radolfzell
zum Putzen, Kochen, Bügeln und Ein-
kaufen ges., Tel. 0171-3166290

STELLENGESUCHE

Malermmeister/Rentner
sucht 440,-€ Job, Tel. 0176-
59178441

Steuerfachmann
sucht freie Mitarbeit, steuern64@ya-
hoo.com

Maler, Lackierer
und Fliesenleger sucht Arbeit als Be-
nenjob, Tel. 0173-3092935

Frau, sorgfältig, sauber
sucht Hausarbeit, 0175-4756888

Dachdecker sucht
Nebenbeschäftigung. Dachreparatur-
en aller Art, Flachdachabdichtung,
Asbestsanierung, Dachüberprüfung
usw., Tel. 0174-8340289

Minijob gesucht,
ab sofort, im Lager oder ähnliches,
habe Erfahrung im Umgang mit Kun-
den und besitze Staplerschein, bin in
Rente, aber fit und flexibel. Zuschrif-
ten unter 116443 an das SWB, Pf.
320, 78203 Singen

Zuverl. Bodenleger
übernimmt Parkett-, Laminat,Teppich
u. Parkett-sanierungsarbeiten. Sauber
u. günstig. 0163/5284505

Malerarbeiten, Renov.,
Umzug, Garten, u.a. gesucht, günst.
+ zuverläss., Tel. 0160-8432431

Suche Festanstellung
in Vollzeit, als Staplerfahrer/LKW-
Fahrer mit Erfahrung, Singen, Um-
geb., alter FS-Kl. 3 mit KZ 95 vorh.,
Tel. 0176-61082249

Buffet-/Servicekraft
flexibel u. erfahren, sucht ab sofort
Teilzeitstelle, ca. 100 Std.,
Singen/nähere Umgebung,
Tel.07731/3191656 AB, Rückruf ab
13 Uhr

UNTERRICHT

Reise-Englisch f. Senioren
Anf. 12.3./ Fortg. 18.03./Franz.
16.3. Minigruppen in Singen
Tel. 07731/5060442 S. Engel

Ma., De., Engl., Franz.
7,90 €/45 Min. Kl. 4 - Abi
+49 (0) 157 – 92 34 85 66

Computerhilfe
für Rechner und Fax, von älterer Frau
ges., Tel. 07731/9269959

 **Bessere Noten in der Schule:**
Einzelnachhilfe – zu Hause – im gesamten Landkreis Konstanz
Erfahrene Nachhilfelehrer erteilen inten-
siven Einzelnachhilfeunterricht in allen
Fächern (z.B. Mathe, Engl., Frz., Deutsch
u.a.) für alle Klassenstufen und alle
Schularten beim Schüler zu Hause.
www.abacus-nachhilfe.de
Abacus Nachhilfe GmbH
Tel. 0 75 31/69 27 55
*brunnen, Brandenburger
INFRATEST August 2007*

Nachhilfe gesucht
für Tochter, Mathe u. Englisch, Be-
rufsschule, Tel. 07771/9148132

VERSCHIEDENES

Ich helfe bei:
PCs / Tablets / Handys! Tel. 0152-
24272600

Nicht jeder Pilz ist ein guter Pilz
Versteckte Pilzsporen in der Wohnung?
Schimmelsporen können Allergien auslösen.
Beratung durch Ihre
Aachtal-Apotheke Volkertshausen, Tel. 07774/93260.

HAUSHALTSAUFLÖSUNG

Haushaltsauflösung, Entrümpelung
Martinek, Radolfzeller Straße 46a
78467 Konstanz
Telefon 0 75 31 - 3 61 27 01

Haushaltsauflösung
am 3.3., Si.-Nord, 0152-58564501

FLOHMÄRKTE

Haushaltsauflösung,



EFH, Sa., 3.3., 10-15 Uhr, Inselstr.
21, Rielasingen-Arlen, mit Wohnzim-
merschränke, Sitzgarnituren, Betten,
Büromöbel, Geschirr, Küchengeräte,
Bilder, Bilderrahmen, Orientteppiche
bzw. Läufer, fast alles in gehobener
Qualität und Sammlerstücke. Alles
zum Mitnehmen.

Kindersachen
Mädchenkleidung u. Schuhe 0-3 Jah-
re, Spielzeug u.v.m. Freibühlstr. 9,
78224 Singen, am 03.03.2018 von
10-14 Uhr, Kontakt: 0151-41446164,
Anfragen nur per Handy o. Whatsapp

Gragenflohmarkt
Berlinerstr.13, Si., 3.3., 12-17 Uhr

ZUM VERLIEBEN

Gesunder 80-er
sucht eine Sie für schöne Tage. Zu-
schriften unter 116442 an das SWB,
Pf. 320, 78203 Singen

Jg. humorvoller Pfälzer
aus R'zell, 57 J., sucht humorvolle
Partnerin aus R'zell, Singen, Stok-
ach, bitte nur ernstgemeinte Anrufe,
Tel. 0170-3461959

EINFACH SO

Er sucht nette Sie
für erotische Treffs, Alter, Stand egal,
Diskretion, Niveau, Spaß, Zuschriften
unter 116444 an das SWB, Pf. 320,
78203 Singen

**IMMER EIN GUTER
WERBEPARTNER**

WOCHENBLATT seit 1967

AUTOMARKT

Kaufe alle Autos
PKW, LKW, Busse, Gel.-Wagen
TÜV, KM, Unfall, Motorschaden
– egal, auch sonntags ! –
Tel. 07731/1479749

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de.Fa.

Wir kaufen Ihr Auto!
 **Auto Unger Singen**
Pfaffenhäule 42 · 78224 Singen
Telefon 07731/144842
Ankaufszentrum Singen

Autohaus Fugel OHG
Mitsubishi Eclipse
Cross
1,5 Turbo
ab **18.990,- €**
mit Klimaautomatik
5 Jahre Garantie
Kraftstoffverbrauch (l/100 km)
innerorts 8,2, außerorts 5,7,
kombiniert 6,6; CO₂-Emissionen
kombiniert 151 g/km
Ihr Mitsubishi-
Vertragshändler
07771/8798-88
Im Eschle 13, 78333 Stockach

AUDI

Suche Combi A4
oder VW, Benziner, gut erhalten, bis
100Tkm, 4.500.-, 07774/8577

BMW

BMW 316i Touring
TÜV 9/19, 177.500 km, Bj. 98, 102
PS, VB 1.200.-, T. 0157-76051195

Skoda Superb 2.0 TDI **22.980,- €**

125 kW, EZ: 01/2015, 94.800 KM
Ausstattung Elegance, Outdoor-Paket,
Klimaautomatik, DSG-Getriebe, Allrad,
Xenon, Navi, Lederausstattung,
Sitzheizung, Standheizung,
Einparkhilfe, Freisprechanlage,
Anhängerkupplung uvm.

BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS

Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

Mercedes B 180 **18.980,- €**

135 kW, EZ: 10/2012, 23.000 KM
Klimaanlage, Automatikgetriebe,
Navigationssystem, Licht- u.
Regensensor, Leichtmetallräder,
Metallic, Sitzheizung, Bluetooth
Freisprecheinrichtung, Tempomat,
Müdigkeitserkennung uvm.
BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS

Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

FORD

Kuga Titanium 4x4



Bj. 10/09, TÜV 4/19, grau-met., Xe-
non-Scheinwerfer, 1.Hd., 58Tkm, su-
per Zustand! VB 9.900.-, Tel. 0170-
5449922

Octavia RS 2.0 TFSI **18.480,- €**

180 kW, EZ: 02/2012, 67.700 KM
2.0 TFSI mit DSG-Getriebe,
Lederausstattung, Sitzheizung,
Einparkhilfe, Tempomat, Xenonschein-
werfer, Navigationssystem, Leistungs-
steigerung auf 180KW, Sportfahrwerk,
Sportdenschalldämpfer uvm.
BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS

Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

Fiesta Titanium,
5-trg., 97 PS, schw.-met., el. FH, el.
Spiegel, ZV, SV, Klimaautomatik, TÜV
u. Wartung neu, 69Tkm, 1.Hd., super
Zust., VB 6.600.-, Tel.
07738/2031014 ab 18.30 Uhr

FIAT

Fiat Panda 1,1
Bj. 12/09, 5-trg., 90Tkm, 8 f. ber.,
VB 2.699.-, 0152-52892351

MERCEDES

Benz, C 180
ohne TÜV, an Bastler, VB 500.-, Tel.
07731/919447 ab 17 Uhr

BMW 120d M-Paket **17.980,- €**

135 kW, EZ: 04/2013, 56.800 KM
Klimaautomatik, Sitzheizung,
Tempomat, Xenonscheinwerfer, M-
Technik-Paket, 5-türig, Licht- u.
Regensensor, Spurwechselassistent,
Soundsystem, Bluetooth,
Freisprecheinrichtung, DAB uvm.
BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS

Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

SMART

Forfour Exklusiv, 95 PS,
Turbo, grüne 4, blaumet., 5 trg., Pan-
oramadach, Ledersonderanf. blau,
Kopfst-Monitore, 4 x Sitzhgz., ZV, SV,
el. FH, FB, Klima, Rückfahrkamera,
Alu, TÜV u. Wartung neu, sehr spar-
sam! VB 3.600.-, 07738/2031014 ab
18.30 Uhr

Seat Leon 1.4 TSI **18.980,- €**

92 kW, EZ: 05/2017, 30.100 KM
Ausstattung Xcellence,
Klimaautomatik, LED-Scheinwerfer,
Teilledersitze, Sitzheizung, LM-Räder,
Einparkhilfe vorne + hinten,
Navigationssystem, Bluetooth, getönte
Scheiben hinten, NSW uvm.
BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS

Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

**FAHRZEUG
ANKAUF**
BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS
Seit über 40 Jahren
Ihr kompetenter Partner
rund um das Thema Mobilität
**Wir kaufen Ihren
PKW ab BJ 2009
bis max. 80 TKM**
Ihr persönlicher
Ansprechpartner:
André Thiehoff
0 77 31 - 90 98 123
a.thiehoff@bruetsch-gruppe.de
www.bruetsch.de/Ankauf

OPEL

Corsa, Bj. 06/97,
TÜV 01/20, Kundendienst, Bremsen,
Batterie und Auspuff neu, 1.250.-,
Tel. 0157-73210907

VW

Lupo, schwarz,
Bj. 04, 140Tkm, Faltdach, Alu, TÜV
neu, 1.450.-, Tel. 0152-12032826

WOHNWAGEN / -MOBILE

Wohnwagen
von Familie gesucht, bis ca. 7.000.-,
Tel. 0151-22455415

WoWa Tabbert 450
Comesse, Bj. 04/93, TÜV 05/18,
1.200 kg, 3 Schlafplätze, Vorzelt groß
+ klein, Sat-Schüssel, 100 km/h, VB
3.500.-, T. 07731/52584

SONSTIGE MODELLE

Altautos werden abgeholt.
Tel. 01 71 / 8 35 46 13

KFZ-ZUBEHÖR

Suche gebr. Reifen
Batterien PKW/LKW, Elektrogeräte,
Tel. 0171/9002225

4 So. Komplett-Räder
245/40 R18, VB 750.- €,Tel.
0041766711769

ZWEIRÄDER

Moped oder Mofa,
Puch, Zündapp o. Herkules zu kaufen
gesucht, Tel. 0152-06001815

jung@smart
Unsere besten Gebrauchten.

>> Erste Klasse aus zweiter Hand.
Bei unseren Gebrauchtwagen von jung@smart sind
24 Monate Garantie immer inklusive. Erfahren Sie
mehr über die Vorteile von jung@smart: Einfach
mit dem QR-Code-Reader Ihres Handys den Code
abfotografieren.
>> smart forfour
52 kW, EZ 08/16, 7.670 km, white, Komfort-Paket, smart
Audio-System, 5-Gang-Schaltgetriebe, Tempomat,
Klimatisierungsautomatik, LED-Tagfahrlicht u.v.m.
9.748,- €
>> smart smart forfour
66 kW, EZ 07/16, 14.260 km, cadmium red, Cool&Audio-
Paket, twinamic, Panoramadach mit Sonnenschutz,
Ambientebeleuchtung, Bremsassistent u.v.m.
11.989,- €
>> smart fortwo cabrio
52 kW, EZ 10/16, 7.600 km, Bodypanels
in black, tridion Sicherheitszelle in
jupiter red, Komfort-Paket, Regen-
und Lichtsensor, twinamic u.v.m.
12.998,- €



Ihr Partner vor Ort:
Südstern – Bölle AG + Co KG
Autorisierter smart Verkauf und Service
Georg-Fischer-Straße 55-57
78224 Singen

smart – eine Marke der Daimler AG

Anbieter: Südstern – Bölle AG + Co KG, Georg-Fischer-Straße
55-57, 78224 Singen

» Der Inhalt war sehr interessant. Besonders nett fand ich die Idee mit der Präsentation der Lieblingsplätze – Kompliment! «

Katja Stolz,
Ehefrau von Bürgermeister Rainer Stolz aus Stockach

» Ich fand die Jubiläumsausgabe sehr gut, sie hat interessante Geschichten enthalten, hatte auch einen touristischen Bezug zum Hegau und bot tollen Lesestoff «.

Peter Freisleben, Wirtschaftsförderer der Stadt Engen

» Ich bin ja ein WOCHENBLATT-Leser der ersten Stunde und fand die Entwicklung des Mediums WOCHENBLATTS sehr spannend. Die Jubelausgabe war für mich ein buntes Kaleidoskop der letzten fünf Jahrzehnte in der Region und bester Lesestoff. «

Hans-Peter Lehmann, Bürgermeister Mühlhausen-Ehingen

» Ich fand die Jubiläumsausgabe des WOCHENBLATTS sehr gelungen und abwechslungsreich gestaltet. Sie gab interessante Einblicke in die Geschichten interessanter Persönlichkeiten der Region. «

Marian Schreier, Bürgermeister der Stadt Tengen

» Es war eine sehr gelungene Jubiläumsausgabe – auch witzig aufgemacht. Vor allem die Auswahl der Interviewpartner zeugte von Fingerspitzengefühl und Niveau. Es war ein Projekt, das bestens geeignet war, 50 Jahre WOCHENBLATT zu feiern. Eine richtig tolle Sache! «

Wolfgang Reuther, CDU-Fraktionschef im Stockacher Gemeinderat und ehemaliger Landtagsabgeordneter

» Ich habe mir die Jubiläumsbeilage des WOCHENBLATTS aufgehoben, weil sie so interessante und spannende Berichte enthält. «

Markus Stich, Geschäftsführer COWA und Abteilungsleiter Handball, TuS Steißlingen

» Die Jubiläumsausgabe war eines solchen Jubiläums würdig. Ich fand die Ausgabe sehr ansprechend, sehr anspruchsvoll, sehr attraktiv. Mir hat diese Zeitung des WOCHENBLATTS sehr gut gefallen, und ich konnte mich durch die Fülle des informativen Inhalts sehr lange damit beschäftigen. «

Siegfried Endres, erster Vorsitzender des Vereins Handel, Handwerk und Gewerbe Stockach (HHG)

» Die Jubiläumsbeilage im Sommer war wirklich voll mit Lesestoff pur. Besonders gefreut haben wir uns natürlich, dass es unser Lieblingsplatz, unsere Eisgratbahn-Gondel aus dem Stubaital, unter die schönsten Lieblingsplätze aller WOCHENBLATT-Leser geschafft hat. So schafft das WOCHENBLATT seit Jahren eine große Nähe zu seinen Lesern. «

Andrea und Bernd Kammerlander, Gottmadingen

» Die Jubiläumsausgabe im 50. Jahr des WOCHENBLATTES war ein richtiges Pfund. Prall gefüllt mit Lesefutter – auch einmal der anderen Art, die in Zeitungen nicht alltäglich ist. Die Comics waren ein echter Hingucker und als Sportler hat uns natürlich das Interview mit Clemens Fleischmann und Maurice Wildöer besonders gut gefallen. Wir spielen beide Handball und konnten uns in dem launischen Interview wiedererkennen. «

Jenny Wenger und Mirko Ilgenstein,
Mühlhausen-Ehingen

» Ein Jubiläum bietet immer auch Raum für Reflexion. Mit der Sonderbeilage zum Jubiläum hat das WOCHENBLATT genau das getan: Die vielfältigen Stimmen der Bürger, Amtsträger, Unternehmer und Redakteure haben den Lesern etwas über die Geschichte des WOCHENBLATTS verraten und gezeigt, wie lebenswert die Region ist. Und mit einem Augenzwinkern haben die wunderbaren Karikaturen deutlich gemacht, was die Menschen vor Ort bewegt – kurzweilig und auf den Punkt. Ich denke, das diesjährige Jubiläum war wie bei uns in Radolfzell, jeden Moment wert. «

Martin Staab, Radolfzeller Oberbürgermeister

» Das WOCHENBLATT hat wirklich ein tolles Jubiläumsjahr hinter sich. Besonders die Jubiläumsausgabe mit Themen, die man sonst so nicht unbedingt in der Zeitung findet, hat mir gefallen. Im Alltagsgebrauch bewährt hat sich der überarbeitete Online-Auftritt und die WOCHENBLATT-App. Damit ist man immer auf dem neuesten Stand! «

Heike Erb, Ortschaftsrätin, Böhlingen

» Das WOCHENBLATT ist für die Singener Tafel und ihre Kunden eine ganz wichtige Plattform. Ohne das WOCHENBLATT wären viele unserer Gäste und Kunden nicht über das Stadtleben in Singen informiert. Vielen Dank dafür! Danke auch für die immer wieder neuen Ideen wie im Jubiläumsjahr, Weiter so! «

Udo Engelhardt, Singener Tafel, Singen

» Das WOCHENBLATT hat sich wirklich ins Zeug gelegt um sein 50. Jubiläumsjahr angemessen zu feiern. Die Jubiläumsausgabe, sowie die WOCHENBLATT-App waren dabei sicherlich echte Highlights. Es ist bewundernswert, dass diese Zeitung bereits 50 Jahre auf dem Buckel hat. «

Dominik Klingert, Jugendleiter MV Rielasingen, Rielasingen

» Als Projektleiterin unseres 750-jährigen Stadtjubiläums weiß ich, wie viel Gedankengut und Arbeitskraft hinter so einem Jubiläum steckt. Daher gratuliere ich – auch im Namen der Stadtverwaltung – dem WOCHENBLATT zu seinem 50-jährigen Jubiläum sowie seinen abwechslungsreichen und gelungenen Aktionen. Besonders beeindruckt haben mich die künstlerischen Rauminstallationen des WOCHENBLATTS beim Kunst- und Kulturprojekt ›Arte Romeias‹ in Singen und die großartigen Sonderbeilagen für unser Radolfzeller Stadtjubiläum. «

Angélique Tracik, Fachbereichsleiterin Kultur, Radolfzell.

» Das Singener Wochenblatt hat ein wirklich tolles Jubiläumsjahr gestaltet. Die spannenden Veranstaltungen, bei denen wichtige gesellschaftliche und (kommunal) politische Fragen behandelt und diskutiert wurden, sowie die fulminante Jubiläumsausgabe Ende Juli, an der ich auch mitwirken durfte, haben gezeigt, dass wir mit dem WOCHENBLATT ein Medium in Singen haben, das ein wichtiger Bestandteil unserer städtischen Gemeinschaft ist. Ich wünsche dem gesamten Team des WOCHENBLATTS gutes Gelingen und uns allen weiterhin viel interessanten Lesestoff. «

Oberbürgermeister Bernd Häusler

» Für mich persönlich ist das WOCHENBLATT eine nicht mehr wegzudenkende, informative und ideale Ergänzung zur Information über das Geschehen in unserer Region wie auch im Landkreis. Das Jubiläumsjahr des WOCHENBLATTS zeigte sich vielfältig, informativ und bunt an vielem, was mir das Gefühl vermittelte, dass es für Alle da ist. Die Jubiläumsausgabe selbst, erschienen im Juli 2017, empfand ich als einen erfrischenden Streifzug durch Heimat, Politik über Wirtschaft, Sport und Kultur, bis hin zum Dankeschön an Alle, die innerhalb und außerhalb vom WOCHENBLATT dafür sorgen, dass das WOCHENBLATT einfach da ist. «

Rudolf Babeck, Widmann hilft Kindern, Singen

» Wir vom Stockacher Narrengericht fanden die Jubiläumsbeilage des WOCHENBLATTS so gut, dass wir jedem Beklagten, der in dem Comic abgebildet ist und noch lebt, ein Exemplar haben zukommen lassen. «

Jürgen Koterzyna, Narrenrichter in Stockach

» Im Jubiläumsjahr haben Sie in gekonnter Art und Weise Rückblick, Zukunft und Menschen in den Fokus gestellt. Zukunft u.a. mit einem frischen ansprechenden neuen Layout, mit Rückblicken, wie z.B. bei ›Auf ein Wort‹ im Rahmen des Singener Stadtfestes, das zugleich verzahnt war mit den Aufgaben für die Zukunft. Menschen aus Singen und der Region, die in der Jubiläumsausgabe aus ihren Perspektiven Fragen gestellt und Antworten gegeben haben, teilweise mit erfrischendem Rollenwechsel und ihren persönlichen Erfahrungen und Geschichten. Und – das bei aller Digitalisierung – das gesprochene und gedruckte Wort einen besonderen Wert hat. «

Claudia Kessler-Franzen, Geschäftsführerin Singen Aktiv

» Die Ausgabe des WOCHENBLATTS zum 50. Jubiläum hat mir wirklich gut gefallen. Besonders das Interview, bei dem unser OB Bernd Häusler und Chefredakteur Oliver Fiedler mal die Rollen getauscht haben fand ich sehr interessant. Und wenn man bedenkt wie dick die Jubiläumszeitung war muss man natürlich auch mal sagen: ›Hut ab vor den Mitarbeitern, die das ja noch zusätzlich zum aktuellen Tagesgeschäft auf die Beine gestellt haben!‹ in diesem Sinne nochmal herzlichen Glückwunsch und alles Gute für die nächsten 50 Jahre WOCHENBLATT. «

Jürgen Schröder, Stadtrat, Überlingen a.R.

» Zum 50. Geburtstag darf ich dem WOCHENBLATT auf das Herzlichste gratulieren und für die Zukunft alles Gute wünschen. Als Wochenzeitung ist es sicherlich eine besondere Herausforderung, die wichtigen und interessanten Themen zu bespielen. Das ist im Jubiläumsjahr ganz besonders gut gelungen. Und im Jubiläumsjahr, aber auch sonst, ist die blitzschnelle Berichterstattung auf der Website des WOCHENBLATTS bemerkenswert. Das beeindruckt mich immer wieder. Hier ist es den engagierten Redakteuren zu verdanken, dass man zeitnah informiert wird. Was sicherlich auch viele Leser der Print- und eben der Jubiläumsausgabe schätzen, ist natürlich die kostenlose Lieferung nach Hause. Für uns – seitens des Kulturamtes – ist das WOCHENBLATT ein wichtiges Medium, um unsere Inhalte zu transportieren, denn wir stellen uns immer wieder die Frage: ›Wie gelingt es, dass man die vielfältigen Programme so positioniert, dass die Kunden darauf aufmerksam werden und vor allen zum richtigen Zeitpunkt die Informationen wieder abrufen und dann auch an den Veranstaltungen teilnehmen.‹ Diese Herausforderungen haben alle Kulturschaffenden zu lösen. Fragestellungen, zu welchen das WOCHENBLATT, auch in seinem Jubiläumsjahr, eine mögliche Antwort liefert. Wir werden das WOCHENBLATT mit dem engagierten und charmanten Team auch nach dem Jubiläumsjahr gerne nutzen, denn wir wollen Sie, liebe Leser, erreichen. «

Stefan Keil, Kulturamtsleiter Stockach

Sport-Kalender

Handball
Oberliga, Herren
Samstag, 3. März,
19.30 Uhr: TSB Schwäbisch
Gmünd - TuS Steißlingen
Südbadenliga, Damen
Sonntag, 4. März, 15 Uhr:
ASV Ottenhöfen - TuS Steiß-
lingen
Fußball
Oberliga, Damen
Samstag, 3. März, 17.15 Uhr:
Hegauer FV - FV 09 Niefern
(Pforzheim), Kunstrasenplatz
in Welschingen
Verbandsliga
Samstag, 3. März, 15 Uhr:
FC Neustadt - FC Radolfzell

Tischtennis

Licht und Schatten

Licht und Schatten beim TTC Singen: Ohne die Nummer zwei, Jana Bork, blieben die Hohentwielerinnen gegen den TTC Frickenhausen ohne wirkliche Siegchance und verloren klar mit 2:8. Punkte steuerten für den TTC Singen Franziska Plieninger und Annalena Moll bei. Anders die Herren in der Badenliga - da holte sich der TTC Singen gegen den TTSTF Hohberg einen überlegenen 9:1-Sieg und steht weiterhin an der Spitze der Badenligatabelle 2017/18.

redaktion@wochenblatt.net

Handball, Oberliga

Willstatts Riesen gestürzt
TuS Steißlingen bezwingt den TV Willstätt mit 30:27

Die Willstätter Riesen wankten, wehrten sich wacker und mussten sich am Ende dem unbändigen Willen und Kampfgeist des TuS Steißlingen geschlagen geben. Mit 30:27 gelang dem Oberliga-Team von Trainer Jonathan Stich ein Husarenstreich gegen den Tabellendritten der Oberliga Baden-Württemberg, der zeigte: Zuhause im Mindlestal und mit der richtigen Motivation sind Jonis Jungs kaum zu schlagen. »Das war der Wahnsinn – solche Spiele kann uns keiner mehr nehmen«, schwärmte ein sichtlich mitgenommener TuS-Coach nach der hochspannenden Partie und verteilte ein dickes Lob an seine Mannschaft. Diese begeisterte mit einem bärenstarken Leon Sieck zwischen den Pfosten und einem Kollektiv, das sich trotz manchem Patzer nie entmutigen ließ. Den Blau-Weißen gelang ein optimaler Start gegen die Kraftpakete aus Willstätt: Sie spielten hochkonzentriert und äußerst effizient. Nach drei Treffern von Timo Ströhle und einem Knaller von Rückraumshooter Maurice Wildöer lagen die Gastgeber nach sechs Minuten bereits mit 4:1 vorne. Doch dieser Vorsprung schmolz schnell dahin – die abgebrühten Willstätter spielten mit schnellen Wechseln im Rückraum und über den Zwei-Me-



Riesenjubiläum bei Jonis Jungs nach dem Sieg gegen Willstätt.
swb-Bild: ts/Archiv

ter-Kreisläufer Christian Skusa ihre ganze Erfahrung aus und gingen mit einem komfortablen 14:11-Vorsprung in die Kabine. Als nach Wiederanpfiff die Gäste binnen fünf Minuten auf 17:12 davonzogen, befürchteten die TuS-Fans eine weitere Schlappe ihres Teams. Doch weit gefehlt: Angepeitscht von einem begeisterten Publikum arbeiteten sich Biedermann, Wildöer und Co Tor um Tor zurück ins Spiel. Mit dem 20:20 in der 44. Minute durch den starken Matze Biedermann war wieder alles offen, die Halle tobte und das TuS-Team witterte die Chance auf eine Sternstunde in seiner Oberliga-Karriere. Zehn Minuten lang schenkten sich beide Kontra-

henten nichts: der TV Willstätt mühte sich um jedes Tor, doch die Steißlinger blieben dran, bisßen sich durch und wurden für ihren enormen Einsatz belohnt. Das grandiose Finale läutete dann Kreisläufer Lenny Sieck mit seinem Treffer zum 26:26 in der 54. Minute ein; Louis Rothkirch, Matthias Biedermann und Fabian Maier krönten den TuS-Triumph mit sehenswerten Toren zum 30:27-Endstand. Nun hofft Trainer Stich, dass diese Euphorie in den kommenden drei Spielen gegen direkte Konkurrenten anhält und die nächsten Punkte zum Klassenerhalt in der Oberliga eingefahren werden.

Ute Mucha
mucha@wochenblatt.net

Volleyball, Oberliga

Nichts zu holen für Bohlingen

Am drittletzten Spieltag der Saison mussten die Volleyballerinnen aus Bohlingen in Freiburg eine 1:3-Niederlage (25:18; 25:27; 25:16; 25:21) einstecken. Trotz des frühzeitig gesicherten Klassenerhalts in der Oberliga wollte man die drei Punkte mit nach Hause nehmen. Doch Bohlingen kam nur sehr schwer in die Begegnung, womit der erste Satz letztendlich mit 25:18 an Freiburg ging. Im zweiten Satz zeigte der SVB dann mehr Kampfgeist und wurde belohnt. Doch in den nächsten beiden Sätzen konnte sich Freiburg durch präzise Angriffe über die Außen- und Diagonalposition immer mehr durchsetzen. Hingegen gelang es Bohlingen leider nicht mehr, an die Leistung des 2. Satzes anzuknüpfen und somit gingen die letzten beiden Sätze mit 25:16 und 25:21 an die USC-Damen. Am letzten Heimspieltag, 11. März, wollen die SVB-Volleyballerinnen gegen den viertplatzierten VSG Mannheim DJK/MVC nochmals alles geben. Anpfiff ist um 15 Uhr in der Münchriedhalle in Singen.

redaktion@wochenblatt.net

Fußball Verbandsliga

»Schau mer mal«
Stolpa übergibt an Kautzmann

Er sagt wieder Servus. Nicht zum ersten Mal, aber dieses Mal klingt es endgültig. Wolfgang Stolpa, Trainerfuchs und Dirigent an der Außenlinie, wird den FC Radolfzell zum Ende der Saison verlassen und das Ruder an Steffen Kautzmann übergeben. Der hat bisher das Trainer-Team der Mettnauer mit Jens Schwarz ergänzt und feierte mit den Jugendteams des FC Radolfzell beachtliche Erfolge. Vorübergehend war Kautzmann als Kandidat für den FC Rielasingen-Arlen im Gespräch. Für Wolfgang Stolpa »wird es nun Zeit für andere Dinge«, erklärte er gegenüber dem WOCHENBLATT. Seinen Trainer-Job beim Schweizer Club FC Schaffhausen behält der 51-Jährige weiter bei, doch ansonsten heiße es für ihn: »Schau mer mal«. Mit ihm hört auch sein bisheriger Co-Trainer Jens Schwarz auf. Stolpa übernahm das Zepter bei den Radolfzellern zum ersten Mal im Jubiläumsjahr 2003 und schaffte auf Anhieb den Aufstieg in die Landesliga. Es folgten - oft mit längeren Unterbrechungen - Jubel und Aufstiege, aber auch bittere Niederlagen. In 2017 gab es dann wieder Grund zur Freude, als die Radolfzeller erneut in die Verbandsliga hochkletterten und derzeit mit Rang 7 ihre Klasse bestätigen. Als Abschiedsgeschenk möchte Wolfgang Stolpa seinen Jungs den Verbleib in der Verbandsliga sichern, doch das »wird für meine junge



► VERSTÄRKUNG

Eine hochkarätige Verstärkung hat der Verbandsligist FC Rielasingen-Arlen zu vermeiden: Nedzad Plavci wechselt vom Oberligisten FC 08 Villingen an die Talwiese. Der 29-Jährige hat einen Dreijahres-Vertrag unterschrieben, gab der Verein bekannt. Nedzad Plavci war in der vergangenen Saison Torschützenkönig bei den Villingern und trug maßgeblich zum Aufstieg der Mannschaft in die Oberliga bei. Der Torjäger erlernte die hohe Ballkunst in der Jugend beim FC Singen, sammelte dann fleißig Erfahrungen in Thayngen, beim FC Radolfzell, beim SC Pfullendorf und spielt seit 2015 beim FC 08 Villingen.

swb-Bild: ts/Archiv

Handball, Damen



Treffsicher: Lena Störr

Kunstturnen, Oberliga



Alles im Griff: TG-Turner

Volleyball, 3. Liga



Bedient: Coach Antonio Bonelli

Crosslauf



Am schnellsten: Florian Röser

Die Spitze fest im Griff

Die Frauen des TuS blieben auch am 12. Spieltag in der Südbadenliga nach einem klaren 39:30-Erfolg gegen die SG Kappelwindeck/Steinbach II erfolgreich und stehen weiter mit zwei Punkten Vorsprung an der Tabellenspitze der Südbadenliga. Die Steißlingerinnen begannen das Spiel sofort mit viel Tempo und führten nach gut zehn Minuten bereits mit 9:1. Die Gäste verkürzten den Vorsprung zwar auf fünf Tore, aber mehr ließen die Gastgeberinnen nicht zu. Vor allem die Tempogegenstöße durch Lena Störr führten immer wieder zu zählbaren Erfolgen. Für den TuS waren Lena Störr mit 13/4, Selin Gaus mit 8 und Fabienne Wolf mit 4 Toren erfolgreich.

Lutz Ehrhardt
redaktion@wochenblatt.net

Sie schenken sich nichts

Am zweiten Wettkampftag trat das Team der Kunstturner der Turngemeinschaft Hegau-Bodensee bei der WKG Schallstadt/Neuenburg im Breisgau an. Bereits am Boden zeigte sich, dass sich beide Teams nichts schenken wollten und sich auf Augenhöhe begegneten. Zur Halbzeit führte die TG mit 19:14 Punkten, ruhte sich aber nicht aus, sondern baute beim Sprung mit vier gestreckten Tsukaharas - welche 14:0 Score-Punkte einbrachten - den Vorsprung auf 33:14 Punkte aus. Am Ende jubelten die Hegau-Bodensee-Turner über einen verdienten 42:23-Sieg, der hart umkämpft war. Am kommenden Samstag empfängt man den TV Iffezheim in der Sporthalle des Bildungszentrums Markdorf.

Dem Abstieg so nah

Nach einer bitteren 2:3-Niederlage gegen den SV Fellbach II scheint der Abstieg der Untersee Volleys des TV Radolfzell kaum noch zu verhindern. Das Team von Trainer Antonio Bonelli kann den Klassenerhalt in der 3. Liga nicht mehr aus eigener Kraft schaffen. Die ersatzgeschwächten Radolfzeller verloren gegen routinierte Fellbacher mit 25:22, 19:25, 28:26, 18:25 und 12:15. Der Rückstand des TV Radolfzell beträgt zwei Spieltage vor Schluss nun vier Punkte und er braucht Schützenhilfe von Mimmenhausen und Friedrichshafen II. »Wir geben erst auf, wenn es rechnerisch nicht mehr möglich ist«, zeigt sich Trainer Bonelli kämpferisch. Am 10. März gastieren die Untersee Volleys beim Lokalrivalen USC Konstanz.

Eisiges Finale in Hindelwangen

Bei eisiger Kälte und auf einer anspruchsvollen Strecke ging das Finale der 40. Hegau-Bodensee-Crosslaufserie in Hindelwangen (Veranstalter TG Stockach) über die Bühne. Bei den Frauen stand mit Christin Wintersig (SV Reichenau) die Gesamtsiegerin bereits nach drei Siegen vor diesem letzten Rennen fest, das sie auch souverän gewann. Gesamtzweite der Serie 2017/18 wurde Evi Polito von der LG Hohenfels. Bei den Männern holte sich Florian Röser (TV Konstanz) vor Jens Ziganke (SV Reichenau) und Benedikt Hoffmann (TSG Heilbronn) nicht nur den Tagessieg, sondern gewann in dieser Reihenfolge auch die Gesamtwertung.

Ergebnisse unter: www.hegau-bodensee-cross.de.



Trainer Wolfgang Stolpa übergibt das Ruder beim FC Radolfzell an Steffen Kautzmann.

swb-Bild: ts/Archiv

Mannschaft noch eine ganz große Herausforderung«, weiß der Coach. Um die erfolgreich zu bewältigen hat sich das Team verstärkt - neben vier Nachwuchstalenten aus der eigenen A-Jugend kehrt auch Robin Niedhard von der Rielasinger Talwiese auf die Mettnau zurück. Das erste der letzten Spiele des Wolfgang Stolpa in dieser Saison wird am Samstag beim FC Neustadt angepfiffen, dann wird er wieder an der Außenlinie gestikulieren und sein Team antreiben.

Ute Mucha
mucha@wochenblatt.net



Gärtner/in Gartenbauhelfer/in

mit grünem Daumen zur Pflege von anspruchsvollen Privatgärten für sofort gesucht. Mehrjährige Berufserfahrung erwünscht. Führerschein-Kl. 3 Voraussetzung.
Telefon 07771/876787
Neue Halde 14, 78359 Orsingen-Nenzingen
E-Mail: info@mink-gaerten.de



Sozialpflegerischer Dienst e.V., Singen Tel. 0 77 31 / 2 999 2

Stellvertretende Pflegedienstleitung dreijährige sowie einjährige Pflegefachkräfte in Voll-, Teilzeit und auf 450,- Euro-Basis gesucht.

- Wir bieten:**
- ein angenehmes Betriebsklima
 - jährliche Fort- und Weiterbildungen
 - angemessene Bezahlung
- Wir erwarten:**
- Fachkompetenz
 - Freundlichkeit
 - Teamfähigkeit
 - Führerschein Klasse B

Bewerbung an: Sozialpflegerischer Dienst e.V.
Bohlinger Straße 55 · 78224 Singen
E-Mail: reiner.sozialpflegerischer-dienst@web.de



Das Pestalozzi Kinder- und Jugenddorf sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für eine Erziehungsstelle

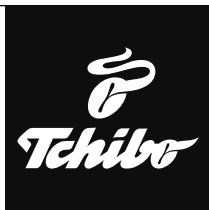
eine pädagogisch qualifizierte Bezugsperson (m/w)

die ein 13-jähriges Mädchen in ihre Familie aufnimmt und bis zur Verselbständigung betreut.

Als pädagogische Fachkraft und verlässliche Bezugsperson können Sie einem Mädchen eine enge emotionale Bindung und ein klar strukturiertes familiäres Umfeld bieten. Ihr Haus / Ihre Wohnung befindet sich in räumlicher Nähe zum Pestalozzi Kinder- und Jugenddorf. Als Erziehungsstelle sind Sie fachlich an das Pestalozzi Kinderdorf angebunden und haben Zugang zu unserer Infrastruktur.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Die vollständige Ausschreibung finden Sie auf:
www.pestalozzi-kinderdorf.de/stellenanzeigen



www.tchibo.com

Ideen. Neu. Gestalten.

*Ihr Impuls für die
Tchibo Welt von morgen!*

Warum wir uns bei Tchibo immer wieder neu erfinden? Weil es unser Geschäft ist, stets den Geschmack der Zeit zu treffen: mit unseren hochwertigen Kaffees und Woche für Woche neuen cleveren Produkten, die das gewisse Extra ins Leben bringen. Sie möchten einzigartige Einkaufserlebnisse schaffen und mit Persönlichkeit, besonderem Service und eindrucksvoller Warenpräsentation das Herz Ihrer Kunden gewinnen? Dann gestalten Sie die Tchibo Filialwelt aktiv mit. Damit wir bleiben, was wir sind: eine der beliebtesten und bekanntesten Marken Deutschlands – und darüber hinaus.

Servicekraft (m/w) Singen und Konstanz, in Teilzeit oder als Aushilfe

Das wird Ihnen gefallen:

Tchibo verwandelt seine Filialen Woche für Woche in neue faszinierenden Einkaufswelten. Gemeinsam mit Ihren Kollegen machen Sie diese einzigartige Vielfalt vor Ort erlebbar, indem Sie die gelieferten Artikel annehmen, prüfen und lagern. Sie dekorieren die Regale und Fenster, übernehmen deren Pflege und prägen so das einladende Gesamtbild der Filiale. Mehr noch: Sie begeistern an der Kaffee Bar, erfüllen flink und mit einem Lächeln die Kaffee- und Snackwünsche unserer Gäste und halten den Gastrobereich in Schuss. Klar übrigens, dass Sie bei Tchibo die Sozialleistungen eines Großunternehmens erwarten dürfen.

Das wird uns gefallen:

- Erste Gastronomieerfahrung
- Körperliche Belastbarkeit
- Teamgeist
- Ein hohes Maß an Zuverlässigkeit
- Einsatz-Flexibilität innerhalb der üblichen Ladenöffnungszeiten

Bewerben Sie sich gleich unter www.tchibo-karriere.com!

Das gibt es nur bei Tchibo



Zuverl. Reinigungskräfte
für ein von uns betreutes Objekt in Konstanz ges.
AZ: Mo – SA zw. 6.30 und 9.00 Uhr auf 450,- €-Basis.
Telefonische Bewerbung bitte an:
Widmann GmbH
Tel. 0761 / 216808-40
(Herr Brügger)

Vertriebsleute für neuartiges Produkt gesucht. Guter Verdienst.
Tel. 0176 / 25 93 74 50

KRAFTFAHRER

Führerscheinklasse C – CE
mit Fahrerkarte

info@hohentwiel-transport.de
Tel. 0 77 31 – 92 17 088
Hohentwiel Transport GmbH
78244 Gottmadingen

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum 01.04.2018 eine/n

PTA

in Teilzeit (ca. 30 Std.).
Ein angenehmes Arbeitsklima und übertarifliche Bezahlung sind für uns selbstverständlich.
Wir freuen uns über Ihre schriftliche Bewerbung per Post, E-Mail oder Telefon. Ansprechpartner Herr Danassis



Hegastraße 26 · 78224 Singen
Inh. JOHANNES DANASSIS
Tel. 0 77 31 / 6 43 17
service@centralapothke.com



WOCHENBLATT to go

DR. HAGER | Zahnärzte



Zahntechniker (m/w)

Wir suchen Zahntechniker (m/w) für unsere Praxen in

- Konstanz und
- Gottmadingen/Bietingen

Bewerbung und Informationen:
www.drhager.com/karriere

Per sofort bis 3.1.2019 suchen wir eine motivierte und begeisterungsfähige Persönlichkeit, die leidenschaftlich gerne für unsere Gäste kocht und Teil unseres kleinen Teams werden will.

Koch/Köchin (100%)

AUFGABEN:

- Sie bereiten À-la-carte-Gerichte nach gegebenen Standards her
- Sie bringen sich in der Wareneingangskontrolle, der Lagerbewirtschaftung sowie der Inventur ein
- Sie reinigen die Küche und halten das Hygienekonzept gewissenhaft ein

ANFORDERUNGEN:

- Sie weisen eine abgeschlossene Kochlehre und umfassende Berufserfahrung aus
- Sie bringen fundierte Produkt- und Fachkenntnisse mit
- Selbst in geschäftigen Momenten führen Sie den Posten effizient
- Ihre Persönlichkeit zeichnet sich durch Teamfähigkeit und hohe Belastbarkeit aus
- Wochenend- und Feiertagsdienste sind für Sie selbstverständlich
- Sie besitzen Deutschkenntnisse

WIR BIETEN:

- Einen spannenden Arbeitsplatz auf einer attraktiven Ferien- und Freizeitanlage
- Faire L-GAV-Entlohnung
- Junges und dynamisches Team

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie uns bitte per E-Mail im PDF-Format an schmid@schmidundpartner.com oder per Post.

Landgasthof Camping – Hauptstrasse 78 – CH-8259 Wagenhausen
Tel. +41 52 741 42 71 www.landgasthofcamping.ch

Aushilfsfahrer/in

für Raum Singen auf 450,- €-Basis gesucht. FS-Kl. B erforderlich (Beförderung von Kindern). Tel. 0171/9548828

Krafffahrer (m/w)

für Betonmischer mit FS-Kl. 2 (CE) gesucht. Tel. 0171/6541052

Aushilfe gesucht

Toto-Lotto-Schreibwaren Hoche in Gailingen,
Tel. 07734/6104 oder 07734/97214

Wir suchen ab sofort freundliche Mitarbeiter m/w in Voll- und Teilzeit für unsere Filiale in **Stockach**. Gerne auch Rentner

SPIELOTHEK
F · L · A · I · R ·

Allgaier Automaten
Tel.: 0162 28 94 098
von 8.00 bis 17.00 Uhr

Ergotherapie | Praxis

Carmen | Heim
Löwengasse 14 | 78135 Radolfzell

Suche zuverlässige Reinigungskraft

2x wöchentlich auf
450,- €-Basis ab sofort.

Bewerbung gerne an Frau Heim
ergotherapieheim@t-online.de
oder Tel. 0 77 32 – 97 03 80

Mein Friseur
Top Hair

Für unseren Salon in **Radolfzell** suchen wir ab sofort

Friseure & Meister (m/w)

gerne auch Wiedereinsteiger

Interesse? Dann melden Sie sich unter:
Tel.: 0821-444 710 oder 0170-63 72 547

Teilzeitkraft

für Reifenmontage und Räder waschen gesucht. Infrage kommt ein Schichtarbeiter mit technischem Interesse und Zuverlässigkeit. Zuschriften unter Chiffre-Nr. 201642 an das SWB, Postf. 320, 78203 Singen.

Pizzafahrer

ab sofort für Raum Singen gesucht. Gute Bezahlung.
Tel. 0041/76365 1275 ab 18 Uhr

Mitarbeiterin

in Gastronomie ab sofort nach Radolfzell gesucht.
Tel. 0177 / 2 89 32 54



**GUTE MITARBEITER
FINDET MAN
MIT DEM**

WOCHENBLATT seit 1967



MIT EINER ANZEIGE IM WOCHENBLATT FINDEN SIE IHR

WUNSCHPERSONAL!

Ihre Anzeigenberaterin
für den Stellenmarkt:

Sabine Storz
Tel. 077 31/880025
Fax 077 31/880036
s.storz@wochenblatt.net

WOCHENBLATT seit 1967

Der Golfplatz Steißlingen sucht zur Verstärkung seines Gastronomie-Teams:

Serviceleiter/in

in Vollzeit (182 Std. pro Monat, verteilt auf 5 Arbeitstage) sowie

Servicekräfte (m/w)

in Vollzeit (182 Std. pro Monat, verteilt auf 5 Arbeitstage) oder Teilzeit (30 Std. pro Woche, verteilt auf 3-4 Arbeitstage). Unsere Gastronomie hat 7 Tage pro Woche geöffnet.

Sie erreichen uns telefonisch unter 07738/939120 oder per Mail an: info@golfplatz-steisslingen.de

Golfplatz Steißlingen GmbH

Annette Günther, Brunnenstraße 4b, 78256 Steißlingen,
Mail: info@golfplatz-steisslingen.de, Telefon: 07738/939120



CMC Personal GmbH

Jetzt starten: im neuen Job!



Ihr Ansprechpartner:
Simao Santos
Personalmanager

Wir suchen ab sofort für unser Team im Kundeneinsatz im Raum Radolfzell und Konstanz:

✓ Teamassistent/in Kommissionierung

Ihre Aufgaben: Betreuung und Umsetzung von Umpackaktionen, Erarbeitung von Maßnahmen zur Reduzierung von Reklamationen, Mitarbeiterunterweisung und Schulung



✓ Finanzbuchhalter/in

Ihre Aufgaben: Kreditorenbuchhaltung, Kontenabstimmung und -klärung, Cash- und Liquiditätsplanung, Zahlungsverkehr, Erstellen von Monats-, Quartals- und Jahresabschlüssen

Hauptstraße 48
78224 Singen
Tel. 07731 9537-16
simao.santos@cmc-personal.de

www.cmc-personal.de



WIR MACHEN REINE LOGISTIK

KLT-Reinigung | KLT-Management | Lager- & Logistikservice

www.cleanlogistik.de

Wir suchen ab sofort:

- LKW-Fahrer/in Führerschein Klasse CE und eingetragene 95 in Vollzeit
- Lagerhelfer/in in Vollzeit
- Maschinenbediener in Vollzeit Schicht Modell 3 Schicht

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung schriftlich oder telefonisch

Tel. 07771-875787-0 /
@: info@cl-jaeger.de /
Hardtring 35, 78333 Stockach



Die Gemeinde Rielasingen-Worblingen bietet ab September 2018 Stellen für ein

Freiwilliges Soziales Jahr

in den **Grundschulen, der Ten-Brink-Gemeinschaftsschule und dem Kinderhaus St. Raphael** an.

Wenn Du Dich nach der Schule sozial engagieren möchtest, wenn Du für Deine Berufswahl Orientierung brauchst oder Du einfach ganz neue Erfahrungen sammeln willst, bietet Dir der Freiwilligendienst diese Möglichkeit.

Wir bieten Dir eine abwechslungsreiche Tätigkeit mit fundierter Anleitung.

Du erhältst ein monatliches Taschengeld, Sozialversicherung, 25 Urlaubstage und Seminartage.

Interessiert? Dann bewirb Dich bei der

Gemeinde Rielasingen-Worblingen
Personalamt
Lessingstraße 2
78239 Rielasingen-Worblingen

Bei Fragen steht Dir gerne unser Personalamt Frau Joham / Frau Blum (Telefon 07731/9321-37, joham@rielasingen-worblingen.de / blum@rielasingen-worblingen.de zur Verfügung. Schau auch mal auf unsere Homepage:

www.rielasingen-worblingen.de
oder für nähere Infos: www.freiwilligendienste.drk.de

PAUL MAYER

Inh. Volker Mayer Dipl.-Ing. (FH)

BAUUNTERNEHMUNG

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort oder nach Vereinbarung

Maurer, Maurer-Polier, Vorarbeiter m/w

78224 SINGEN-FRIEDINGEN • HILLINENSTRASSE 4

Tel. 01 71/6 47 18 81 • 0 77 31/94 71 74 • Fax 94 71 75

www.bauunternehmen-mayer.de • pm.bau@t-online.de

WIR SUCHEN

FRÖHLICH
EISENHANDEL STAHL-SÄGEBETRIEB



Helfer, 450,- € Basis

Schweisser/Schlosser, 450,- € Basis

Tel. 0 77 31 / 187 100

Gewerbestr. 20, 78247 Hilzingen

www.froehlich-eisenhandel.de

Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r (ZFA)

Unsere Praxis sucht zur Verstärkung für den Bereich Prophylaxe eine aufgeschlossene und humorvolle ZFA, möglichst mit fachkundlichem Nachweis Prophylaxe, oder ZMP.

Die Stelle ist in Vollzeit zu besetzen, eine Teilzeitbeschäftigung ist jedoch auch möglich.

Wenn Sie abwechslungsreiches und selbstständiges Arbeiten lieben und Ihnen ein harmonisches Betriebsklima wichtig ist, werden Sie sich in unserer Praxis wohlfühlen.

■ Allensbacher Str. 14 ■ Tel. 0 75 33 - 37 33 ■ www.dr.liebetrau.de
■ D-78465 Konstanz ■ Fax 0 75 33 - 43 23 ■ frank@liebetrau.de

Erzdiözese
Freiburg

Die Erzdiözese Freiburg sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt mit einem Beschäftigungsumfang von 50 Prozent unbefristet eine

GESCHÄFTSFÜHRUNG KINDERTAGESEINRICHTUNGEN (m/w) für die Verrechnungsstelle Singen

Nähere Informationen zur Ausschreibung und weitere Stellenangebote finden Sie unter:
www.ebfr.de/stellenangebote



Wir suchen ab sofort zur Verstärkung unseres Teams in Vollzeit zur Festeinstellung

• Industriemechaniker(in) • Zerspanungsmechaniker(in)

mit Kenntnissen im CNC-Drehen und -Fräsen.
Vorhandene Maschinen vorwiegend Mazak und Haas.
Aufgaben: Bestücken, Bedienen der CNC-Maschinen,
Messen der gefertigten Teile

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per E-Mail an produktion@gesu-metall.de
GESU Metallverarbeitung GmbH, 78239 Rielasingen

Rüstiger Rentner

gesucht für Entgratungsarbeiten
von Präzisionsteilen
(Sandstrahlarbeiten), nur mit
Erfahrung im Metallbereich,
flexibel, stundenweise.

Tel. 0 77 31/6 72 46

Wir suchen ab sofort deutschsprachige und zuverlässige Reinigungskräfte (m/w)

für ein Objekt in Singen
Reinigung von Mo – Sa von 08.45 – 09.45 Uhr
(geringfügige Beschäftigung auf Stundenlohnbasis)

everclean! GmbH • Meisterbetrieb
Telefon (07472) 988 687 - 16

Friseur oder Beautyassistentin gesucht!

TEILZEIT oder
Freibetrag

Sie sind motiviert, kreativ und haben
ein Faible für Haarstyling und -
pflege. Interessieren sich auch für
Hautpflege und Make-up.Ihr
Auftreten ist sicher und gepflegt.
Bewerben Sie sich bei uns, wenn Sie
Interesse an einem kreativen Job ,
selbstständigem Arbeiten haben.

Ich freue mich auf Ihre Bewerbung!
Petra Prada

HAUT & HAARMONIE

Scheffelstr.28-30 • 78224 Singen
Telefon 07731 - 68191
www.haut-und-haarmonie.de

Erfahrener Koch – für das Friedinger Schloßle bei Singen – gesucht.

Per sofort o. nach Vereinbarung
(unbefristet). Für die vielen Hoch-
zeiten und Events ist es erforder-
lich, dass Sie sich auch mit der
Kalkulation, dem Einkauf und der
Lagerhaltung auskennen. Als
verantwortlicher Alleinkoch sind
Sie es gewohnt, sich gut zu orga-
nisieren. Auch der Führerschein
Kat. B ist für diese unbefristete
Anstellung zwingend erforderlich.
Interessiert an einer neuen
Herausforderung? Ihre aussage-
kräftige Bewerbung senden Sie
einfach an:

Veranstaltungs-Service Sensz,
z. Hd. Herr C. Pfund, Wollmating-
er Str. 120a, 78467 Konstanz,
Tel. 07531 - 690326,
Mobil: 0152 - 28601512,
senz.office@gmx.de
<http://www.catering-senz.de>

Suche LKW-Fahrer m/w

Klasse (II) CE auf 40-Tonner-
Hängerzug mit Berufserfahrung
(Werksverkehr),
Eintritt nach Vereinbarung,

Produktions- mitarbeiter m/w

3-Schicht-Betrieb
Voraussetzung: Deutsch in Wort
und Schrift.

Kind's Kleintierzubehör
Ten-Brink-Str. 14
78269 Volkertshausen
Bewerbungen: 0170 / 3 26 46 68
oder 0 77 74 / 9 25 92 95

Kreativer, erfahrener LKW-Fahrer (m/w)

Kl. CE, ab sofort in Vollzeit für den
Standort Engen gesucht.
Spedition Klaus Ederle Transporte
Auf Löbern 23, 78234 Engen-Welschingen
Tel. 0172 / 6 49 63 69

Wir suchen einen

Elektroinstallateur

der in der Lage ist, selbstständig zu arbeiten.
Arbeitsgebiet:
– Installation von Überspannungsschutzsystemen
und Potentialausgleich
– Überprüfung von Blitzschutzanlagen
– Wartung / Kundendienst
– Erstellen von CAD-Zeichnungen

Bei Interesse bitten wir um schriftliche Bewerbung.

Blitzableiterbau
Süd

Hilzinger Str. 15 · 78244 Gottmadingen
Tel. (07731) 7033 · Fax (07731) 7080
E-Mail: info@BAB-Sued.de

SERVICEAUSHILFE per 1. April

Als Verstärkung unseres Teams im Land-
gasthof Camping suchen wir Sie, **maximal
im 40%-Pensum:**

- Ihre Arbeitsbereiche sind Buffet und Service
- Sie verfügen über die nötige Berufs-
erfahrung
- Sie arbeiten speditiv, sauber und sind
motiviert
- ... haben ein gepflegtes Erscheinungsbild
- ... arbeiten selbständig und
verantwortungsbewusst
- ... sprechen Schweizerdeutsch oder
Deutsch
- ... übernehmen Frühdienste sowie
Samstags- oder Sonntagsdienste
- ... haben einen kurzen Arbeitsweg und
sind mobil

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie uns
bitte per E-Mail im **PDF-Format** an
schmid@schmidundpartner.com oder
per Post.

Landgasthof Camping
Hauptstr. 78 – CH-8259 Wagenhausen
Tel. +41 52 741 42 71
www.landgasthofcamping.ch

Lust auf einen Zusatzverdienst?



Dann bewerben Sie sich jetzt bei
uns als

ZUSTELLER/IN

(ab 15 Jahren)
oder rüstige Rentner

für das WOCHENBLATT
am Mittwoch in

- Stockach
- Worblingen
- Mühlhausen

Bitte informieren Sie sich !

Wir freuen uns über Ihre
Bewerbung unter:

E-Mail: vertrieb@wochenblatt.net
Tel. 0 77 31 / 88 00 44

Wir sind für Sie da:
Montag bis Freitag
von 8.15 Uhr bis 12.30 Uhr und
14.00 Uhr bis 17.30 Uhr

WOCHENBLATT seit 1967

Unser TEAM braucht Verstärkung !!!

Motivierte/r **MALERGESELLE/IN** ab sofort gesucht!
Selbstständiges, sauberes und flexibles Arbeiten setzen wir voraus.
Wir bieten tarifl. Entlohnung, Fahrtkosten u.v.m.
Bewerbung bitte schriftlich einreichen!
Ulrich Kröger, Rebbergstr. 26, 78343 Gaienhofen
Tel. 0 77 35/93 88 11
www.maler-service-kroeger.de
Sachverständiger für Schimmelschutz TÜV Süd



Wir suchen in Teilzeit

Verkäufer/in

für Fleisch und Wurst
Früh- und Mittagschicht, auch samstags

Schriftliche Bewerbungen bitte an
info@denzel-metzgerei.de
Karl Denzel, Schwarzwaldstr.22,
78224 Singen



Täglich
Lust auf
Faszination
in
Details

Technik oder im Service ?
Verpackungsanlagen und Maschinen ?
Technischer Aussendienst !
www.normpack.com
Karriere bei uns ?

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir ab sofort

Servicekräfte und Küchenhilfe

auf Mini- oder Teilzeitbasis.

Bewerbungen schriftlich unter:
cubistar@cube-engen.de oder telefonisch
0 77 33 / 3 60 34 90. Gerne auch persönlich.
Wir freuen uns auf Sie.

EBK

Entsorgungsbetriebe
Stadt Konstanz



Die **Stadt Konstanz** als größte Stadt am Bodensee zeichnet sich durch
wirtschaftliche Dynamik, kulturellen Reichtum, einen hohen Freizeitwert
sowie als lebendige Touristen- und Einkaufsstadt aus.

Für die **Entsorgungsbetriebe** der Stadt Konstanz suchen wir möglichst zum
01.06.2018 in unbefristeter Vollzeitbeschäftigung eine/einen

Betriebselektrikerin / Betriebselektriker (gerne Berufseinsteiger m/w) (Kennzahl 206)

Die Vergütung richtet sich nach dem TVöD. Haben wir Ihr Interesse ge-
weckt? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung.

**Bitte bewerben Sie sich bis spätestens 31.03.2018 über
unser Online-Portal!**



Die ausführlichen Stellenanzeigen mit allen wichtigen
Informationen finden Sie auf der Homepage der Stadt
Konstanz unter www.konstanz.de
(„Rathaus BürgerInnen-Service – Jobs & Karriere“)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Stadt Konstanz

Persona
Plan

Wir stellen ein! Für unsere renommierten Kunden im Raum Singen suchen
wir Facharbeiter und Hilfskräfte (m/w) für Einsätze in Industrie, Handwerk
und Produktion. Insbesondere:

INTERESSANTE EINSÄTZE
UNBEFRISTETE EINSTELLUNG
ÜBERTARIFLICHE BEZAHLUNG
FAHRTKOSTENZUSCHÜSSE
URLAUBS- UND WEIHNACHTSGELD

- Elektriker/in
- Löter/in
- Industriemechaniker/in
- Produktionshelfer/in
(3-Schicht und mobil)



Seit 20 Jahren
PersonaPlan verbindet

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
Telefon 07731 9567-30
singen@personaplan.de
www.personaplan.de

WaldorfkindergartenWahlwies
Förderverein für Waldorfpädagogik in Stockach - Wahlwies e.V.



FREIE WALDORFSCHULE WAHLWIES

Bundesfreiwilligendienst in Stockach-Wahlwies

Wer Freude daran hat, mit Kindern zu arbeiten, dem bieten die Freie Waldorfschule und der Waldorfkindergarten Wahlwies
je eine Stelle im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes an. Die Dauer des Einsatzes erfolgt nach Absprache.

Die Stelle beinhaltet pädagogische Aufgaben in der Unterstützung des Kindergarten- und Schulalltags.

Ein interessantes Fortbildungsprogramm der „Freunde der Erziehungskunst Rudolf Steiners“ begleitet das Jahr.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung an:

info@waldorfkindergarten-wahlwies.de oder heier@waldorfschule-wahlwies.de

Telefon für Nachfragen: Waldorfkindergarten 07771/9190393 bzw. Waldorfschule 07771/87060

Es erwartet Sie eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem freundlichen Team. Sie werden
gut eingearbeitet und sind nach kurzer Zeit eigenverantwortlich und selbstständig tätig.
Wir bieten Ihnen eine Dauer- und Vertrauensstellung. Gerne sprechen wir mit Ihnen über
Ihre persönlichen Wünsche. Nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf. *Ihre Kutmühle*

Mühlenstrasse 26 • 78050 VS-Villingen
Tel. / Fax: 07721-21481 / -26887

personal@kutmuehle.de
www.kutmuehle.de



Flexible/r Verkäufer/in in Teil-/Vollzeit gesucht.

Bitte melden Sie sich kurz
telefonisch,
Bewerbungsunterlagen
bitte per E-Mail:
info@baeckerei-stadelhofer.de

Stadelhofer Bäckerei, Singen
Rielasinger Str. 142, Tel. 21701

Stadelhofer
DIE SÜDSTADT
BÄCKEREI-KONFITOREI

Wir suchen
Koch/Küchenchef
in Festanstellung und als Aushilfe,
Pizzakoch
in Festanstellung.
Wohnung kann gestellt werden.
Seile's Restaurant
im HegauTower
Tel. 0 77 31/14 81 66 99

Zur Verstärkung unseres Teams
suchen wir
Mitarbeiter (m/w)
für die Zimmerreinigung.
Wir bieten Teilzeit, unbefristet.
30 Stunden pro Woche.
Bei Interesse rufen Sie bitte an bei:
Bettina Pohle, Ibis Styles Konstanz
Tel. 07531/921510



P.T.A. gesucht

Zur Verstärkung der Schwanen-Apotheke in Dettingen,
in Voll- oder Teilzeit. Telefon 07533-97040
info@schwanenapotheke-konstanz.de

Anlagenbediener (m/w)

Die **Amcor Flexibles Singen GmbH** ist mit ihren Folienwalzwerken und den Veredelungsanlagen ein führender Spezialist für aluminiumbasierte Verpackungsmaterialien und technische Folien.

Mit hochwertig veredelten, aluminiumbasierten Packstoffen, die wichtige Verpackungsfunktionen wie z. B. Produktschutz, Verbraucherfreundlichkeit oder Recyclingfähigkeit erfüllen, beliefert das Unternehmen Kunden der Pharma- und der Nahrungsmittelindustrie. Darüber hinaus ist die Amcor Flexibles Singen GmbH auf technische Applikationen für die Automobil-, Bau- und Möbelindustrie sowie für den Energiesektor spezialisiert.

Mit ca. 1.200 Mitarbeiter/innen ist das Unternehmen das größte Werk der weltweit tätigen Verpackungsgruppe Amcor mit über 180 Standorten in mehr als 40 Ländern.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für unsere beiden Produktionsbereiche (veredelt und blank), zunächst auf befristeter Basis, mehrere **Anlagenbediener (m/w)**.

Ihre Aufgaben:

- Beschicken und Bedienen von Maschinen
- Vorbereiten und Rüsten der Anlagen
- Qualitätskontrolle
- Materialtransport
- Projekte/Sonderaufgaben

Was Sie mitbringen:

Eine erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung, vorzugsweise in einem Metallberuf. Idealerweise verfügen Sie bereits über einen Stapler- und/oder Kranführerschein. Sie sind engagiert sowie zuverlässig und Ihre Arbeitsweise zeichnet sich durch Selbständigkeit und Genauigkeit aus. Sie sind in der Lage, eigenverantwortlich und selbständig zu agieren, arbeiten aber auch gerne im Team. Des Weiteren bringen Sie die Bereitschaft mit, sowohl im Schichtdienst als auch an Wochenenden zu arbeiten.

Wir bieten Ihnen:

Eine auf Selbständigkeit und Verantwortung aufgebaute Position, die den Erfolg Ihres Bereiches entscheidend mitgestaltet und Ihnen interessante Perspektiven eröffnet. Über weitere Einzelheiten informieren wir Sie gerne in einem persönlichen Gespräch.

Haben Sie Interesse?

Dann senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Arbeits- und Ausbildungszeugnisse) mit Ihrem frühesten Eintrittstermin an unsere Personalabteilung, zu Händen von Herrn Daniel Fischer.

Amcor Flexibles Singen GmbH
Alusingen-Platz 1
78224 Singen
Tel. 07731/80-2527
daniel.fischer@amcor.com
www.amcor.com



BRAUN setzt mit Erfolg Maßstäbe!

Wir sind ein modernes, expansives Möbelunternehmen mit 10 Einrichtungshäusern



Für unser Wohnkaufhaus in Singen
suchen wir zum baldmöglichen Termin:

Lagerist (m/w)

In Vollzeit.

Ihr Aufgabengebiet umfasst die Bereiche der Warenannahme, Warenausgabe, Lagerarbeiten, sowie Lagerlogistik und Retourenverwaltung. Fachkenntnisse, möglichst aus der Möbelbranche, sowie ein Staplerschein sind erforderlich.

Verkaufsmitarbeiter (m/w) für die Fachabteilung Leuchten

In Vollzeit.

Sie informieren Kunden über Produktdetails, wickeln Kundenbestellungen ab, übernehmen die Warenkontrollen und sorgen für eine repräsentative Gestaltung der Abteilung. Elektrokenntnisse sind von Vorteil.

Betreuer (m/w) für unser Kinderland

Ihr Aufgabengebiet umfasst die selbständige Betreuung und Unterhaltung von Kindern, die während der Einkaufszeit in unserem Kinderland abgegeben werden.

Wir erwarten von Ihnen Freude am Umgang mit Kindern sowie dem Kontakt mit ihren Eltern.

Küchenberater (m/w)

In Vollzeit.

Branchenkenntnisse, Verkaufserfahrung, Eigeninitiative, Beratungs- und Verkaufstalent sowie Abschlussicherheit wären vorteilhaft. Zur Planungshilfe steht das Planungsprogramm CARAT zur Verfügung.

Falls Sie keine Branchenerfahrung haben, sind wir gerne bereit, Sie zum/zur Küchenexperten/ Küchenexpertin auszubilden. In einem Intensiv-Kurs werden Ihnen alle wichtigen Details für die Küchenplanung vermittelt. Voraussetzung sind gute PC-Kenntnisse und eine kaufmännische Berufsausbildung.

Wir bieten Ihnen einen sicheren Arbeitsplatz, gutes Betriebsklima und ein angemessenes Gehalt, sowie Urlaubs- und Weihnachtsgeld.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung online (www.braun-moebel.de/stellenangebote/) oder schriftlich. Alle wichtigen Einzelheiten besprechen wir gerne mit Ihnen in einem persönlichen Gespräch.



Carl-Benz-Straße 22
78224 Singen
Tel.: 0 77 31/ 8 75 80
info@bmc-si.de

Mitarbeiterin
für **Montage gesucht**
Teilzeit, flexibel, Erfahrung in
Metall- und
Entgratungsarbeiten,
gute Deutschkenntnisse.
Tel. 0 77 31 / 6 72 46

Restaurant Schlupfwinkel
Hilzingen
sucht
Küchenhilfe (m/w)
mit guten Deutschkenntnissen.
Arbeitszeit Mi.–Fr. 9 – ca. 14 Uhr,
abends und an Wochenenden
nach Vereinbarung.
Bitte telefonisch melden bei
Frau Claudia Hügler, Tel. 07731/62554

Wir sind ein mittelständisches Architekturbüro und suchen eine

Sekretärin

als Halbtagskraft (4 Std.)

Gute PC-Kenntnisse in Word, Excel, MS-Office, Organisationsfähigkeit sind Voraussetzung. Ihre schriftlichen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an

riede-architekten
wolfgang riede
freier architekt
julius-bührer-str. 4
78224 singen/htw.
info@riede-architekten.de

Montagehelfer/in
auf 450,- €-Basis ab sofort
von Medizintechnik-Hersteller
langfristig (Stelle auf Vollzeit
ausbaubar) gesucht für interessante,
abwechslungsreiche, saubere
Montagearbeiten von Kleinteilen in
einem sympathischen Team mit
hervorragendem Betriebsklima.
Nähere Infos finden Sie unter
https://www.walser-dental.com/de/
unternehmen/stellenangebote/



Zur Verstärkung unseres Teams
suchen wir für den Standort **Singen:**

Lagerist (m/w)

Ihre Aufgaben:

- Überprüfen und Verräumen der eingehenden Ware
- Kommissionieren der ausgehenden Ware
- Unterstützen beim Einladen der Ware

Ihr Profil:

- gültiger Staplerführerschein
- Vorkenntnisse in Baustoffen von Vorteil

Interesse? Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung an

F.X. Ruch KG, Industriestraße 11-15,
D-78224 Singen,
Mail: personal@fxruch.de,
www.fxruch.de



DR. BJÖRN GIECK

ZAHNARZT

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams eine/n
freundliche/n und motivierte/n

Zahnmedizinische/n Fachangestellte/n
vorwiegend zur Behandlungsassistenz.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung und auf eine
künftige Zusammenarbeit.
Gerne auch per E-Mail: info@dr-gieck.de

Zahnarzt Dr. Björn Gieck · Ratoldusstraße 5a
78315 Radolfzell · Tel. 0 77 32 / 69 33 · Fax 0 77 32 / 69 50

Christiani

Produktions GmbH



Als Tochterunternehmen der Dr.-Ing. Paul Christiani GmbH & Co. KG, dem führenden Anbieter für gewerblich-technische Berufsbildung, entwickeln und produzieren wir mechatronische Baugruppen und Lehrsysteme für die Aus- und Weiterbildung.

Wir wachsen und suchen für den Standort Gottmadingen:

Mechatroniker/-in
Elektroniker/-in
Industriemechaniker/-in
Feinwerkmechaniker/-in

Wir bieten Ihnen ein gutes Betriebsklima, flexible Arbeitszeiten (auch Teilzeit) und eine angemessene Vergütung.
Infos unter: www.christiani-produktion.de
Bewerben Sie sich jetzt für einen sicheren Arbeitsplatz!

Dr.-Ing. Paul Christiani GmbH & Co. KG
Technisches Institut für Aus- und Weiterbildung
Frau Monika Herwig
Tel. 07531 5801-531
Hermann-Hesse-Weg 2
78464 Konstanz
karriere@christiani.de
www.christiani.de

Amtliche Bekanntmachungen

SINGEN

Stadtverwaltung



Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A

Art der Leistung: Rahmenvertrag Lieferung Kopierpapier für die Einkaufsgemeinschaft Konstanz, Radolfzell, Singen, Rielasingen-Worblingen
Leistung/Umfang: 01. April 2018 bis 31. März 2019
Angebotsfrist: 06. März 2018, 10 Uhr
Die Vergabeunterlagen sind erhältlich über das Vergabeportal DTVP (www.dtv.de).

Der vollständige Bekanntmachungstext ist veröffentlicht im Internet unter: www.in-singen.de (Rathaus, Prävention, Integration > Aktuell aus dem Rathaus > Ausschreibungen).



Hurra
Am Sonntag ist es endlich so weit
Christine
wird in den Club der
50er eingereiht.
Drum feiern wir ganz laut,
das ist klar,
auf das neue Lebensjahr.

Chris, Bärbele und Billie 🐾

Alain Vitse feiert sein 25-jähriges Betriebsjubiläum bei der Fa. Schlosserei-Metallbau Reiser in Stockach

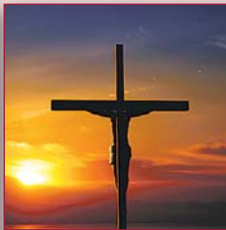


Herr Vitse begann am 01.03.1993 bei der Firma Schlosserei-Metallbau Reiser als Metallbauer. Sein breitgefächertes Fachwissen umfasst folgendes Arbeitsgebiet:

- Anfertigen und Montieren von Treppen, Geländern
- Balkon-, Terrassen- und Stahlkonstruktionen
- Edelstahlverarbeitung
- anfallende Reparaturen.
- Geprüfter Schweißer für Stahl und Edelstahl.

Durch seine ruhige, sachliche und freundliche Lebensart und sein großes Fachwissen wird er von seinen Vorgesetzten, Kollegen und Kunden sehr geschätzt.

Wir freuen uns auf viele weitere Jahre guter Zusammenarbeit!
Walter Reiser & das gesamte Team



*Je schöner und voller die Erinnerung,
desto schwerer ist die Trennung.
Aber die Dankbarkeit verwandelt die
Erinnerung in eine stille Freude.
Man trägt das vergangene Schöne
nicht wie einen Stachel, sondern
wie ein kostbares Geschenk in sich.*
Dietrich Bonhoeffer

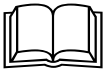
Walter Zister
* 2.7.1929 † 22.2.2018

Danke, dass Du unser Leben mit
Liebe und Sorge umgeben hast.

In stiller Trauer
Deine Frau Helga mit Familien

Singen, Konstanzer Straße 29

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag,
den 2. März 2018, um 15.00 Uhr in der kleinen
Trauerhalle auf dem Waldfriedhof Singen statt.



**Der Glaube aber ist eine Verwirklichung
dessen, was man hofft, eine Überzeugung
von Dingen, die man nicht sieht... Ohne Glauben aber
ist es unmöglich, ihm (Gott) wohlzugefallen; denn wer
Gott naht, muss glauben, dass er ist und denen, die
ihn suchen, ein Belohner ist. Hebräer 11, 1. 6**

christen-in-radolfzell.de

DER LIEBEN GEDENKEN MIT DEM

WOCHENBLATT seit 1967

Den Augen fern, dem Herzen ewig nah.

Wir trauern um unseren geliebten Mann, Vater,
Schwiegervater und Opa



**Ernesto
Machado**

* 29.7.1946 † 22.2.2018

Er wird uns immer fehlen.

In Liebe und Dankbarkeit
Maria Ondina
Deolinda
Dores
und alle Anverwandten

78224 Singen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am
Montag, dem 5.3.2018, um 14.00 Uhr in der kleinen Trauerhalle
auf dem Waldfriedhof Singen statt. Seelenamt am Dienstag, dem
6.3.2018, um 18.30 Uhr in der Herz-Jesu-Kirche.

Nachruf

Wir trauern um unseren Mitarbeiter i. R.

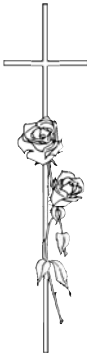
Herrn Walter Zister

der am 22. Februar 2018 im Alter von 88 Jahren verstorben ist. Herr Zister war über
24 Jahre Mitarbeiter in unserer Abteilung Fabrikation Mischerei und hat sich in all dieser Zeit
durch Einsatzbereitschaft, Fleiß und Zuverlässigkeit ausgezeichnet.

In dankbarer Erinnerung für seine langjährige Tätigkeit nehmen wir von dem Verstorbenen
Abschied und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Werkleitung, Betriebsrat und Belegschaft
Nestlé Deutschland AG
Maggi - Werk Singen

*Wenn meine Kräfte brechen, mein Atem geht schwer aus und
kann kein Wort mehr sprechen, Herr, nimm mein Seufzen auf.*



Traurig nehmen wir Abschied von unserer Tante und Schwägerin

Emma Schober

geb. Klotz

* 13. Januar 1929 † 24. Februar 2018

In stiller Trauer
Im Namen der Familien Klotz und Schober
Bernhard und Marina Klotz

Steißlingen, Bachstr. 1a

Wortgottesdienst mit anschließender Beerdigung am Donnerstag, dem 1. März 2018, um
14.30 Uhr auf dem Friedhof in Steißlingen.



Wenn ihr mich sucht,
sucht mich in euren Herzen.
Habe ich dort eine Bleibe gefunden,
lebe ich in euch weiter.

Johann Dorfmeister

* 19.12.1925 † 10.2.2018

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns
verbunden fühlten und ihre aufrichtige Anteilnahme sowie ihr tief
empfundenes Mitgefühl auf vielerlei Weise zum Ausdruck brachten.

Eigeltingen, im Februar 2018
Im Namen aller Angehörigen
Hans, Helmut und Markus



**Wolfgang
Rentschler**

*Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren,
aber es gibt Trost zu spüren, wie viele ihn geschätzt haben.*

Wir sagen danke

für alle Zeichen der Freundschaft und Verbundenheit,
für das tröstende Wort, gesprochen und geschrieben,
für alle Blumen- und Geldspenden,
für jedes stille Gebet,
für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier,
all denen, die ihn in guter Erinnerung behalten.

Radolfzell,
im Februar 2018

Im Namen aller Angehörigen
Ursula und Angelika mit Familien



In Erinnerung an einen wundervollen Menschen

Arnold Riede
* 17.03.1947 † 28.02.2016

Vor 2 Jahren bist Du viel zu früh von uns gegangen. Es waren schon viele Tage, Gefühle, Bilder und Augenblicke ohne Dich. Sie haben uns an Dich erinnert und glücklich gemacht. Doch Deine Liebe bleibt und berührt bis heute alle, die Dich kannten. Du fehlst uns so sehr.

Deine Ingrid
und Deine Kinder
mit Familien

STEINHANDWERK.DE
NEITSCH · STOCKACH

LIEFERUNG VOR OSTERN 2018 NOCH MÖGLICH!

NIKLAS NEITSCH STEINMETZ U. -BILDHAUERMEISTER
LUDWIGSHAFENERSTR. 9 78333 STOCKACH FON: 07771 2462 INFO@NEITSCH.COM
WWW.STEINHANDWERK.DE

Einschlafen dürfen, wenn man müde ist, eine Last fallen lassen dürfen, die man lange getragen hat, das ist eine wunderbare Sache.

Elfriede Burger
1925 – 2018

In Liebe
Veronika, Edel, Pascal
Annabell und Mila

DANKE
für die Zeit,
die du uns
geschenkt
hast.

Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig, erzählt lieber von mir und traut euch ruhig zu lachen. Lasst mir einen Platz zwischen euch, so wie ich ihn im Leben hatte.

Wir nehmen Abschied von unserer lieben Mama, Schwiegermama, Schwester und Oma

Gerlinde B. Wenzel
geb. Leidenheimer
* 27.01.1941 † 20.02.2018

In stiller Trauer
Joachim Scheffel mit Familie
Anke Honz mit Familie
Heidrun Cantoni mit Familie
Thomas Scheffel mit Familie
Helga Kidder mit Familie
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 2. März 2018, um 13.00 Uhr in der kleinen Trauerhalle auf dem Waldfriedhof Singen statt.

Andi

10 Jahre ist es her, du bist von uns gegangen auf eine Reise ohne Wiederkehr. Uns ist das Herz so schwer, lieber Andi, wir vermissen dich so sehr.

In Liebe
Deine Mama, Dein Papa und Deine Schwester

»Einschlafen dürfen, wenn man müde ist.«

Johannes Fritschi
(Hans)
* 21.07.1925 † 20.02.2018

Für die erwiesene Anteilnahme sprechen wir unseren Dank aus.

In stiller Trauer
Deine Töchter mit Familie

Die Trauerfeier fand im Kreise der Familie statt.

NACHRUF

Wir trauern um unseren am 20.02.2018 verstorbenen ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär

Johannes Fritschi

Herr Fritschi gehörte 34 Jahre unserem Unternehmen an. Zuletzt war er als Zubereiter für die Leimherstellung im Folienbereich BA 34 tätig. Ende Juli 1985 trat Herr Fritschi in seinen wohlverdienten Ruhestand.

In den Jahren seiner Betriebszugehörigkeit haben wir Herrn Fritschi als zuverlässigen und pflichtbewussten Mitarbeiter erlebt, der bei Vorgesetzten und Mitarbeitern stets geschätzt und anerkannt war.

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Geschäftsführung, Betriebsrat und Mitarbeiter
Constellium Singen GmbH

NACHRUF

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär

Herrn Friedrich Heinzle

der im Alter von 85 Jahren verstarb.

Herr Heinzle war über 42 Jahre für unser Unternehmen tätig. Zuletzt arbeitete er als Fertigungsplaner in der Abteilung der Druckerei im Produktionsbereich „veredelt“. Im Dezember 1994 trat er in seinen wohlverdienten Ruhestand.

In den Jahren seiner Betriebszugehörigkeit lernten wir ihn als äußerst zuverlässigen, hilfsbereiten und stets einsatzfreudigen Mitarbeiter kennen, der sich bei Vorgesetzten und Kollegen große Anerkennung und Wertschätzung erworben hat.

Wir werden Herrn Heinzle stets ein ehrendes Andenken bewahren. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und seinen Angehörigen.

Geschäftsführung und Betriebsrat
Ancor Flexibles Singen GmbH

Todesanzeige und Danksagung

Du gingst auf deine letzte Reise. Nicht von uns – vor uns.

Völlig unerwartet nahmen wir Abschied von

Sascha Russo
* 28.07.1975 † 12.02.2018

In Liebe
Deine Frau Nancy mit Luca, Anna und Marco
Deine Eltern Iris und Luigi
Deine Schwiegermutter Daniela
Deine Oma Feodora
und alle deine Onkel und Tanten mit Familien
Singen, Feldstraße 1 E

Für die erwiesene Anteilnahme bedanken wir uns ganz herzlich.

Trauer kann man nicht sehen, nicht hören, kann sie nur fühlen. Sie ist ein Nebel ohne Umrisse. Man möchte diesen Nebel packen und fortschieben, aber die Hand fasst ins Leere.

Nach einem arbeitsreichen Leben nehmen wir in Liebe Abschied von meiner Oma, Uroma und unserer Schwester

Klara Gerhart
geb. Mayer
* 17.12.1928 † 18.02.2018

Markus Gerhart mit Familie
Edwin Mayer mit Familie
Eugen Mayer mit Familie
Anna Kühn mit Familie

78224 Singen, Lessingstraße 22

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 7.3.2018, um 15.00 Uhr in der kleinen Trauerhalle auf dem Waldfriedhof Singen statt.

Geschafft hast du von früh bis spät, die fleiß'gen Hände stets geregt. Herr gib uns Trost in unserem Schmerz, uns starb ein treues Mutterherz.

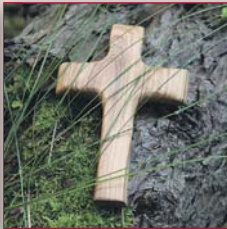
Hildegard Schneider
geb. Fürst
* 22.11.1929 † 20.2.2018

78239 Rielasingen
Oberdorfstr. 6

In Liebe und Dankbarkeit
Claudia und Jürgen mit Familie
Peter und Karin mit Familie
und alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 2. März 2018, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Rielasingen statt.

Wir nehmen Abschied



Monika
Völker

* 26.08.1964
† 25.02.2018

»Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, der wird leben, auch wenn er stirbt.«
Johannes 11,25

In Liebe
Jürgen

Sebastian, Anna-Maria und Matthias
sowie alle Angehörigen

Die Abschiedsfeier findet am Donnerstag,
den 8. März 2018, um 15.30 Uhr in der
Ev.-Freikirchlichen Gemeinde,
Lorettosteig 1, 78464 Konstanz statt.

Es wird gebeten, von Trauerbekleidung abzusehen.



Danksagung

Für die aufrichtige Anteilnahme beim Tode meiner lieben Frau

Johanna Rauschnick

sagen wir auf diesem Wege unseren herzlichen Dank.

Dank all denen, die sie auf ihrem letzten Weg begleitet und ihrer durch Wort, Schrift, Blumen- und Geldspenden gedacht haben.

- Besonderer Dank gilt:
- Herrn Dr. Thimm mit seinem Praxisteam für die gute ärztliche Betreuung,
 - Frau Waltraud Stemmer für ihre langjährige Freundschaft,
 - Frau Judith Gigl für die persönliche Gestaltung der Trauerrede
 - und dem Bestattungshaus Decker für die gute Beratung und Begleitung.

Böhringen, im Februar 2018

Im Namen aller Angehörigen
Horst Rauschnick



Mit traurigem Herzen – dankbar für alles was sie für uns war –
nehmen wir Abschied von meiner Mutter, unserer Oma und
Uroma, Schwester und Patin

Lydia Wetstein

geb. Kaier
* 13.1.1923 † 24.2.2018

die kurz nach ihrem 95. Geburtstag friedlich eingeschlafen ist.

In stiller Trauer
Gerlinde und Jürgen Pitz
Christine mit Lea
Oliver mit Familie
und alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 9.3.2018,
um 14.00 Uhr in der großen Trauerhalle auf dem Waldfriedhof Singen statt.

Traueradresse: Familie Pitz, Schauinslandstraße 41, 78224 Singen



Ich weiß, dass mein Erlöser lebt.
Hiob 19,25

Arnold Auer

* 30.07.1932 † 26.02.2018

In Liebe und Dankbarkeit

Anna Auer
Felicitas und Richard Altmann mit Felix,
Matthias und Philipp
Monika Auer mit Clemens
Verena Bühler mit Luis
und alle Anverwandten

Rosenkranz ist am Donnerstag, den 01.03.2018, um 18.30 Uhr in St. Nikolaus,
Worblingen. Die Trauerfeier findet am Freitag, den 02.03.2018, um 14.00 Uhr
in der Kirche in Worblingen statt. Seelenamt ist am Sonntag, den 04.03.2018,
um 10.30 Uhr in St. Nikolaus.

Wir trauern um unsere ehemalige Mitarbeiterin und
Pensionärin

Lydia Wetstein

Frau Wetstein war 20 Jahre für unser Unternehmen im
Reinigungsdienst tätig. Ihre aktive Berufstätigkeit beendete sie
im Januar 1983 und trat in den wohlverdienten Ruhestand.

Wir werden Frau Wetstein ein ehrendes Andenken bewahren
und sie als hilfsbereite und zuverlässige Mitarbeiterin in
Erinnerung behalten, die sich bei Vorgesetzten und
Mitarbeitern großer Wertschätzung erfreute.

Georg Fischer Automobilguss GmbH, Singen
Geschäftsleitung, Betriebsrat und Beschäftigte



Wenn die Kraft versiegt,
die Sonne nicht mehr wärmt,
dann ist der ewige Frieden
eine Erlösung.

Monika
Klima

† 12.02.2018

Herzlichen Dank

allen, die uns ihre Anteilnahme durch Wort, Schrift,
Blumen und Geldspenden zum Ausdruck brachten
und ihr so zahlreich die letzte Ehre erwiesen haben.

Besonderen Dank an Frau Arnold, Ökumen. Hospiz
Horizont, für ihre große Unterstützung.

Singen, im Februar 2018

Im Namen aller Angehörigen



In liebevoller Erinnerung an
Walter Nägele

Die Lücke, die Du
hinterlassen hast,
lässt sich nicht schließen.
Wir vermissen Dich so sehr
und werden Dich nie
vergessen.

† 25.02.2014

Deine Andrea und Nicole

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär

Oswald Schulz

der am 23. Februar 2018 im Alter von 85 Jahren verstorben ist.

Herr Schulz war bis zu seinem Übertritt in den Ruhestand im
November 1992 nahezu vier Jahrzehnte in unserem Unternehmen
tätig. Stationen seines beruflichen Werdegangs bei Georg Fischer
waren die Schleiferei, die Rohgusskontrolle, die Schmelzerei und
zuletzt die Verzinkerei.

Wir werden Herrn Schulz ein ehrendes Andenken bewahren und
ihn als hilfsbereiten und pflichtbewussten Mitarbeiter in Erinnerung
behalten, der sich bei Vorgesetzten und Mitarbeitern großer
Wertschätzung erfreute.

Georg Fischer Automobilguss GmbH, Singen
Geschäftsleitung, Beriebsrat und Beschäftigte



In aufrichtiger Trauer nehmen wir Abschied von unserem langjährigen
Mitarbeiter, Ratschreiber und Abteilungsleiter

Herrn Arnold Auer
Gemeindeamtsrat a.D.

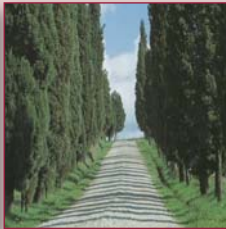
der am 26.02.2018 im Alter von 85 Jahren verstorben ist.

Arnold Auer wurde mit Wirkung vom 01.04.1954 von der damals selbst-
ständigen Gemeinde Worblingen zum Ratschreiber ernannt.
Mit der Bildung der Einheitsgemeinde am 01.01.1975 wurde Herr Auer
zum Grundbuchschriftschreiber des Grundbuchamtes und gleichzeitig zum
Standesbeamten der Gemeinde bestellt.
Mit Wirkung vom 01.12.1977 wurde Arnold Auer zum Gemeindeamtsrat
befördert und ihm zugleich die Leitung der Abteilung II der Gemeinde-
verwaltung übertragen.
Nachdem er zum 01.04.1994 sein 40-jähriges Dienstjubiläum feiern konnte,
trat er mit Wirkung vom 31.03.1995 in den wohlverdienten Ruhestand.
Arnold Auer stand in seiner langjährigen Dienstzeit 3 Bürgermeistern mit
Rat und Tat zur Seite und war – und dies insbesondere bei der ehemals
selbstständigen Gemeinde Worblingen – als Ratschreiber für fast sämtliche
Angelegenheiten zuständig und der Bevölkerung stets ein wichtiger, äußerst
kompetenter und besonders freundlicher Ansprechpartner.
Auch in seiner Funktion als Grundbuchschriftschreiber der neuen Einheits-
gemeinde Rielasingen-Worblingen übte er sein Amt weiterhin mit großem
Einsatz und fundiertem Fachwissen aus und war bei allen Fragen in
Grundbuchangelegenheiten ein äußerst wertvoller Ratgeber.
Arnold Auer trat im Jahre 1954 in die Freiwillige Feuerwehr ein und wurde
dabei bis zum Löschmeister befördert. Zudem war er über 20 Jahre
Schriftführer der Worblinger Wehr. Nach über 40 Jahren wurde er zum
Ehrenmitglied ernannt und trat in die Alters- und Ehrenabteilung der
Feuerwehr ein.

Unser aufrichtiges Mitgefühl und unsere Anteilnahme gelten seiner Familie.
Wir werden Arnold Auer stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Für die Gemeinde
Rielasingen-Worblingen
Ralf Baumert, Bürgermeister

Für die Freiwillige Feuerwehr
Rielasingen-Worblingen
Ulrich Graf, Kommandant





Herzlichen Dank

sagen wir allen, die ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten und mit uns gemeinsam Abschied nahmen.

Besonderer Dank dem Pflegepersonal des Servicehauses Sonnenhalde für die gute Pflege und liebevolle Zuwendung, Fr. Pfarrerin Fink für die Worte des Trostes sowie dem Bestattungshaus Decker für die fürsorgliche Begleitung.

Erhard Heckel
† 29.01.2018

Im Namen aller Angehörigen
Gisela Heckel

Singen, im Februar 2018

Manfred Beger

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten und ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Besonderen Dank

an Herrn Pfarrer Steidle, der uns den Abschied mit seiner sehr wohltuenden Art erleichtert hat und an das Bestattungsunternehmen Bernhard Ruf für die liebevolle Unterstützung.

Arlen, im Februar 2018

Im Namen der Familie
Alexandra Schoch
Dominic Beger



*Es weht der Wind ein Blatt vom Baum, von vielen Blättern eines.
Dies eine Blatt, man merkt es kaum, denn eines ist ja keines.
Doch dieses eine Blatt allein war Teil von unserem Leben,
drum wird dies eine Blatt allein uns immer wieder fehlen.*



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Frau, unserer Mutter, Schwiegermutter, Schwester, Schwägerin und Oma

Rosmarie Schala
geb. Staudt
* 3.3.1938 † 22.2.2018

In stiller Trauer
Georg
Karl-Heinz mit Tanja
Susanne und Mario mit Niklas
sowie alle Angehörigen

Wiechs a. R., im Februar 2018

Rosenkranz am Donnerstag, den 1. März 2018, um 18.30 Uhr in St. Verena.
Seelenamt am Freitag, den 2. März 2018, 14.30 Uhr in St. Verena. Anschließend Beerdigung auf dem Friedhof.



Edeltraut Brütsch

D – allen, die ihr mit einem Lächeln begegnet sind

A – allen, die sie geliebt, geachtet und geschätzt haben

N – für die vielen Beileidsbezeugungen und für die Teilnahme an der Abschiedsfeier

K – den Ärzten Dr. Stephan Zachmann und Dr. Thomas Rudolphi mit ihren Teams

E – dem Pflegeteam vom SAPV Horizont für ihre liebevolle Hilfe

Im Namen aller Angehörigen
Otmar Ehinger

Friedingen, im Februar 2018

NACHRUF

Die Freiwillige Feuerwehr Singen (Hohentwiel) ist tief ergriffen vom Heimgang ihres aktiven Kameraden

Berndt Olbricht
Oberbrandmeister

Von 1978 bis 1991 war er Angehöriger der Freiwilligen Feuerwehr Konstanz. Nach dem Umzug trat er 1992 in die Abteilung Friedingen ein. Hier bekleidete er von 2002 bis 2017 das Amt des Abteilungskommandanten, davor war er sechs Jahre Stellvertreter.

Aus Konstanz brachte Berndt Olbricht einen großen Erfahrungsschatz und die Leidenschaft zur Feuerwehr mit. Die Abteilung Friedingen wurde zu seiner neuen Heimat. In 40 Jahren Feuerwehrtätigkeit besuchte er viele Aus- und Weiterbildungen und hielt sich dadurch immer auf dem aktuellen Stand. Von seinem Wirken werden wir noch lange profitieren.

Berndt Olbricht war immer hilfsbereit und hatte für die Belange seiner Kameraden ein offenes Ohr. Wir werden unseren Kameraden Berndt stets in guter Erinnerung behalten.

Stadt Singen Bernd Häusler Oberbürgermeister	Freiwillige Feuerwehr Singen Andreas Egger Kommandant	Abteilung Friedingen Daniel Guénin Abt.-Kommandant
--	---	--



Liebevoll lassen wir Dich los.
Dein Leben war bedingungslose Liebe, Güte und Fürsorge für uns alle. Wir sind dankbar, dass Du so lange Teil unseres Lebens warst und behalten die Erinnerungen an die Zeit mit Dir in unseren Herzen.

Walter Haller
* 28.06.1930 † 17.02.2018

Du wirst uns fehlen
Brigitte und Herbert
Sebastian und Annette mit Maximilian und Alexander
Kathrin und Pascal mit Elias
Irmgard und Otto

Die Trauerfeier findet am Dienstag, den 06.03.2018, um 14.00 Uhr in der St. Johannes-Kirche in **Schlatt unter Krähen** statt, anschließend Urnenbeisetzung auf dem Friedhof **Schlatt unter Krähen**.

NACHRUF

Wir trauern um unseren am 17.02.2018 verstorbenen ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär

Walter Haller

Herr Haller gehörte fast 39 Jahre unserem Unternehmen an. Er war als Vorarbeiter in der mechanischen Werkstatt der Umschmelzerei tätig. Ende Juli 1993 trat Herr Haller in seinen wohlverdienten Ruhestand.

In den Jahren seiner Betriebszugehörigkeit haben wir Herrn Haller als zuverlässigen, freundlichen und pflichtbewussten Mitarbeiter erlebt, der bei Vorgesetzten und Mitarbeitern sehr geschätzt und anerkannt war.

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Geschäftsführung, Betriebsrat und Mitarbeiter
Constellium Singen GmbH

Markus Scheunert
* 29.7.1955 † 28.1.2018

*So wie ein Blatt vom Baume fällt,
so geht ein Mensch aus dieser Welt.*



D Frau Pfarrerin Wassmer für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier,
A dem Team vom SAPV Horizont für die liebevolle Begleitung,
N der Firma Dachser GmbH & Co. KG für den ehrenden Nachruf und
K den wunderschönen Kranz,
E allen, die ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben und uns ihr Mitgefühl durch Wort, Schrift und Geldspenden zum Ausdruck brachten.

Singen, im Februar 2018

Carmen
Annika und Dennis



Hedwig
Graf

Worblingen, im Februar 2018

Gott gab uns unsere Mutter
als großes, reiches Glück,
und heute legen wir sie still
in seine Hand zurück.

Danke
sagen wir allen, die uns ihre Anteilnahme in vielfältiger
Weise zum Ausdruck brachten und mit uns Abschied
nahmen.

Besonderen Dank
Herrn Pfarrer Steidle für die würdevolle Gestaltung der
Beerdigung,
der Sozialstation St. Verena für die liebevolle Pflege,
an Frau Ulrike Brachat für die musikalische Umrahmung.

Familie Graf

*Ich bin nicht tot, ich tausche nur die Räume.
Ich leb' in euch und geh' durch eure Träume.*

Ihr Lebenskreis hat sich geschlossen.

Hilde Mayer
geb. Lachner
31.12.1927 – 24.2.2018

**In Liebe und Dankbarkeit
Herwig, Rainer und Rut mit Familien
sowie alle Anverwandten**

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, dem 8.3.2018, um
15.00 Uhr auf dem Friedhof in Volkertshausen statt.
Ihrem Wunsch entsprechend erfolgt die Urnenbeisetzung
zu einem späteren Zeitpunkt im anonymen Grabfeld.

Hof Reuteberg, 78269 Volkertshausen



Steißlingen,
im Februar 2018

Vielen herzlichen Dank

für die sehr große Anteilnahme, die wir beim Abschied
von unserer geliebten Mutter

Margot Reize

durch Umarmungen, tröstende Worte, Blumen,
Geldspenden und hl. Messen erfahren durften.

Im Namen aller Angehörigen
Christa und Ute

Herzlichen Dank

allen, die

Hildegard Eberspächer

im Leben ihre Zuneigung und Freundschaft schenkten, ihrer im Tode gedachten und uns in
stiller Verbundenheit ihre Anteilnahme erwiesen haben.
Sie wird immer in unseren Herzen bleiben.

Besonderer Dank gilt:

- Herrn Pfarrer Wassmer für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier
- dem Riedheimer Männerchor für die musikalische Umrahmung
- dem Bestattungsinstitut Maier für die pietätvolle Beisetzung und Hilfe.

Riedheim, im Februar 2018

Im Namen aller Angehörigen
Familien Eberspächer, Künstner, Guth

Zum Tode unserer lieben Mutter

Irma Hügler
* 18.5.1930 † 24.1.2018

durften wir eine große und herzliche
Anteilnahme erfahren. Danke für alles!

Pia, Ilona, Roland und Peter

*Menschen, die wir lieben, bleiben für immer,
denn sie hinterlassen Spuren in unseren Herzen.*

Völlig unerwartet verstarb mein lieber Mann, unser Bruder,
Schwiegersohn, Schwager und Onkel

Gabriel (Gabi) Rudolf
* 18.03.1960 † 23.02.2018

78239 Rielasingen-Worblingen
Arlener Straße 19

In tiefer Trauer
Lorenzina Rudolf
Mario und Virginia Piscioneri
Gordan und Susanna Bulatovic mit Luca
sowie alle Angehörigen und Freunde

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am
Mittwoch, dem 07.03.2018, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Arlen statt.

*Einschlafen dürfen,
wenn man das Leben nicht mehr
selbst gestalten kann,
ist der Weg zur Freiheit und Trost für alle.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer herzensguten
Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester, Schwägerin,
Tante und Cousine

Waltraut Binna
geb. Scharnowski
* 25.09.1930 † 23.02.2018

Kinder: Wir werden sie sehr vermissen
Ulrich mit Ursula
Bertold mit Ute

Enkel: Manuel mit Mira
Antje mit David und Joni

Bruder: Gerhard mit Gitta und Familie
sowie alle Anverwandten

Gottmadingen, den 24.02.2018

Seelenamt ist am Donnerstag, den 08.03.2018 um 18.30 Uhr in der Christkönigskirche in
Gottmadingen. Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 09.03.2018 um
14.00 Uhr auf dem Friedhof in Gottmadingen statt.
Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben
Mann, unserem herzensguten Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa

Johann Rembold
* 30.08.1931 † 23.02.2018

Radolfzell,
Hohenfriedingenstr. 30

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Gerta
Waldemar, Anna, Elvira, Ewald und Arthur mit Familien

Die Beerdigung findet am Freitag, dem 2. März 2018, um 13.00 Uhr auf dem Waldfriedhof
in Radolfzell statt.

*Behaltet mich so in Erinnerung,
wie ich in den schönsten Stunden meines Lebens
mit euch allen zusammen war.*

Viel zu früh müssen wir Abschied nehmen von
unserer lieben Mama, meiner Tochter,
unserer Schwester und besten Freundin

Alexandra Weber
* 06.10.1978 † 15.02.2018

In Liebe
Chantal, Tyler, Maddox, Jalen, Celestina und Tyrone
Irene mit Manuela und Tanja mit Rainer
Franky, Ines und Melanie mit Familien

78315 Radolfzell, Mezgerwaidring 23

Die Urnentrauerfeier mit anschließender Beisetzung
findet am Freitag, 02.03.2018 um 10.00 Uhr auf dem
Waldfriedhof Radolfzell statt.

Nur online
DIESE WOCHE
zu gewinnen

2 x 2 Karten
für das Theaterstück
»DIE UNSICHTBARE
HAND«

am **Mittwoch, 14. März 2018**
um **20 Uhr**
im **Stadttheater Konstanz.**

www.waswannwo.tips/gewinnspiel/



Mit „Die unsichtbare Hand“ schuf der US-Amerikaner mit pakistanischen Wurzeln Ayad Akhtar moralische Wechselbäder, in denen sich die Kategorien der Schuld ständig verschieben und lässt Iman Saleem sagen: »Geld ist es, was Menschen einschläfert, wenn es um die moralische Dimension des Lebens geht.« Gefangen im Albtraum, gefangen in Pakistan. Der Banker Nick ist die Geisel eines islamistischen Imams und seinen Leuten. Die Lösegeldforderung der Splittergruppe läuft jedoch ins Leere. Als Börsenzocker schlägt Nick seinen Entführern einen Deal vor: seine Freiheit für zehn Millionen Dollar, die er an der Börse binnen einen Jahres verdienen will. Nach ersten Zweifeln gehen die Geiselnnehmer auf den Handel ein. Bei wachsendem Erfolg entdecken die gläubigen Extremisten die Dynamik zwischen Kapital und Politik. Die unsichtbare Hand des Marktes scheint alle im Griff zu haben, über kulturelle und politische Identitäten hinweg. Ein packender Thriller, der am Mittwoch, 14. März 2018, um 20 Uhr im Stadttheater Konstanz aufgeführt wird. Weitere Infos unter www.theaterkonstanz.de.

Bild: Theater Konstanz/Ilja Mess

Museum, Freizeit und Sport

■ **Städtisches Museum Engen + Galerie**
Klostergasse 19, Engen
Tel.: +49-7733 / 501400
Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 14:00 – 17:00 Uhr,
Sa. – So. 11:00 – 18:00 Uhr.
Eintritt: 2,- Euro;
ermäßigt 1,50 Euro.
Aktuelle Ausstellung:
Nadin Maria Rüfenacht,
»Radar – Fotografien, Foto-
collagen und Fotogramme«
bis 11.03.2018.
www.engen.de

Zizenhausener Terrakotten,
Sonderausstellung: »Stockach
im 18. Jahrhundert. Auf der
Spur einer Epoche«, 40 An-
sichten von Siegfried Mattes.
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 9:00 – 12:00 Uhr,
Di. – Fr. 14:00 – 18:00 Uhr,
Sa. 10:00 – 13:00 Uhr.
Führungen jeden Donnerstag
um 18 Uhr. Bis 03.03.2018.

■ **Kultur- und Museumszentrum Schloss Meßkirch**
Tel. +49-7575 / 20646
Öffnungszeiten Kreisgalerie und
Martin-Heidegger-Museum,
ganzjährig: Fr. – So. sowie
feiertags von 13 – 17 Uhr.
Aktuelle Ausstellung:
Der Meßkircher Heimatkünstler
Winfried Herrmann.
Bis 18.03.2018.
www.schloss-messkirch.de

■ **Kunstmuseum Singen**
Ekkehardstraße 10, Singen
Tel.: +49 (0)7731 85-271
Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 14:00 – 18:00 Uhr,
Sa. und So. 11:00 – 17:00 Uhr,
Feiertag wie Wochentag
Aktuelle Ausstellungen:
Andreas Rosenthal - Eingraben
und Aufschichten. Drucke vom
Holz. Bis 01.04.2018
Druck. Graphik. Werke aus der
Sammlung des Kunstmuseums
Singen. Bis 25.03.2018.
www.kunstmuseum-singen.de

■ **KSS Freizeitpark**
Breitenaustr. 117, Schaffhausen
Tel.: 0041-52/633 02 22
www.kss.ch
Täglich geöffnet
Hallenbad, Wellnesspark,
Eispark, SIG Winerdach
Erwachsene ab 8,- CHF,
Kinder bis 15 Jahre ab 4,- CHF,
Kinder bis 6 Jahre freier Eintritt,
10er-Eintrittskarte,
Saison- und Jahres-Abo.

■ **Museum Lindwurm**
Unterstadt 18, Stein am Rhein.
Öffnungszeiten:
1. 03. – 31.10.2018,
täglich 10:00 – 17:00 Uhr.
Ab 23.03.
neue Sonderausstellung
»Bodensee und Rhein.
Tourismuswerbung über
Grenzen 1890-1950«.
Bis 31.10.2018.
Telefon +41 (0) 52 741 25 12
www.museum-lindwurm.ch

■ **Kletterwerk Radolfzell**
Klettern, Bouldern und Slacken
in allen Schwierigkeiten.
2.500 m² Kletterfläche im Innen-
und Außenbereich. Diverse
Kurse und Schnupperklettern.
Öffnungszeiten: Mo., Mi., Fr.
15 – 22:30 Uhr. Di. und Do.
9 – 22:30 Uhr. Sa., So. und Feier-
tage 10 – 21 Uhr. Weitere Infos
auf www.kletterwerk.de.

■ **Stadtmuseum**
»Altes Forstamt« Stockach
Aktuelle Ausstellungen:
Ausstellung zur Stadtgeschichte,

Karten im

WOCHENBLATT seit 1967
 Ticketcenter

Ab sofort noch mehr
Events im WOCHENBLATT-
Kartenvorverkauf

Veranstaltungen auf Anfrage:
0 77 31 / 88 00-0



Singen, Stadthalle

Die Amigos	17.03.18
SWR3 Live Lyrix	23.03.18
Urban Priol	24.03.18
Kastelruther Spatzen	04.05.18
NENA	12.05.18
Tattoo 2018	01.07.18

Radolfzell, Milchwerk

Désirée Nick	15.03.18
Die Nacht der Musicals	29.03.18
Hannes und der Bürgermeister	11.06.18
Michael Patrick Kelly	07.09.18

Karten gibt es auch im
WOCHENBLATT in:

SINGEN
Hadwigstr. 2a
Tel. 077 31/8800-0
Fax 8800-86

RADOLFZELL
Untertorstr. 5
Tel. 077 32/9909-0
Fax 9909-99

DO 01.03.

COMEDY

SINGEN
Stadthalle Singen | 20:00 Uhr | Die
Wunderübung. Eine Komödie über
Frauen, die nicht zuhören und stän-
dig reden, von Männern, die nicht zu
Wort kommen. Tickets und Infos:
07731 / 85262 oder www.stadthalle-singen.de.

VERNISSAGE

KONSTANZ
**Turm am Kulturzentrum, Wessen-
bergstraße 43** | 19:00 Uhr | Vernis-
sage (w)ortverliebt in Konstanz.
Studierende versinnlichen Oswald
von Wolkenstein in einer Ausstel-
lung. Info: www.konstanzer-konzil.de.

VORTRÄGE

KONSTANZ
Domschule, Münsterplatz 1 | 19:30
Uhr | Das Konstanzer Konzil 1414 –
1418 – Ereignis und Erinnerungsort.
Buchvorstellung Tagungsband
»Über die ganze Erde erging der
Name von Konstanz« der Kommis-
sion für geschichtliche Landeskunde.
Info: www.konstanzer-konzil.de, Tele-
fon 07531 / 363270.

WORKSHOPS

KONSTANZ
St. Gebhardstr. 36 | 18:30 Uhr | Krea-
tiver Nähkurs für Anfängerinnen und
Fortgeschrittene bei Nähmaschinen
Höss - Kurs-Nr. KN18118. Individu-
elle Anleitung im Umgang mit
Schnittmustern, zuschneiden und
nähen. Anmeldung: Tel. 07771 /
919868. Infos zu diesem und zu wei-
teren Kursen: www.naehmaschinen-hoess.de (Anmeldung auch online).

FR 02.03.

BÜHNE

SINGEN
Stadthalle Singen | 20:00 Uhr | Der
Barbier von Sevilla. »Intrigenspiel
und Aderlass – Wie ein Haarab-
schneider einem Halsabschneider an
den Kragen geht«. Tickets und Infos:
07731 / 85262 oder www.stadthalle-singen.de.

SPORT

ENGEN
Neue Stadthalle | 19:00 Uhr | Sport-
lerehrung. Die Stadt Engen verleiht
jedes Jahr Sportlern, die sich im
Laufe eines Jahres durch besondere
Leistungen hervorgehoben haben,
einen Sportpreis. Informationen:
www.engen.de, 07733 / 5020.

SA 03.03.

KUNST

ENGEN
**Städtisches Museum Engen, Klos-
tergasse 19** | 20:00 Uhr | Ich drück ihr
sanft die Lippen zu. Das Duell der
Schellak-Diven. Mit Ilona Christina
Schulz, Elsbeth Reuter, Randolph
Stöck. Infos: www.stubengesell-schaft-engen.de.

KONZERTE

VOLKERTSHAUSEN
Alte Kirche | 20:00 Uhr | »Phil« mit
dem originalen Sound von Phil Col-
lins und Genesis. Im Repertoire der
erfolgreichen Formation aus dem
Raum Karlsruhe finden sich die
größten Hits des englischen Megast-
ars und seiner früheren Band Gene-
sis. Tickets: 07774 / 931710. Infos:
www.alte-kirche-volkertshausen.de.

PARTYS/FESTE

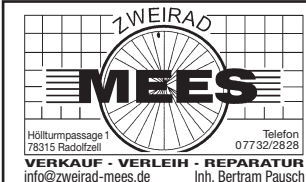
EMMINGEN-LIPTINGEN
**Zur durschtigä Dupfee, Après-Ski-
Hütte** | 20:00 Uhr | Alpenblech. Ihre
Auftritte garantieren handgemachte
Musik mit Herzblut und viel Gefühl,
wohlige Gänsehaut sowie Unterhal-
tung auf höchstem Niveau. Infos:
www.facebook.com/zur-durschtigä-Dupfee-Après-Ski-Huette.

ROCK

BODMAN-LUDWIGSHAFEN
Bodenseebar, Hauptstraße 2 | 21:00
Uhr | The Clunkers live in der Kult-
Bar Bodenseebar Ludwigshafen. Die
vier Musiker spielen den Blues ein-
fühlend, den Rock knackig. Bei den
Solis wechseln sich die Gitarristen
ebenso ab, wie beim Gesang. Besu-
cher erwartet ein Abend mit toller
live-Musik! Eintritt frei. Infos auf:
www.bodenseebar.de.

133. Radolfzeller Gebrauchträder-Markt

Samstag, den 03. März 2018, auf dem Platz Hinter der Burg, Höllturmpassage
Bringen Sie **IHRE** Räder (alle Fahrräder sowie MTB, Trekking, Kinderräder, Kinderanhänger, E-Bikes usw.) am **SAMSTAG, den 03. März 2018**, zu uns.
Anlieferung der Räder ist von 8.00 Uhr - 9.30 Uhr. Der Verkauf der Räder beginnt um 9.00 - 12.00 Uhr. **Die nicht verkauften Räder müssen bis 12.30 Uhr wieder abgeholt werden!**
10% vom Verkaufserlös geht an den BSV Nordstern!



Großer Second-Hand-Kleidermarkt
Sa., 17.03.2018, Scheffelhalle Singen, 10–14 Uhr
Anmeldung / Info: 0 77 74 / 92 15 01

Gemeinsam mehr erleben!		
14.3. 5T. Kamelenblüte Toskana	455,-	16.–20.4. Die Blumenriviera mit Monaco und Genua 470,-
16.3. 3T. Dt. Weinstraße Mandelblüte	298,-	
22.3. 4T. Saisonöffnungsreise nach Bled	455,-	
28.3.–3.4. Osterreise Sorrent, Capri und Amalfiküste	740,-	
30.3. 4T. Monarch Hotel Bad Gögging	388,-	
4.4. 5T. Wien und Wachau	498,-	
5.4. 4T. Lago Maggiore Kamelenblüte	395,-	
6.4. 3T. Frühling am Comer See	298,-	
9.4. 6T. Faszination Rom	640,-	
12.4. 5T. Tulpenblüte in Holland	499,-	
18.4. 5T. Venedig/Prosecco-Straße	498,-	
24.4. 6T. Tulpenblüte in Istrien/Portoroz	598,-	
1.5. 6T. Wien/Budapest/Graz	598,-	
2.5. 5T. Berlin mit Potsdam	498,-	
10.5. 4T. Bilderbuchdorf Maria Alm	370,-	
10.5. 4T. Piemont mit Turin	395,-	
14.5. 4T. Maria Laach/Ahrtal/Eifel	398,-	
18.5. 5T. Emilia Romagna mit Bologna	498,-	



Herzlich Willkommen

zu meinen **Yoga-Kursen** ab 5. März in Radolfzell
Kursort: Spirit of Asia, Bismarckstr. 3

Morgen-Munter-Macher Montags 9.30 – 10.45 Uhr 10 Kurseinheiten 110 Euro	Inside-Flow-Yoga mit Musik Mittwochs 10.00 – 11.30 Uhr 10 Kurseinheiten 150 Euro
--	---

Sabine Rödiger, Yogalehrerin und Heilpraktikerin
Tel. 07773/937 890, www.sabine-roediger.de

Praxis Bodman: Naturheilkundliche Beratung, Cranio-Sacrale Behandlung, Ayurvedische Massage

März-Tipps aus Ihrer vhs-Hauptstelle Singen

Das neue Programmheft ist da! Buchen Sie jetzt Ihre Kurse für Frühjahr und Sommer 2018!

VERSCHIEDENE KERAMIKKURSE Kurse 26200/01/03 Gudrun Schirmer Jew. 10 x ab 05., 06., oder 07.03.18 15.30 oder 18.00 Uhr 200,- € – 250,- €	FOTO FIT FÜR DEN URLAUB Wochenendworkshop für Anfänger Kurs 23111 Steffen Lutz Fr. – Sa., 16./17.03.18 82,50 €	MODERN DANCE / JAZZ DANCE MIX Tanzerlebnis 50 plus Kurs 25100 Marion Henze Sa./So., 17./18.03.18 30,- €
---	--	---

Mehr Informationen und unser Gesamtprogramm finden Sie unter:
www.vhs-landkreis-konstanz.de
vhs-Hauptstelle Singen, Tel. 07731/9581-0

**Volkshochschule Landkreis Konstanz e.V.**

SO 04.03.

BÜHNE

SINGEN
Stadthalle Singen | 19:00 Uhr | Konstellationen. »Was wäre, wenn ...?« Als Gedankenspiel ist es schon reizvoll, wenn man alle Möglichkeiten durchspielt und die lineare Folge von Aktion und Reaktion aushebelt. Tickets und Infos: 07731 / 85262 oder www.stadthalle-singen.de.

FÜHRUNGEN

SINGEN
Hegau-Museum | 14:30 Uhr | Einblicke in die gräfliche Wohnung. Seit 1810 hinterließen sieben adlige Generationen ihre Spuren im Singener Schloss. Möbel, Kunstwerke, Tapeten und vieles mehr zeugen vom anhaltenden Wohlstand der altansässigen Familie von Enzenberg. Weitere Führung um 15:15 Uhr. Um Voranmeldung wird gebeten, Tel. 07731 – 85 268.

KONZERTE

SINGEN
Kunstmuseum Singen | 17:00 Uhr | Leonardo-Zyklus. Der Komponist Andreas H. H. Suberg bringt Musikzenarien nach Prophezeiungen von Leonarda Da Vinci gemeinsam mit einem Solistenensemble international renommierter Interpreten auf die Bühne. Eintritt 15,- Euro. Info: www.kunstmuseum-singen.de.

PARTYS/FESTE

EMMINGEN-LIPTINGEN
Zur durchstigä Dupfee, Après-Ski-Hütte | 11:00 Uhr | Frühschoppen mit den Fidelen Hattinger zum Saisonabschluss. Infos: www.facebook.com/zur-durchstiga-Dupfee-Après-Ski-Huette.

MI 07.03.

KONZERTE

KONSTANZ
K9 Kommunales Kunst- und Kulturzentrum Konstanz e.V., Hieronymusgasse 3 | 22:00 Uhr | Minne meets Poetry: Weltgedanken mit Musik - Todiosco und Messerli. Marco Todisco ist ein Cantautore der

Jetztzeit. Samuel Messerli ist eine lebende Rhythmusmaschine. Erst klingen sie leise und melodios, doch dann rattern und grooven sie. Info: www.konstanzer-konzil.de.

AUSSTELLUNGEN

ENGEN
Städtisches Museum Engen. Klostergasse 19. Nadin Maria Rüfenacht, »Radar - Fotografien, Fotocollagen und Fotogramme«. Der schonungslos gezeigten Reduktion des Tieres auf seine Materialität stehen kunstvolle Choreographien gegenüber. Öffnungszeiten: Di. - Fr. 14 - 17 Uhr; Sa. und So. 11 - 18 Uhr. Eintritt: 3,- Euro, erm. 2,- Euro. Infos: www.engen.de, 07733 / 5020.

KONSTANZ
Rathauswand, Augustinerplatz. Weibsbilder. Die Open-Air-Ausstellung »Weibsbilder« porträtiert auf hölzernen Triptychen außergewöhnliche Frauen, die während der Konzilzeit in Europa gelebt haben. Zu sehen an der Rathauswand am Augustinerplatz in Konstanz. Info: www.konstanzer-konzil.de.
Hus-Museum, Hussenstraße 64. Hus-Haus: Jan Hus - Mut zu denken, Mut zu glauben, Mut zu sterben. Die Dauerausstellung informiert über Hus' Leben, seine Lehrtätigkeit an der Prager Karls-Universität, seine Vorschläge zur Reform der Kirche sowie sein tragisches Ende auf dem Konstanzer Konzil. Öffnungszeiten bis März: Di. – So., 11 – 16 Uhr. Info: www.konstanzer-konzil.de.
MESSKIRCH
Schloss Meßkirch, Kirchstraße 7. Der Meßkircher Heimatkünstler Winfried Herrmann (1934-1994). Aquarelle und Holzschnitte von Winfried Herrmann (1934-1994). Öffnungszeiten: 13 bis 17 Uhr. Freitag bis Sonntag sowie an Feiertagen. Infos: www.schloss-messkirch.de.

SINGEN
MAC Museum Art und Cars. Parkstraße 1. Starke Frauen. Frauen haben sich durch das Autofahren ein hohes Maß an Eigenständigkeit erkämpft. Diese Zeitreise skizziert das MAC in der 7. Ausstellung »Starke Frauen«. Öffnungszeiten: Mi. – Fr., 14 – 18 Uhr. Sa., 11 – 19 Uhr. Sonn- und Feiertage: 11 – 18 Uhr. Mo. und Di. Ruhetag. www.museum-art-cars.com
Kunstmuseum Singen. Ekkehardstraße 10. Druck. Graphik. Werke aus der Sammlung des Kunstmuseums Singen. Von moderner Druckgraphik und dem Holzschnitt von Erich Heckel über HAP Grieshaber bis hin zu aktueller Druckgraphik. **Kunstmuseum Singen. Ekkehardstraße 10. Andreas Rosenthal – Eingraben und Aufschichten. Drucke vom Holz.** Holzschnitte und Druckstöcke von Andreas Rosenthal. Eintritt: 5,- Euro / 3,- Euro erm. Öffnungszeiten: Di. – Fr. 14 – 18 Uhr, Sa. und So. 11 – 17 Uhr, Feiertag wie Wochentag. Infos: www.kunstmuseum-singen.de.

STEIN AM RHEIN
Museum Lindwurm. Understadt 18. Wohnen und Arbeiten um 1850. Erleben Sie durch eine lebendige Führung das Museum Lindwurm neu. Entdecken Sie tausende Details, die das Museum Lindwurm zu einem besonderen Erlebnis machen. Die Ausstellung ist täglich von 10 - 17 Uhr geöffnet. Info: www.museum-lindwurm.ch.
Museum Lindwurm. Understadt 18. Ausstellung Parastou Forouhar. Spielerisch und humorvoll erschafft

die Künstlerin ein Szenario mit einer »sie«, einer Gestalt aus der Ferne, die »schwarz« in der Idylle auftaucht. Die Ausstellung ist täglich von 10 - 17 Uhr geöffnet. Info: www.museum-lindwurm.ch.

STOCKACH
Stadtmuseum im »Alten Forstamt«. Salmannsweiler Straße 1. Stockach im 18. Jahrhundert. Auf der Spur einer Epoche. Die Ausstellung gibt einen überraschenden Einblick, wie Stockach im 18. Jahrhundert ausgesehen haben könnte. Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9 - 12 Uhr; Di. - Fr. 14 - 18 Uhr; Sa. 10 - 13 Uhr. Infos: 07771 / 802300 oder www.stockach.de.

KONSTANZ
Rathauswand, Augustinerplatz. Weibsbilder. Die Open-Air-Ausstellung »Weibsbilder« porträtiert auf hölzernen Triptychen außergewöhnliche Frauen, die während der Konzilzeit in Europa gelebt haben. Zu sehen an der Rathauswand am Augustinerplatz in Konstanz. Info: www.konstanzer-konzil.de.
Hus-Museum, Hussenstraße 64. Hus-Haus: Jan Hus - Mut zu denken, Mut zu glauben, Mut zu sterben. Die Dauerausstellung informiert über Hus' Leben, seine Lehrtätigkeit an der Prager Karls-Universität, seine Vorschläge zur Reform der Kirche sowie sein tragisches Ende auf dem Konstanzer Konzil. Öffnungszeiten bis März: Di. – So., 11 – 16 Uhr. Info: www.konstanzer-konzil.de.

KONSTANZ
Rathauswand, Augustinerplatz. Weibsbilder. Die Open-Air-Ausstellung »Weibsbilder« porträtiert auf hölzernen Triptychen außergewöhnliche Frauen, die während der Konzilzeit in Europa gelebt haben. Zu sehen an der Rathauswand am Augustinerplatz in Konstanz. Info: www.konstanzer-konzil.de.
Hus-Museum, Hussenstraße 64. Hus-Haus: Jan Hus - Mut zu denken, Mut zu glauben, Mut zu sterben. Die Dauerausstellung informiert über Hus' Leben, seine Lehrtätigkeit an der Prager Karls-Universität, seine Vorschläge zur Reform der Kirche sowie sein tragisches Ende auf dem Konstanzer Konzil. Öffnungszeiten bis März: Di. – So., 11 – 16 Uhr. Info: www.konstanzer-konzil.de.

Tickets und Infos:
www.die-faerbe.de oder 07731 / 64646.

STADTTHEATER KONSTANZ
■ Lebenshunger - Lust for life
In welche Bewegungsextreme kann man eine Choreographie treiben, wenn man das Prinzip der Kooperation wortwörtlich nimmt und ins physische Extrem treibt? Zu welchen Momenten der Klarheit findet man?
Mi. (28.2.), 15:00 Uhr,
Do., 19:30 Uhr.

■ Die unsichtbare Hand
Der Banker Nick ist Gefangener einer islamistischen Splittergruppe in Pakistan. Doch eine Zahlung des geforderten Lösegelds ist kaum zu erwarten. Er schlägt seinen Peinigern einen Handel vor.
Fr., 19:30 Uhr,
Sa., Mi. (7.3.), 20:00 Uhr.

■ Judas
Was aber veranlasste den Jünger Judas Iskariot zu seiner Tat, wie lauteten seine Motive? Lot Vekemans gibt dem Geächteten eine Stimme und damit sein Menschsein zurück.
So., 18:00 Uhr.

Jetzt informieren
Tickets und Infos:
www.theaterkonstanz.de.
Tickethotline: 07531 / 900 150.

SPIEGELHALLE KONSTANZ
■ Restwärme
Ein etwas in die Jahre gekommener Mann übt für ein Vorstellungsgespräch. Er weiß, dies könnte seine letzte Chance sein. Er ist vorbereitet, hat sich Rat gesucht, weiß Bescheid.
Sa., 20:00 Uhr.

Jetzt informieren
Tickets und Infos:
www.theaterkonstanz.de.
Tickethotline: 07531 / 900 150.

WERKSTATT INSELGASSE
■ Anfall und Ente
Philosophische Fragen über Leben und Tod werden in

VORSCHAU

ENGEN
Sa., 10.03., 19:30 Uhr, Freilichtbühne hinterm Rathaus. Öffentliche Stadtführung mit dem Nachtwächter und der Bürgersfrau. Begleiten Sie unseren Nachtwächter und die Engener Bürgersfrau beim Rundgang durch die Altstadt und lassen Sie sich ins Jahr 1800 entführen. Infos: www.engen.de, 07733 / 5020.

FRIEDINGEN
Sa., 10.03., 19:30 Uhr, Friedinger Schlössle. »Der Götti« Comedy-Barbecque mit Florian Rexer. Der Götti verspricht: Niemals ausgezogen aber ungezogen! Und immer »stil-



Theater
28. Februar – 7. März

diesem Stück für Vorschul- und Grundschulkinder auf fantasievolle Weise behandelt. Für Kinder ab 5 Jahren.
Mi. (28.2.), 10:00 Uhr.

■ The Naives
In einer Mischung aus zeitgenössischem Tanz, Akrobatik, Physical Theater und dem »Object Theatre« wird das Publikum auf eine Reise durch eine imaginäre Welt eingeladen.
Do., 10:00, 20:00 Uhr.

■ Gestern ist auch noch ein Tag
In dem Stück wird die Beziehung zwischen Mutter und Tochter beschrieben. Dabei verwebt sie das Alltägliche mit der Katastrophe.
Fr., Sa., 20:00 Uhr.

■ Schlager, Pop und Chansons aus der ehemaligen DDR – Dass ich eine Schneeflocke wär
Erfreuen Sie sich an Schlagern, Balladen, Chansons und anderen Liedern von hüben, drüben und von heute.
So., 20:00 Uhr.

Jetzt informieren
Tickets und Infos:
www.theaterkonstanz.de.
Tickethotline: 07531 / 900 150.

STADTTHEATER SCHAFFHAUSEN
■ Der Revisor
Gogol gibt die Habgier, Bestechlichkeit und Autoritätsgläubigkeit der gesellschaftlichen Elite der Lächerlichkeit preis.
Sa., So., 17:30 Uhr.

■ Fahrenheit 451
Die Vereinigten Staaten von Amerika in nicht allzu ferner Zukunft. Schauspiel in englischer Sprache nach Ray Bradbury.
Mo., 19:30 Uhr.

■ Salut Salon: »Liebe«
Liebe neigt – wie die Musik – zu Extremen. Die vier Musikerinnen spielen in ihrem neuen Programm mit den Facetten der schönsten Nebensache der Welt und nehmen das Ganze am Ende – wie sollte es anders sein – mit Humor.
Mi. (7.3.), 19:30 Uhr.

Jetzt informieren
Tickets und Infos:
www.stadttheater-sh.ch.



Bauherren & Renovierer gesucht!

Wir wiederholen aufgrund der hohen Nachfrage die Küchenaktion. Wir suchen 15 Wohnräume, die wir mit unseren Aktionsküchen ausstatten dürfen.

Preisgarantie bis Ende 2019!

Sie planen die Anschaffung einer neuen Küche?

GAGGENAU & BORA
Gerätepräsentationen mit Frontcooking

FR 02.03. SA 03.03. SO* 04.03.
10.00 – 18.00 Uhr

*Keine Beratung, kein Verkauf

KÜCHEN-AKTION

Sichern Sie sich einen der begehrten Termine und bewerben Sie sich unter:
+49 7732 823 35 39
janik.kuechen.gmbh | kasernenstraße 99 | 78315 radolfzell | www.janik-kuechen.de

**Janik.**
küchen+wohnen

voll, frech und mit Sicherheit einzig(un)artig«. Einlass um 19 Uhr. Preis: 49,- Euro. Weitere Events auf www.friedinger-schloessle.de.

GAIENHOFEN
Do., 07.06., 18:00 Uhr, Hotel Gasthaus Hirschen am Bodensee. Musik unterm Sternenzelt. Musik unterm Sternenzelt - das ist beste musikalische Unterhaltung mit angesagten Live-Bands aus der Region! Die Konzerte finden vom 7. Juni bis 6. September 2018 jeden Donnerstag bei guter Witterung im Hirschengarten statt. Ende: 22 Uhr. www.hotel-hirschen-bodensee.de

KONSTANZ
Do./Fr., 08./09. und Mo., 12.03.,
20:00 Uhr, Kulturzentrum K9, Hiero-
nymusgasse 3. I never meant to
heart you, babe / antiscendo.
Zwei Personen sprechen über den
Ursprung ihrer emotionalen Schuld
aneinander. Der ausgemachte
Grund des Leidens: Es ist die Seh-
sucht nach dem Gegenteil von Ein-
samkeit, die uns plagt. Tickets: VVK:
12,- Euro/ erm. 10,- Café ExxTRA,
Homburger und Hepp und www.k9-kulturzentrum.de.
So., 11.03., 12:00 Uhr, Bürgersaal,
Sankt-Stephans-Platz 17. concrete
noise / abstract sound. Das neue

HighNoon-Jahr wird durch das hochkarätige Stuttgarter Duo »brax« (Saxophon und Bratsche) eröffnet. Zu hören sind Solos, Duos und Trios von Georges Aperghis, Ricardo Nillni, Sophie Pope, Biagio Putignano, Nikola Lutz und Ralf Kleinhanding. Eintritt: 10,- Euro/ erm. 6,- Euro.

MESSKIRCH
Sa., 24.03., 10:00 Uhr, Campus Galli.
Campus Galli – Karolingische Klosterstadt Meßkirch. Mittelalter hautnah erleben. Werden Sie Zeuge wie ein Stück Geschichte zum Leben erwacht. Öffnungszeiten von Di. bis So. von 10 - 18 Uhr (ab 28. Oktober schließen wir bereits um 17 Uhr). Info und Buchung: 07575 / 20647 oder www.campus-galli.de.
Sa., 19.05., 20:00 Uhr, Schlosskeller, Kirchstraße 7. Die Buschs – Schräges Variété. Vater und Sohn, komisch und zauberhaft auf der Bühne, ein unschlagbares Team. In ihrer mehrfach ausgezeichneten Show lernt ein Föhn das Fliegen, werden mit dem Publikum die Glocken geläutet. Witzig, spritzig und mit Stil! Info: www.messkirch.de.

RADOLFFZELL
Do., 08.03., 16:30 Uhr, Bora HotSpa-Resort. Yoga Retreat: »Refresh und Renew« Detox mit Anusara Yoga. Eine harmonische Mischung aus kraftvollen und öffnenden Asanas bringt die Energie in den Fluss, sowie neuen Schwung und Leichtigkeit auf körperlicher und mentaler Ebene. Infos: www.bora-hotspare-sort.de, 07732 / 950400.

SCHAFFHAUSEN
Fr., 09.03., 18:00 Uhr, KSS Freizeitpark Schaffhausen. amag Friday-Night im Eispark. Scharfe Kufen, heißer Sound und leckere Spezialitäten - für die ganze Familie im KSS Freizeitpark mit Chiesgrueb-DJ Marco Mökli. Infos: www.kss.ch.

SINGEN

So., 11.03., 11:00 Uhr, Die Färb. 6.
Sonntags-Talk auf der Färbebühne:
»Warum laufen den Volksparteien die Wähler davon?« mit Moderator Walter Studer. Auf dem Podium diskutieren: Rita Schwarzelühr-Sutter (SPD-Bundestagsabgeordnete), Andreas Jung (CDU-Bundestagsabgeordneter) und Dr. Thomas Petersen (Meinungsforscher). Eintritt ist frei! Um eine Spende für den Verein »Menschen helfen« wird gebeten!

STEIN AM RHEIN
Do., 08.03., 19:00 Uhr, Jakob-und-Emma-Windler-Saal, Oberstadt 3.
Glanz und Schatten. Eindringlich demonstriert Fehr mit diesem Band, dass er gegenwärtig einer der originellsten Erzähler der Schweiz ist. Anmeldung erwünscht unter www.lindwurm.lisereihe.ch oder info@museum-lindwurm.ch.

TUTTLINGEN
Do., 08.03., 20:00 Uhr, Tuttlinger
Hallen. Cuba – Rhythmus, Rum und
Revolution | Pascal Violo. Es werden
atemberaubende Naturaufnahmen
und beeindruckende Städte-Portraits
sowie Interviews mit Künstlern
und Oppositionellen präsentiert.
Unterwegs auf einer Reise voller Musik,
Melancholie und kultureller Vielfalt.
Tickets und Infos:
www.tuttlinger-hallen.de, 07461 / 910996.

VOLKERTSHAUSEN
So., 11.03., 14:30 Uhr, Alte Kirche
**Volkertshausen. Heiße Ohren im
Frühling.** Jugendvorspiel des Mu-
sikvereins Volkertshausen. Bei Kaf-
fee und Kuchen können sich die
Gäste vom Leistungsstand der
Jungmusiker überzeugen. Infos:

www.alte-kirche-volkertshausen.de.
Sa., 17.03., 17:00 Uhr, Alte Kirche Volkertshausen. Peterchens Mondfahrt. Lasst euch von den Weltverdrehern entführen in die Welt der Phantasie. Ein Bühnenspaß für die ganze Familie und Liebhaber von Märchen von Sabrina Braun frei nach Gerdt von Bassewitz. Infos: www.alte-kirche-volkertshausen.de.



**BUTTER-
ZÖPFE**

aus reinem
Dinkelmehl
(immer Freitag
bis Sonntag)

MÜLLER BECK *das Café*

Vorstadt 25, 8200 Schaffhausen
www.muellerbeck.ch
 Wechselkurs: 1 € = CHF 1,20

**10% RABATT
IM VORVERKAUF**

**Chiemgauer
Volkstheater**



Mei bester Freund

**25.03.2018
RIELASINGEN-
WORBLINGEN**

TALWIESENHALLEN 18Uhr

Kartenvorverkauf:
Singerer Wochenblatt
in Singen u. Radolfzell
Bücherstube Rielasingen
und allen Vorverkaufsstellen
www.reservix.de

GERO's-Hallenflohmarkt

Sa., 03.03.2018, 9-16 Uhr, 78315 Radolfzell, Milchwerk, Werner-Messmer
Str. 14. Jeder kann mitmachen • lfd m. ab 9-€ • Tische vorhanden
Info + Anmeldung: 0172/7976002 • www.geros-flohmarkt.de

ECK SPIRITUELLE TREFFEN

Sound of Soul

Donnerstag, **8. März** und **12. April 2018**
19.30 – 21.00 Uhr

Schienerstrasse 16, 78337 Öhningen

Sie sind herzlich eingeladen, **HU - den Ton der Seele** zu erleben. Entdecken sie das Liebeslied der Seele, für innere Führung, Heilung von Körper, Geist und einer höheren Form der Kreativität.

Anschliessend sind Sie eingeladen zur spirituellen Diskussion und Erfrischungen.

www.eckankar.de

 **ECKANKAR – Der Weg spiritueller Freiheit**

Copyright © 2018 ECKANKAR, alle Rechte vorbehalten



Kur und Wellnessreise nach Abano und Montegrotto Terme

Hotels zur Auswahl: Continental, Apollo, All'Alba, Commodore uvm.

**7, 10 oder 15 Tage im Zeitraum 04.03. – 18.03.2018
pro Person im DZ VP ab € 570,- (Frühbucher)**

Growe Reisen
Dorfgrärten 2 | 78244 Gottmadingen
Tel. 0 77 31/97 64 44
www.growe-reisen.de | info@growe-reisen.de

© 2018 Growe Reisen GmbH

Die NACHT der MUSICALS
Das Original

TANZ DER VAMPIRE · FROZEN · ROCKY · KÖNIG DER LÖWEN · FALCO
ELISABETH · DAS PHANTOM DER OPER · MAMMA MIA · CATS · ALADDIN · UVM.

29. März 2018 Radolfzell · Milchwerk

VVK: Touristinfo, Bahnhofplatz 2 + ASA 01806-570 066* + an allen bek. VVK-Stellen
und Theaterkassen + www.dienachtdermusicals.de (*dt. Festnetz 20ct/Anruf, Mobil 60ct/Anruf)

sitzplatz

- Ein Besuch lohnt sich!
- Ein Gruß aus der Küche!
- Viel zu entdecken!
- Gut serviert!

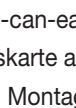
Ein Besuch lohnt sich!

NEU in Öhningen



All-you-can-eat-Buffer ab 17.30 Uhr ab 13,90 €.
Mittagskarte ab 11.00 – 14.30 Uhr + deutsche
Küche. Montags Ruhetag.

07735/9387090,
Oberdorfstr. 14,
78337 Öhningen
www.adlerrestaurant.de



Ein Besuch lohnt sich!

Mittagstisch ab 7,50 €

Sher E Punjab

Indische Köstlichkeiten gekocht mit speziellen indischen Gewürzen. Die Schärfeufen sind frei wählbar.

Jeden 1. Sonntag (04.03.2018) im Monat Buffet. Auch vegetarische Gerichte. Geschenkgutscheine - Familienfeiern - bitte reservieren.

Sher E Punjab, Scheffelstr. 22, 78224 Singen, Telefon 07731 - 907850

Hier können sie inserieren!

WWW.WOCHENBLATT.NET/SITZPLATZ

presenting partner |  | presenting partner |  | presenting partner |  | presenting partner |  | presenting partner

Büsingen



In Feuer gegossen: Martin Gnädiger präsentiert seine Skulpturen. swb-Bild: Alte Schmiede

Singen



H. H. Suberg vertont die Prophezeiungen von Leonardo Da Vinci. swb-Bild: Veranstalter

Singen



Der »Barbier von Sevilla« wird am Freitag in Singen gespielt. swb-Bild: Sabine Haymann

Arlen



Osterei-Raritäten in besonderen Techniken kann man in Arlen erleben. swb-Bild: of

Singen



Schon oft wurde durch die Kirchen für die Krankenhauskapelle gespendet. swb-Bild: aj

Singen



Noch werden Oldies für das Ereignis »Singen Classics« gesucht. swb-Bild: Singen aktiv

Feuriger Start in Kunstsaison 18

Zum Auftakt der Kunstsaison 2018 startet die Galerie »Alte Schmiede« in Büsingen mit »feurigen« Werken aus Metall in ihrem Raum. Der junge Künstler Martin Gnädiger aus Beggingen zeigt wunderschöne, in Feuer gegossene Skulpturen. Er folgt seinem Lehrmeister Max Straud, welcher der ideale Lehrmeister im Kunstgießen sowie in den traditionellen Großtechniken war. Die Ausstellung ist vom 10. März bis 1. April zu bewundern. Zur Vernissage wird auf Samstag, 10. März, um 17 Uhr eingeladen. Weitere Infos unter: alteschmiede-buesingen.eu.

Musikszensarien nach da Vinci

Zeitnah zum 500. Todesjahr von Leonardo da Vinci wird die deutsche Erstaufführung des »Leonardo-Zyklus« des Komponisten Andreas H. H. Suberg im Kunstmuseum Singens zu erleben sein. Eine dramatisch-theatralische Musikinszenierung, die eine Auswahl aus rund 166 Prophezeiungen des Universalgenies musikalisch verarbeitet und in die Jetzt-Zeit überführt, erwartet die Besucher in der aktuellen Druckgraphik-Ausstellung. Präsentiert wird der »Leonardo-Zyklus« von H. H. Suberg und einem Solistenensemble. Das Kunstmuseum Singen lädt am Sonntag, 4. März, um 17 Uhr zum Erleben ein. www.kunstmuseum-singen.de.

Der »Barbier« in der Gegenwart

Eine weitere opulente Operninszenierung aus Pforzheim steht den Musikfreunden am Freitag, 2. März, um 20 Uhr in der Stadthalle Singen bevor: »Der Barbier von Sevilla« von Gioacchino Rossini. Das Theater Pforzheim präsentiert das Werk in italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln mit Solisten, Herrenchor und der Badischen Philharmonie im Orchestergraben. Eine in der Neuzeit spielende Handlung prägt die flotte Inszenierung. Musikdramaturgin Annika Hertwig vom Theater Pforzheim führt um 19.15 Uhr in die Oper ein. Restkarten gibt es auch beim Wochenblatt oder unter www.stadthalle-singen.de

Ostereier im Kulturpunkt

Der Kulturverein ArRiWo lädt ein zu einer schon traditionellen Ausstellung rund um das Osterei am Sonntag, 4. März, von 11 bis 17 Uhr im Kulturpunkt-Arlen. Verschiedene Techniken sind sogar live zu sehen. Beteiligt sind Diana Langer (Balingen), Inge Dreher (Hausen am Tann), Stefanie Mylius (Rielasingen), Christa Stegmeier (Singen), Eva Schmidt (Hechingen), Herta Jöchle (Hilzingen), Pia Högner (Zwiefalten), Maria Käßler (Singen) Ursula Brandt (Singen) Barbara Hörth (Arlen) und Tina Dix (Randegg). Für das leibliche Wohl sorgen die Ministranten von St. Stephan. redaktion@wochenblatt.net

Kollekte für die Klinikkapelle

Am Wochenende 3. und 4. März soll es in allen katholischen und evangelischen Gottesdiensten im Hegau eine Sonderkollekte für die Sanierung der Krankenhauskapelle im Hegau-Bodensee-Klinikum Singen geben. Das Dekanat Hegau und der Kirchenbezirk Konstanz begründen ihre Aktion damit, dass viele Menschen aus dem Hegau mit dem Klinikum und der Kapelle verbunden sind. »Viele haben dort schon gebetet, ihre Hoffnung und Sorge, ihre Hilflosigkeit und Trauer vor Gott gebracht und Kraft geschöpft für den weiteren Weg« so Dekanin Hiltrud Schneider-Cimbal. redaktion@wochenblatt.net

Oldies für Singen Classic

Unter dem bekannten Motto »Singen Classics« findet der erste verkaufsoffene Sonntag in Singen in diesem Jahr am 8. April statt. Es ist die erste große Aktion 2018, mit der sich Singen als »die« Einkaufsstadt präsentiert. Von 13 bis 18 Uhr haben die Geschäfte in der Innenstadt und im Singener Süden geöffnet, im Corso ziehen Oldtimer in die Stadt. Wer ein historisches Fahrzeug sein Eigen nennt (bis Baujahr 1988) und teilnehmen will, kann sich ab sofort im Internet die Anmeldeunterlagen herunterladen (www.singen.de/singen-aktiv) oder per Mail unter singenclassics@singen.de anmelden bis zum 9. März 2018.

Radolfzell

Treff für Genießer
Dritte Messe »Genuss pur on Tour«

Unter dem Motto »Kochen und Genießen« pulsiert vom 10. bis 11. März im Radolfzeller Milchwerk wiederholt das kulinarische Leben. Gartenbesitzer und Hobbygärtner schätzen den Rat von Volker Kugel, dem Gartenexperten aus der Sendung »Grünzeug« im SWR, schon seit Jahren sehr. Auf der Messe »Genuss pur on Tour« in Radolfzell zeigt Volker Kugel eine ganz andere Facette seines Könnens: er kocht! Um 18.30 Uhr am Messe-Samstag, 10. März, ist er zu Gast in der Show-Küche und präsentiert seine ganz persönliche Leidenschaft für gutes und gesundes Essen. Am liebsten kocht er mit frischen Zutaten der Saison direkt vom Markt. Er liebt das Schwätzchen mit der Marktfrau und tauscht sich gerne mit ihr über die Zubereitungsvariationen heimischer Gemüsesorten aus. Im Gegenzug unterstützt er sie mit seinem Wissen über die Samenqualitäten, Anzuchtstipps, Bodenqualitäten und Düngemittel die es braucht, damit eine gute Ernte erzielt wird. Überhaupt wird die Show-Küche auf der Genuss pur in Radolfzell wider zum Meeting-Point für Genießer. In der finalen Koch-Show am Sonntag um 14.30 Uhr jagt ein Höhepunkt den nächsten und zwar, wenn wiederholt Maie Göthling vom Hotel Concorde aus

Donaueschingen mit seiner Mannschaft an den Herd tritt. Die Messe hat samstags von 12 bis 22.30 Uhr und sonntags von 11 bis 18 Uhr geöffnet. Das WOCHENBLATT verlost dreimal zwei Karten für die »Genuss pur on tour«. Dafür gilt es folgende Frage richtig zu beantworten: Die wievielte »Genuss pur on tour« findet in diesem Jahr in Radolfzell statt? Wer die Antwort weiß, der ruft am Donnerstag ab 16 Uhr unter 07731/880034 an. Die ersten drei Anrufer mit der richtigen Antwort dürfen sich über die Karten freuen. Den genauen zeitlichen und inhaltlichen Ablauf sowie dem Komplettangebot der Aussteller finden Interessierte unter www.genuss-pur-on-tour.de.



Jede Menge Abenteuer für alle Genießer bietet die Messe »Genuss on tour pur« im Milchwerk Radolfzell. swb-Bild: gü

Thayngen

Hexenwahn in der Region

Es ist ein überaus düsteres Kapitel der mittelalterlichen Geschichte, das Peter Scheck, Stadtarchivar in Schaffhausen, bei seinem Vortrag beim Kulturverein Thayngen am Mittwoch, 7. März, im Saal des Gemeindehaus zeichnen wird. Im 16. und 17. Jahrhundert kam eine wahre Hysterie in Europa auf, die massenweise Opfer forderte. Meistens waren Frauen von diesen fragwürdigen Prozessen betroffen. Wenn jemand der Hexerei angeklagt wurde, endete das meistens mit einem Schuldspruch. Auch in unserer Region gab es solche Prozesse. Peter Scheck hat in den Unterlagen geforscht und stellt in seinem Referat die für uns unerklärlichen Hintergründe dar. Aus heutiger Sicht kann das nur als Tragödie bezeichnet werden. Vorgängig findet um 19 Uhr die 144. Hauptversammlung des Kulturvereins Thayngen Reiat mit Wahlen statt. redaktion@wochenblatt.net

Markelfingen

SVM trifft sich im Rostigen Anker

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des SV Markelfingen findet am 1. März, 20.30 Uhr nicht wie angekündigt im Sportheim statt, sondern im »Rostigen Anker«. redaktion@wochenblatt.net

Der Bunte Hund bekommt Verstärkung



Nach seiner Reise hat er nun Kontakt mit uns aufgenommen und uns sein schreibendes Rudel vorgestellt: Ab nächster Woche geht es los!

So erreicht man den **Bunten Hund**:
E-Mail: (Knochen@Wochenblatt.net)
oder im Wochenblatt abgeben